

MITTEILUNGSBLATT DES MARKTES REICHENBERG

Nummer 599
Mai 2026

Albertshausen
Fuchsstadt
Lindflur
Reichenberg
Uengershausen



www.markt-reichenberg.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zum 1. Mai hat unser neuer erster Bürgermeister Christian Giese offiziell die Amtsgeschäfte übernommen. In Abstimmung mit ihm möchte ich zum Abschluss meiner Zeit als Vertreterin des ersten Bürgermeisters noch einige Punkte ansprechen.

Ein zentrales Thema der vergangenen Monate war die Belastung unseres Kanalsystems durch Fremdwassereinträge. Diese führen nicht nur zu einer unnötigen Beanspruchung der Kanalinfrastruktur, sondern verursachen auch zusätzliche Kosten bei der Abwasserbeseitigung. Durch umfangreiche Kanalbefahrungen konnten mehrere Ursachen identifiziert werden. Insbesondere in den Ortsteilen Albertshausen und Uengershausen ist es bereits gelungen, die Fremdwassereinträge mit vergleichsweise geringem baulichem Aufwand deutlich zu reduzieren. Weitere wichtige Maßnahmen zur nachhaltigen Verbesserung der Situation werden folgen.

Am 14. April 2026 fand im Rathaus Reichenberg ein Abstimmungstermin mit dem Staatlichen Straßenbauamt zum geplanten Ausbau der Staatsstraße 511 zwischen Reichenberg und Uengershausen statt. Dabei wurden die verschiedenen Ausbauvarianten sowie die damit verbundenen erheblichen technischen und planerischen Herausforderungen ausführlich erläutert. Aufgrund des schlechten Zustands der Fahrbahn ist eine reine Erneuerung der Deckschicht nicht möglich. Das Staatliche Straßenbauamt hat zwischenzeitlich die Planungen für den Ausbau der Staatsstraße aufgenommen, sodass die Umsetzung der Maßnahme inzwischen Gegenstand konkreter planerischer Überlegungen ist. Gleichzeitig ist aber davon auszugehen, dass sich die Umsetzung wegen umfangreicher umwelt- und naturschutzrechtlicher Anforderungen deutlich verzögern wird und daher erst in einigen Jahren realisiert werden kann.

Meine Vertretungszeit für den ersten Bürgermeister Stefan Hemmerich endete am 30. April. Die vergangenen sechs Monate waren für mich äußerst herausfordernd und anstrengend, zugleich aber auch eine wertvolle und bereichernde Erfahrung.

Mein besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde für die engagierte, kompetente und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ebenso danke ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für die zahlreichen persönlichen Gespräche, die vielen konstruktiven Rückmeldungen sowie die wertvolle Unterstützung während dieser Zeit. Auch sachliche Kritik und Anregungen waren wichtige Impulse für die gemeinsame Arbeit und wurden von mir stets gerne aufgenommen.

In der konstituierenden Sitzung des Marktgemeinderates am 12. Mai 2026 in Uengershausen durfte ich als lebensältestes Mitglied des Marktgemeinderates unseren neuen ersten Bürgermeister Christian Giese vereidigen. Im Anschluss übernahm er die Leitung der Sitzung.

Für die kommenden sechs Jahre wünsche ich ihm alles Gute, viel Erfolg, Kraft, Ausdauer und stets eine glückliche Hand bei den anstehenden Entscheidungen. Gleichzeitig hoffe ich auf eine weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit im Marktgemeinderat, damit wir gemeinsam verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Entscheidungen zum Wohle unserer Heimatgemeinde treffen können.

Mit herzlichen Grüßen

Sigrid Kranz
Zweite Bürgermeisterin

Hallo liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit diesem Leitartikel darf ich mich erstmals als Ihr Bürgermeister an Sie wenden. Mit Freude und großem Respekt übernehme ich diese verantwortungsvolle Aufgabe.

Als Bürgermeister von Albertshausen, Fuchsstadt, Lindflur, Reichenberg und Uengershausen ist mir bewusst, dass wir in einer sehr schnelllebigen Zeit leben. Entscheidungen müssen oft zügig getroffen werden und neue Herausforderungen kommen unerwartet. Umso wichtiger ist es, zusammenzuhalten, miteinander zu sprechen und den Blick nach vorne zu richten. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam positiv in die Zukunft schauen können.

Schulsportplatz

Ein besonderes Anliegen ist mir die Unterstützung unserer Kinder und Jugendlichen. Sie brauchen Raum zur Bewegung, zum Spielen und zum gemeinsamen Sport. Deshalb habe ich mich dafür eingesetzt, den Schulsportplatz erneut zu öffnen und damit wieder Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten zu schaffen. Dieser Platz soll ein Ort sein, an dem sich junge Menschen wohlfühlen können. Gleichzeitig gilt aber auch, Verantwortung zu übernehmen. Zerstörung und Vandalismus haben dort keinen Platz. Jede Sachbeschädigung wird ab sofort konsequent zur Anzeige gebracht. Nur wenn wir alle respektvoll mit den öffentlichen Einrichtungen umgehen, können wir sie dauerhaft erhalten. Mehr dazu finden Sie im Innenteil.

Dank an den Marktgemeinderat

An dieser Stelle möchte ich mich auch noch einmal ausdrücklich bei den ausgeschiedenen Marktgemeinderätinnen und Marktgemeinderäten für ihren Einsatz und ihre Arbeit für unseren Markt Reichenberg bedanken. Ebenso danke ich dem ehemaligen ersten Bürgermeister Stefan Hemmerich für sein Engagement und seinen Beitrag zur Entwicklung unserer Marktgemeinde.

Ein besonderer Dank geht auch an Sigrid Kranz und Karin Brodolf. Während der länger andauernden Erkrankung des ersten Bürgermeisters haben sie mit großem Einsatz und viel Herzblut Verantwortung übernommen. Dafür verdienen sie große Anerkennung und ein herzliches Dankeschön.

Für die kommende Zeit freue ich mich sehr auf die Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Marktgemeinderat, der Marktgemeindeverwaltung, mit unseren Vereinen und mit allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich für den Markt Reichenberg einbringen möchten. Jeder Beitrag zählt und jedes Engagement stärkt unsere Gemeinschaft.

Dieses Mitteilungsblatt soll informieren, verbinden und zeigen, was unsere Marktgemeinde bewegt. Ich freue mich auf viele Gespräche, persönliche Begegnungen und auf das gemeinsame Gestalten unserer Zukunft.

Herzliche Grüße

Ihr Christian Giese
Erster Bürgermeister



DU HÖRST AM
GERÄUSCH,
WAS ANDERE
ERST GOOGELN?

WILLKOMMEN IM TEAM!



⚡ BEWIRB DICH JETZT!

 statt
Bewerbungsmappe

KFZ-MECHATRONIKER
(m/w/d)



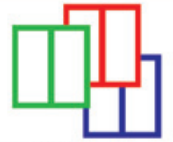
AUTOHAUS
NEUMANN
Typen, die begeistern. Seit 1947.

Autohaus Neumann • TOTAL Tankstelle
An der B19 • 97234 Reichenberg

www.autohaus-neumann.com.de

Kempf Bauelemente

Sicher ist sicher!



...hier bleiben Insekten draußen!

Fenster-Haustüren-Rollladen

Meisterbetrieb

Kempf Bauelemente
Geisberg 11 - 97234 Reichenberg

- Beratung
- Aufmaß
- Montage
- Service

Tel 0931-66 67 05 3 - www.kempf-bauelemente.de

AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus	3
Gemeindeverwaltung.	8/9
Aus dem Gemeinderat.	10
Apotheken/Ärzte/Bereitschaftsdienst.	14
Abfall-Beseitigung	15
Kindergarten – Schule	16
Kinder, Jugend und Familie	20
Familienstützpunkt.	24
Kirchliche Mitteilungen.	25
Ökumene	30
Vereinsmitteilungen	31
Nachbarschaftshilfe Markt Reichenberg	35
Senioren	35
Allianz Fränkischer Süden.	35
Informationen.	36
Veranstaltungstermine 2026	44
Privatanzeigen.	45/46

IMPRESSUM

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung 97234 Reichenberg.
Zusammenstellung des amtlichen und nichtamtlichen Teils: Gemeindeverwaltung 97234 Reichenberg, Rathaus, Tel. 0931/60061-0, des Anzeigenteils: Klaus Skupch, Uengershauser Str. 50, Tel. 09366/9806619
ACHTUNG!!!
Für den Inhalt der Beiträge, Bilder und Anzeigen sind die Vereine bzw. Verfasser sowie die Inserenten selbst verantwortlich. Texte werden „nicht“ auf Inhalts- oder Schreibfehler überprüft.
Gesamtherstellung: Klaus Skupch, Verlag, Uengershauser Str. 50, 97234 Reichenberg, Tel. 09366/9806619

HINWEIS

Die in diesem Mitteilungsblatt abgedruckten gemeindlichen Nachrichten dienen lediglich der Information der Bürger.
Amtliche Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Gemeindefafeln.



Mitteilungsblatt

KWWT

Kompakt. Wichtig. Transparent.

Hier finden Sie künftig die neuesten Informationen aus dem Markt Reichenberg.

Aus dem Rathaus

Konstituierende Sitzung des Marktgemeinderates Reichenberg

Am **12. Mai 2026** fand die **konstituierende Sitzung des Marktgemeinderates des Marktes Reichenberg** statt. Aufgrund des großen Interesses aus der Bürgerschaft wurde die Sitzung in den Räumlichkeiten der **Gaststätte der Mehrzweckhalle Uengershausen** abgehalten.

Im feierlichem Rahmen erfolgte die Vereidigung des **1. Bürgermeisters Christian Giese**. Zur **2. Bürgermeisterin** wurde **Sigrid Kranz** gewählt und im Anschluss vereidigt. **Steffen Stenzel** wurde zum **3. Bürgermeister** gewählt und ebenfalls vereidigt.

Darüber hinaus wurde **Wilfried Hartmann** zum **weiteren Bürgermeister** bestimmt.

Am Rande der Sitzung betonte 1. Bürgermeister Christian Giese: „Ich freue mich sehr auf die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Marktgemeindevverwaltung sowie dem

Marktgemeinderat in den kommenden Jahren. Die Wahl der 2. Bürgermeisterin und des 3. Bürgermeisters ist ein starkes Signal für die Beteiligung unserer Ortsteile und wird ausdrücklich begrüßt.“

Darüber hinaus wurden folgende Beauftragte gewählt:

- **Jugendbeauftragte:** Mia Morell
- **Behindertenbeauftragte:** Eva Schraml
- **Seniorenbeauftragter:** Kevin Döring-Ruß
- **Mobilitätsbeauftragte:** Veronika Genslein

Der Sitzungsraum war **prall gefüllt**, das **große Interesse der Bevölkerung war deutlich spürbar** und unterstreicht die hohe Bedeutung der kommunalpolitischen Arbeit im Markt Reichenberg mit seinen Ortsteilen **Albertshausen, Fuchsstadt, Lindflur, Reichenberg und Uengershausen**.



Ehrenbürger Adolf Keßler (links)



Der neue Marktgemeinderat

Hinweis des Bürgerbüros

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

dem Bürgerbüro-Team ist eine effektive und bürgerfreundliche Bearbeitung Ihrer Anliegen sehr wichtig.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden bitten wir Sie, im Bereich des Pass- und Meldewesens um Terminvereinbarung unter **Tel.-Nr. 0931/60061-10**. *Auch kurzfristige Termine sind meist möglich.*

Sonstige Anfragen können Sie gerne auch unter einwohnermeldeamt@reichenberg.bayern.de stellen.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit über unser Bürgerservice-Portal Amtsgänge rund um die Uhr und somit unabhängig von den Öffnungszeiten der Verwaltung zu erledigen. Nur ein paar Klicks und zahlreiche Angebote und Dienstleistungen wie

Übermittlungssperren einrichten, Wasserzählerstände übermitteln, SEPA-Mandate erteilen, Führungszeugnisse (keine erweiterten) und Meldebescheinigungen beantragen etc.

können vom eigenen PC, Tablet oder Smartphone online genutzt werden.

Der Link hierfür:

www.buergerserviceportal.de/bayern/reichenberg

Ihr Bürgerbüro-Team

Verpflichtung zur Beantragung eines Ausweises für Jugendliche: Ein wichtiger Schritt für die Zukunft

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in Deutschland sind Sorgeberechtigte von Jugendlichen nach **§ 9 PAuswG „Ausstellung des Ausweises“** gesetzlich **verpflichtet, innerhalb von sechs Wochen nach Erreichen des 16. Lebensjahres** einen Ausweis für ihre Kinder zu beantragen (falls der Jugendliche nicht schon ein gültiges Ausweisdokument besitzt).

Die gesetzliche Verpflichtung, einen Ausweis innerhalb von sechs Wochen nach Erreichen des 16. Lebensjahres zu beantragen, ist ein wichtiger Schritt, um die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Sorgeberechtigte sollten diese Verantwortung ernst nehmen und sicherstellen, dass ihre Kinder rechtzeitig die notwendigen Dokumente erhalten. So wird nicht nur die Identität des Jugendlichen gestärkt, sondern auch seine Selbständigkeit gefördert.

Sorgeberechtigte sollten sich frühzeitig über die erforderlichen Unterlagen und den Ablauf der Beantragung informieren. Die Vereinbarung eines Termins ist ratsam, um Wartezeiten zu vermeiden.

Ihr Bürgerbüro-Team

Rentenberatung und Rentenanstellung im Rathaus

Bei Interesse an einem Beratungstermin bei Herrn Wolfgang Klammer (Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund) wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter/innen des Bürgerbüros unter 0931/60061-10.

Gerne unterstützt Sie Herr Klammer auch bei der Rentenanstellung!

Bitte beachten Sie, dass eine Beratung/Antragstellung ohne Termin grundsätzlich nicht möglich ist.

So kann es nicht weitergehen

In den vergangenen Wochen kam es am Schulsportplatz leider wiederholt zu mutwilligen Beschädigungen und gefährlichen Vorfällen. **Unter anderem wurden Sportgeräte beschädigt sowie abgebrochene Glasflaschen im Weitsprungsandkasten versteckt.** Solche Aktionen gefährden insbesondere Kinder und Jugendliche und können nicht akzeptiert werden.

Der Schulsportplatz wird nicht nur von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in ihrer Freizeit genutzt, sondern auch regel-



Bereitschafts- und Störungsdienst (Wasser)

Seit 01.09.2025 wird im Markt Reichenberg der Bereitschafts- und Störungsdienst für die Wasserversorgung ganzjährig und rund um die Uhr von der **Mainfranken Netze GmbH** sichergestellt.

Bei Störungen oder Notfällen im Bereich der Wasserversorgung erreichen Sie das Notfallteam jederzeit unter folgender Telefonnummer:

– **Tel. 0931 / 36-1260** (Wasser)

Weitere Notfallnummern der Mainfranken Netze GmbH:

– **Tel. 0931 / 36-1231** (Strom)

– **Tel. 0931 / 36-1260** (Gas)

Das Notfallteam ist 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche erreichbar und sorgt für schnelle Hilfe bei Versorgungsunterbrechungen und technischen Störungen.

mäßig von der Schule. Gerade deshalb tragen wir alle gemeinsam Verantwortung dafür, dass die Anlage sicher und in einem ordentlichen Zustand bleibt.

Klar ist auch: **Ein solches Verhalten werden wir nicht tolerieren. Beschädigungen und mutwillige Gefährdungen werden konsequent zur Anzeige gebracht.**

Umso mehr freut es mich, dass nach einem gemeinsamen Austausch mit Jugendlichen, Eltern und Bürgerinnen und Bürgern der Schulsportplatz inzwischen wieder geöffnet werden konnte.

Die Anlage soll allen zur Verfügung stehen. Sie ist ein wichtiger Ort für Bewegung, Sport und Begegnung in unserer Gemeinde.

Ich bitte deshalb alle Nutzerinnen und Nutzer, sorgsam mit den Einrichtungen umzugehen und auch gegenseitig darauf zu achten, dass der Platz sauber und sicher bleibt. Nur wenn wir gemeinsam Verantwortung übernehmen, kann der Schulsportplatz dauerhaft offen bleiben und weiterhin von allen genutzt werden.

Mein Dank gilt allen, die sich konstruktiv eingebracht und deutlich gemacht haben, dass ihnen der Erhalt dieser Sportmöglichkeit wichtig ist.

Bekanntmachungen

1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Benutzung der Mittagsbetreuung und der Ferienbetreuung des Marktes Reichenberg

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. 04. 2026 die 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Benutzung der Mittagsbetreuung und der Ferienbetreuung des Marktes Reichenberg beschlossen.

Die 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Benutzung der Mittagsbetreuung und der Ferienbetreuung des Marktes Reichenberg wird durch Niederlegung im Rathaus amtlich bekannt gemacht. Sie liegt dort in Zimmer Nr. 6 ab 23. 04. 2026 zur Einsicht aus.

1. Änderungssatzung zur Satzung für die Benutzung der Mittagsbetreuung und der Ferienbetreuung des Marktes Reichenberg

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. 04. 2026 die 1. Änderungssatzung zur Satzung für die Benutzung der Mittagsbetreuung und der Ferienbetreuung des Marktes Reichenberg beschlossen.

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung für die Benutzung der Mittagsbetreuung und der Ferienbetreuung des Marktes Reichenberg wird durch Niederlegung im Rathaus amtlich bekannt gemacht. Sie liegt dort in Zimmer Nr. 6 ab 23. 04. 2026 zur Einsicht aus.

Urlaubszeit 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die große Urlaubszeit steht bevor.

Egal, ob es Sie ans Mittelmeer oder in die Südsee zieht: Ohne ein gültiges Ausweisdokument wird das nichts!

Wir weisen Sie daher darauf hin, vor Buchung einer (Fern-) Reise das Gültigkeitsdatum Ihres Ausweisdokumentes zu überprüfen und gegebenenfalls rechtzeitig einen Termin für die Beantragung eines neuen Personalausweises/Reisepasses mit uns zu vereinbaren.

Nutzen Sie auch die Internetseite des Auswärtigen Amtes (<https://www.auswaertiges-amt.de/>), um zu überprüfen, welches Ausweisdokument in Ihrem Reiseland akzeptiert wird.

Das Bild für Ihren neuen Personalausweis/Reisepass können Sie gerne bei uns vor Ort erstellen lassen (Kosten 6,00 €). Bitte beachten Sie, dass ausgedruckte Bilder seit Juli letzten Jahres NICHT mehr akzeptiert werden können. Für Kinder unter 6 Jah-



Liebe Schwimmbadfreunde,

wir freuen uns, Sie **demnächst** wieder in unserem Freibad in Albertshausen begrüßen zu dürfen. Den genauen Eröffnungstag geben wir rechtzeitig in der Markt-Reichenberg-App sowie auf unserer Homepage bekannt.

Die Öffnungszeiten sind bei guten Wetter **täglich von 12:00 bis 20:00 Uhr.**

Auch in diesem Jahr ist es wieder möglich, mit einer **Jahreskarte der „Allianz Fränkischer Süden“** die Freibäder in Kirchheim, Baldersheim, Gelchsheim und Ochsenfurt zu nutzen. Die Preise für die allianzweiten Jahreskarten sind in allen beteiligten Freibädern einheitlich. Wir bitten Sie jedoch, die Karte in Ihrem Heimschwimmbad zu erwerben, da die Einnahmen jeweils vor Ort verbleiben:

Weitere Informationen unter:

www.schwimmbadalbertshausen.de

Christian Giese
1. Bürgermeister



Seniorentaxi – Wir bitten um Beachtung!

Das Seniorentaxi fährt regulär donnerstags.

An Fronleichnam erfolgt eine Terminverschiebung: Statt am Donnerstag, den 4. Juni fährt das Seniorentaxi bereits am **Mittwoch, den 3. Juni 2026.**

Anzeige

Metallbau
Schmiede Meisterbetrieb

Adrio

Sebastian Adrio
Uengershauser Straße 43
97234 Uengershausen
Tel. 09366 / 7126
Fax 09366 / 9815692
Mobil: 01511215 29 96
e-mail:
adrio-schmiede@t-online.de

Türen
Tore
Treppengeländer
Stahltreppen
Garagentore
Gartenzäune

ren empfehlen wir, das Bild bei einem Fotografen/Fotodienstleister anfertigen zu lassen.

Sollten Sie für Ihre (Klein-)Kinder bereits in den vergangenen Jahren ein Ausweisdokument beantragt haben, bitten wir Sie, deren Lichtbilder noch einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Zwar sind Personalausweis/Reisepass für Kinder theoretisch sechs Jahre gültig, in der Praxis jedoch nur so lange, wie Kinder anhand der Bilder eindeutig identifiziert werden können. Seien Sie daher lieber zu streng und beantragen ein neues Dokument, als dass es bei der Rückreise nach Deutschland Probleme gibt.

Dann steht einem entspannten Urlaub auch nichts mehr im Wege...

Ihr Bürgerbüro-Team

Gestattungen für den vorübergehenden Alkoholausschank im Rahmen von Veranstaltungen nach §12 GastG ab 01.06.2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir weisen Sie auf eine Neuerung der Gestattungen nach § 12 GastG hin:

Die bayerische Staatsregierung hat am 13. Mai 2025 die Änderung der Bayerischen Gaststättenverordnung und des Kostenverzeichnisses beschlossen, die am 01. Juni 2025 in Kraft getreten ist.

Die Gestattungen nach § 12 GastG im Rahmen von Veranstaltungen erhalten nun eine gekürzte Genehmigungsfiktion.

Wenn uns **mindestens zwei Wochen vor einer geplanten Veranstaltung** der entsprechende Antrag (die hierfür benötigten Formulare finden Sie auf unserer Webseite!) übermittelt wurde, können Veranstaltungen künftig ohne schriftliche behördliche Genehmigung stattfinden. In diesem Fall ist die Genehmigungsfiktion kostenfrei – für den Antragssteller entstehen somit keine Kosten.

Wir weisen darauf hin, dass dies nur bei einem vollständig eingereichten Antrag gilt!

Falls der Antrag nicht rechtzeitig eingereicht wird, wird das Genehmigungsverfahren wie gehabt durchgeführt und ist mit entsprechenden Kosten verbunden. *Ihr Bürgerbüro-Team*



Frische aus der Region

Ab sofort bereichert ein Gemüsestand den Rathausplatz: Jeden Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr bietet ein regionaler Händler frisches Obst und Gemüse direkt aus der Umgebung an.

Freuen Sie sich auf saisonale Produkte, kurze Transportwege und persönliche Beratung – alles in bester Qualität und mit Fokus auf Regionalität. Der Wochenstand lädt dazu ein, bewusst einzukaufen und die Vielfalt heimischer Erzeugnisse zu entdecken.

Kommen Sie vorbei und genießen Sie frische Lebensmittel direkt vom Erzeuger – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hinweis: Fällt der Donnerstag auf einen Feiertag, findet der Verkauf am darauffolgenden Freitag statt. Dies betrifft beispielsweise den Feiertag **Fronleichnam am 4. Juni 2026** – der Gemüsestand ist daher am **Freitag, 5. Juni 2026**, zu den gewohnten Zeiten vor Ort.

Anzeige

Alles was Foto ist...

Tibor Racskó
Fotograf

www.fotartograf.de
0151 64673020
info@fotartograf.de
Geisberg 7 97234 Reichenberg

Für Privatpersonen	Für Unternehmen
Verlobungen	Business-Porträts
Hochzeiten	Produkte
Porträts	Werbung
Bewerbungen	Architektur/Immobilien
Familien- und Kinder	Events
Neugeborene	Food
Taufen- und Feiern	Branding/Lifestyle
Haustiere	Sport
Lifestyle	Reportagen
Mode	Konzert/Theater

Die Marktgemeinde Reichenberg (Landkreis Würzburg) sucht für die Badesaison 2026 Aushilfen als

Kassenwart (m/w/d)
Badeaufsicht (m/w/d)



**Markt
Reichenberg**

für unser Freibad in Albertshausen.

Die Qualifikation eines Rettungsschwimmers (m/w/d) und eine Ausbildung in der Ersten Hilfe sind wünschenswert. Gerne unterstützt die Marktgemeinde Reichenberg auch beim Erwerb dieser Qualifikationen.

Die Saison beginnt voraussichtlich im Mai 2026. Im Hinblick auf die wetterabhängigen Einsatzzeiten erwarten wir eine entsprechende Flexibilität während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr). Wir wünschen uns eine teamorientierte Persönlichkeit. Eine selbständige Arbeitsweise sowie Verantwortungsbewusstsein sind zur Ausübung der Tätigkeit notwendig.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Dürr (Bauhofsleiter) 0151/19532063.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an den Markt Reichenberg, z. Hd. Herrn Kehr, Kirchgasse 5, 97234 Reichenberg oder per E-Mail an bewerbung@reichenberg.bayern.de.





**IN REICHENBERG
SIND NOCH
BAUPLÄTZE
VERFÜGBAR!**

Verwirklichen Sie Ihren Traum
vom Eigenheim in Reichenberg.




i NÄHERE INFOS:  www.markt-reichenberg.de/baugebiete

Reichenberg – Vorderer Höchberg II (Stand: 06.05.2026)

In attraktiver und familienfreundlicher Lage von Reichenberg stehen im Baugebiet „Vorderer Höchberg II“ moderne Bauplätze für Ihr neues Zuhause zur Verfügung. Sichern Sie sich jetzt eines der Grundstücke in naturnaher Umgebung mit hervorragender Anbindung an Würzburg.

Grundstücksdaten

- Lage: Baugebiet „Vorderer Höchberg II“, Reichenberg
- Kaufpreis: 420,00 € pro m²
- Erschließung: Voll erschlossen (inkl. Erschließungskosten)
- Verfügbarkeit: Bauplätze aktuell verfügbar – Vergabe ohne gesondertes Verfahren

Highlights des Baugebiets

- Ruhige und naturnahe Wohnlage
- Modern geplantes Wohngebiet mit klarer Struktur
- Sofort beplanbar gemäß gültigem Bebauungsplan
- Attraktive Umgebung für Familien und Bauherren

Lagevorteile

- Schnelle Anbindung nach Würzburg und Umgebung



Karl-Heinz Oehrlein - Ihr Spezialist für:
BODENBELAGSARBEITEN
SONNENSCHUTZ
INSEKTENSCHUTZ



OEHRLEIN raumausstattung . 97246 Eibelstadt
 TEL 09303-3869874 . WEB WWW.OEHRLEIN24.DE

REDEN. SAUBER PLANEN. UMSETZEN.

- Nähe zur Autobahn A 3
- Vorhandener Bahnanschluss
- Grundschule und Kindergarten direkt im Ort
- Hoher Freizeit- und Erholungswert durch naturnahe Umgebung (Gemeindlichen Freibad im Ortsteil Albertshausen)

Verfügbare Bauplätze

Eine Übersicht der aktuell verfügbaren Grundstücke finden Sie unter Downloads

Bebauungsplan

Der gültige Bebauungsplan kann online eingesehen werden:
<https://markt-reichenberg.de/bebauungsplaene/>

Weitere Informationen & Kontakt

Für nähere Auskünfte zu den einzelnen Bauplätzen, baurechtlichen Vorgaben oder zum Kaufprozess wenden Sie sich bitte an das Bauamt des Marktes Reichenberg:

Telefon: (09 31) 6 00 61 – 20

E-Mail: bauamt@reichenberg.bayern.de

Uengershausen – Tiegel

Am 12.12.2025 hat der Marktgemeinderat den Aufstellungsbeschluss für die Erweiterung des Bebauungsplanes gefasst. Weitere Informationen zum Verfahrensstand können Sie unter <https://markt-reichenberg.de/Bauleitplanverfahren/> nachlesen.

Interesse an einem Bauplatz in einem anderen Ortsteil

Aktuell gibt es in den Ortsteilen Albertshausen, Fuchsstadt und Lindflur keine konkreten Planungen für die Ausweisung weiterer Baugebiete. Dennoch führen wir eine Interessentenliste, um den Bedarf besser abschätzen zu können.

Sollten Sie an einem Bauplatz in einem der Ortsteile Interesse haben, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit folgenden Angaben, an die nachstehende Mailadresse:

- Baugebiet für welches Sie sich interessieren
- Name, Vorname
- Anschrift (PLZ, Ort, Straße)
- Telefonnummer und/oder Handynummer
- Mailadresse

bauamt@reichenberg.bayern.de

Wir werden Sie dann in der Liste der Interessenten eintragen.

Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne an die Mitarbeiter der Bauverwaltung melden, welche unter folgenden Telefonnummern erreichbar sind: 0931 60061-20

Anzeigen




Kestler Elektro GmbH Fachbetrieb für Gebäudetechnik

☎ 09366 / 9081-0
 @ mail@kestler.com
 www www.kestler.com
 🏠 Schaffhofweg 3
 97234 Reichenberg

💡 **Elektroinstallation**
 💡 **EDV - Netzwerke**
 💡 **Telefonanlagen**
 💡 **Internet & DSL**

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 15.00 bis 18.00 Uhr

Postanschrift des Rathauses

Markt Reichenberg, Kirchgasse 5, 97234 Reichenberg

Ihr direkter Draht zum Markt Reichenberg

Telefon 09 31/60061-0, Telefax 0931/60061-19
Durchwahl Bürgerbüro: -10, Bauamt: -20, Kasse: -30,
Jugendpflege: -41, Geschäftsleitung: -51,
Vorzimmer Bgm.: -63
E-Mail: markt.reichenberg@reichenberg.bayern.de
Internet: www.markt-reichenberg.de

Ansprechpartner

1. Bürgermeister

Christian Giese
Zimmer Nr. 5, 1. Stock
Telefon 09 31/60061-0
E-Mail: christian.giese@reichenberg.bayern.de

Büro des Bürgermeisters / Trauerfälle / Mitteilungsblatt (Redaktion, Privatanzeigen)

Ulrike Wagner
Zimmer Nr. 4, 1. Stock, Telefon 09 31/60061-63
E-Mail: ulrike.wagner@reichenberg.bayern.de
E-Mail: mitteilungsblatt@reichenberg.bayern.de

Geschäftsleitung / Kämmerei

Alexander Kehr
Zimmer Nr. 6, 1. Stock, Telefon 09 31/60061-51
E-Mail: alexander.kehr@reichenberg.bayern.de

Mathias Mack / Steuern

Zimmer Nr. 8, 1. Stock, Telefon 09 31/60061-52
E-Mail: mathias.mack@reichenberg.bayern.de

Leitung Bürgerbüro

Fabienne Kohmann
Zimmer Nr. 3, Erdgeschoss, Telefon 09 31/60061-15
E-Mail: einwohnermeldeamt@reichenberg.bayern.de

Bürgerbüro

Susanne Schneider
Zimmer Nr. 3, Erdgeschoss, Telefon 09 31/60061-11
E-Mail: einwohnermeldeamt@reichenberg.bayern.de

Bürgerbüro

Markus Stattelmann
Zimmer Nr. 3, Erdgeschoss, Telefon 09 31/60061-13
E-Mail: einwohnermeldeamt@reichenberg.bayern.de

Leitung Bauverwaltung

Stefan Adelfinger
Zimmer Nr. 2, Erdgeschoss, Telefon 09 31/60061-23
E-Mail: bauamt@reichenberg.bayern.de

Bauverwaltung (Technik)

Daniel Reinfelder
Zimmer Nr. 2, Erdgeschoss, Telefon 09 31/60061-22
E-Mail: bauamt@reichenberg.bayern.de

Bauverwaltung

Michael Traut
Zimmer Nr. 2, Erdgeschoss, Telefon 09 31/60061-24
E-Mail: bauamt@reichenberg.bayern.de

Bauverwaltung / Bürgerbus / Friedhof / Verbrauchsgebühren

Markus Binder
Zimmer Nr. 2, Erdgeschoss, Telefon 09 31/60061-21
E-Mail: bauamt@reichenberg.bayern.de

Leitung Gemeindekasse

Martina Fischer
Zimmer Nr. 7, 1. Stock
Telefon 09 31/60061-31
E-Mail: martina.fischer@reichenberg.bayern.de

Gemeindekasse / Mahnungen

Birgit Kern
Zimmer Nr. 7, 1. Stock
Telefon 09 31/60061-32
E-Mail: birgit.kern@reichenberg.bayern.de

Gemeindearchiv

Irene Meeh M.A.
Kirchgasse 3
Telefon 09 31/60061-45
E-Mail: irene.meeh@reichenberg.bayern.de

Leitung Kinder-, Jugend- und Familienarbeit

Julia Kraft
Zimmer Nr. 9, Dachgeschoss
Telefon 0931/60061-41
Mobil 0151/19532062
E-Mail: julia.kraft@reichenberg.bayern.de

Familienstützpunkt

Diana Greif
Zimmer Nr. 9, Dachgeschoss
Mobil 0151/29107230
E-Mail: familienstuetzpunkt@reichenberg.bayern.de
Sprechzeiten: Dienstag 9:00–11:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Leitung Bauhof

Telefon 0931/6668999
Lukas Dürr, 0151/19532063
Telefonisch erreichbar von Montag bis Donnerstag
7:30–12:00 Uhr und 13:00–16:00 Uhr, Freitag 7:30–12:00 Uhr
E-Mail: bauhof@markt-reichenberg.de

Jugendbeauftragte

Mia Morell
E-Mail: jugend@reichenberg.bayern.de

Seniorenbeauftragter

Kevin Döring-Ruß
E-Mail: senioren@reichenberg.bayern.de

Behindertenbeauftragte

Eva Schraml
E-Mail: behinderung@reichenberg.bayern.de

Mobilitäts- und Integrationsbeauftragte

Veronika Genslein
E-Mail: mobilitaet-integration@reichenberg.bayern.de

Standesamt

Für die Bürger/innen des Marktes Reichenberg ist das Standesamt der Stadt Würzburg zuständig:
Standesamt Würzburg, Rückermanstraße 2, 97070 Würzburg, Tel. 0931/372421, Fax 0931/373421,
E-Mail: standesamt@stadt.wuerzburg.de,
Internet: www.wuerzburg.de

Konto des Marktes Reichenberg

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE63 7905 0000 0380 1002 97, BIC: BYLADEMISWU

Gewerbliche Anzeigen im Mitteilungsblatt

PrintNet im Verlag Klaus Skupch
Telefon 09366/9806619, E-Mail: mb-reichenberg@web.de

Kindertagesstätten

Reichenberg, Tel. 09 31/60332, E-Mail: kita.reichenberg@elkb.de

Fuchsstadt, Telefon 0 9333/5315810, E-Mail: kita-fuchsstadt@reichenberg.bayern.de

Lindflur, Telefon 0 9366/1416, E-Mail: mail@kita-lindflur.de

Waldkindergarten, Tel. 0151/19532070,
E-Mail: mail@waldkindergarten-schlupfwinkel.de

Schulen

Grundschule Reichenberg

Telefon 09 31/69381, Fax 0931/6677995
E-Mail: schule@markt-reichenberg.de
Verlängerte Mittagsbetreuung, Telefon 0151/19532080
Karin Moritz
E-Mail: mittagsbetreuung@markt-reichenberg.de

Mittelschule Würzburg-Heuchelhof

Telefon 09 31/600970
E-Mail: info@ms-heuchelhof.de
Internet: www.ms-heuchelhof.de

Bücherei

Im Galeriegebäude, Kirchgasse 9

Öffnungszeiten:

Dienstags von 17:00 bis 18:00 Uhr

Freitags von 15:00 bis 16:00 Uhr

Nach 35 Jahren gibt Frau Ulla Manske ihre Tätigkeit in der Gemeindebücherei leider auf.

Das Team der Bücherei: Agnes Blank, Johanna Brand, Martina Dürr, Stefanie Rauch und Waltraud Wech,

Senioren-Wohnanlage am Schlossberg

Am Haag 2, Tel. 0931/66079408

Ambulante Pflege der Diakonie Reichenberg

Bahnhofstraße 18, 97234 Reichenberg, Tel. 0931/66073308
E-Mail: reichenberg.sst@diakonie-wuerzburg.de

Nachbarschaftshilfe

Tel. 0175/5315781

Seniorentaxi

Tel. 0151/29518116

Anmeldung: Mo–Fr vom 8:30 bis 11:30 Uhr

Das Seniorentaxi fährt regulär donnerstags.

Aufgrund des Feiertags zu Fronleichnam fährt das Seniorentaxi bereits am Mittwoch, 3. Juni 2026

Große & kleine Einrichtungswünsche erfüllen wir nach Maß. Möbel für jeden Wohn- und Arbeitsbereich:
• modern • zeitlos • traditionell •

witt
Ihr Möbelmacher

www.Moebelmacher.de

Fragen kostet nichts, anrufen auch nicht: 0800 66 32 35 6
Witt Ihr Möbelmacher GmbH • Winterleitenweg 1 • 97318 Kitzingen • ☎ 09321 / 33450



Alte Mainmühle

Regional. Fränkisch. Frisch.
Das Restaurant auf der Alten Mainmühle

Genießen Sie geschmackvolle Weine und exzellente Gerichte direkt an der Alten Mainbrücke in Würzburg.

www.alte-mainmuehle.de



WV ENERGIE
100% WÜRZBURG

**PHOTOVOLTAIK
KOMPLETTPAKET
17.999 € ***

500 €
Rabatt für
WV-Energie-
kunden/innen

- 22 x Glas/Glas Module à 475 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 16 kWh Batteriespeicher
- Ersatzstromfähig
- Fullservice der Stadtwerke Würzburg AG

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Ökostrom auf dem Dach produzieren. Infos unter wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen Sitzungsprotokolle nicht im Wortlaut veröffentlicht werden. Sie finden an dieser Stelle ein „Kurz-/Ergebnisprotokoll“ der jeweiligen Sitzung des Marktgemeinderates.

Allen Einwohnern des Marktes Reichenberg steht darüber hinaus das Recht zu, in die Protokolle zu den öffentlichen Sitzungen des Marktgemeinderates Einsicht zu nehmen.

Marktgemeinderatssitzung vom 24.03.2026

(soweit nicht anders vermerkt, wurden die Beschlüsse einstimmig gefasst)

2. Der Bürgermeister informiert

Dritte Bürgermeisterin Brodwolf wies die Marktgemeinderatsmitglieder auf das Schreiben von Prof. Martini sowie die Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Reichenberg zur 135-Jahrfeier hin. GR Kolb fragte, ob die Einladung auch an die neuen Marktgemeinderatsmitglieder versendet werde. Hr. Kehr entgegnete, dass man dies an die Verantwortlichen weitergeben werde.

3.1 Ökokonto; Ausgleichs- und Ersatzflächen / Ökokontoflächen; Maßnahmenumsetzung im Jahr 2026

Der Marktgemeinderat beschloss:

Die dargestellten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sowie Ökokontomaßnahmen für das Jahr 2026 werden entsprechend der vorgelegten Übersicht umgesetzt.

Für die Maßnahmen 2 und 5 wurde die arc. grün landschaftsarchitekten.stadtplaner.gmbh mit der Erstellung der Leistungsverzeichnisse, Betreuung der Ausschreibung, Mitwirkung bei der Vergabe sowie Bauleitung und ggf. Umweltbaubegleitung beauftragt.

Die Umsetzung der Maßnahmen 1, 3 und 4 erfolgt in Abstimmung mit lokalen Landwirten. Die Verwaltung wurde beauftragt, entsprechende vertragliche Regelungen vorzubereiten.

Nach Umsetzung werden die Maßnahmen ordnungsgemäß dokumentiert und dem Ökoflächenkataster des Bayerischen Landesamtes für Umwelt gemeldet.

Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt 2026 (HH-Stelle 1.6100.9590) einzuplanen.

3.2 Bebauungsplan „Vorderer Höchberg II“; Drittes ergänzendes Verfahren gemäß § 214 Abs. 4 BauGB; Beurteilung der Auswirkungen des Ergebnisses des Verkehrsgutachtens auf den Bebauungsplan

GRin Schuhmann war als persönlich Beteiligte nach Art. 49 Abs. 1 Satz 1 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Marktgemeinderat stellte fest, dass gemäß den Ergebnissen des Verkehrsgutachtens vom November 2025 durch das Gutachterbüro T+T Verkehrsmanagement GmbH, Am Steingrund 3, 63303 Dreieich, keine Einschränkungen bei der Abwicklung des Verkehrs zu erwarten sind. Ebenso sind gemäß Gutachten durch die Entwicklung des Baugebietes „Vorderer Höchberg II“ keine maßgeblichen Veränderungen in der Abwicklung des Verkehrs zu erwarten.

Für die Kreuzungen wurden gemäß den Anlagen des Gutachtens für den Bestands- und den Prognosefall folgende Verkehrszahlen ermittelt:

Bestand:

Am Höchberg / Burkardinerstraße: DTVmax, Bestand = 905 Kfz/d

Am Höchberg / Hattenhauser Straße: DTVmax, Bestand = 702 Kfz/d

Prognose:

Am Höchberg / Burkardinerstraße: DTVmax, Planfall = 1.306 Kfz/d

Am Höchberg / Hattenhauser Straße: DTVmax, Planfall = 1.037 Kfz/d

Die vom Plangebiet verursachte Verkehrszunahme beträgt somit weniger als 50 %.

Die gem. § 43 (1) BImSchG anzuwendende 16. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verkehrslärmschutzverordnung – 16. BImSchV) sagt hierzu folgendes aus:

„§ 1 Anwendungsbereich

(1) Die Verordnung gilt für den Bau oder die wesentliche Änderung von öffentlichen Straßen sowie von Schienenwegen der Eisenbahnen und Straßenbahnen (Straßen und Schienenwege).

(2) Die Änderung ist wesentlich, wenn

1. eine Straße um einen oder mehrere durchgehende Fahrstreifen für den Kraftfahrzeugverkehr oder ein Schienenweg um ein oder mehrere durchgehende Gleise baulich erweitert wird oder
2. durch einen erheblichen baulichen Eingriff der Beurteilungspegel des von dem zu ändernden Verkehrsweg ausgehenden Verkehrslärms um mindestens 3 Dezibel (A) oder auf mindestens 70 Dezibel (A) am Tage oder mindestens 60 Dezibel (A) in der Nacht erhöht wird.

Eine Änderung ist auch wesentlich, wenn der Beurteilungspegel des von dem zu ändernden Verkehrsweg ausgehenden Verkehrslärms von mindestens 70 Dezibel (A) am Tage oder 60 Dezibel (A) in der Nacht durch einen erheblichen baulichen Eingriff erhöht wird; dies gilt nicht in Gewerbegebieten.“

Das einzige Kriterium, das hier in Frage käme, wäre das Kriterium der Zunahme des Beurteilungspegels um mindestens 3 dB(A).

Die Zunahme eines Beurteilungspegels um 3 dB(A) setzt rechnerisch eine Verdoppelung des Verkehrsaufkommens (Zunahme um 100 %) voraus. Da die Zunahme weniger als 50 % beträgt, verändert das Plangebiet die Verkehrswege nicht wesentlich im Sinne des BImSchG. Es können keine Maßnahmen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen abgeleitet werden.

Der Marktgemeinderat stellt fest, dass die Ergebnisse des verkehrstechnischen Gutachtens der T+T Verkehrsmanagement GmbH vom November 2025 belegen, dass keine wesentliche Änderung von öffentlichen Straßen im Sinne der 16. BImSchV vorliegt und keine Änderungen oder Ergänzungen des Bebauungsplanes „Vorderer Höchberg II“ veranlasst sind.

Da keine Änderung oder Ergänzung des Bebauungsplanes vorliegt, sind die Durchführung einer nochmaligen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs 2 BauGB sowie die nochmalige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB nicht erforderlich.

3.3 Bebauungsplan „Vorderer Höchberg II“; Drittes ergänzendes Verfahren gemäß § 214 Abs. 4 BauGB; Satzungsbeschluss

Der Marktgemeinderat beschloss mit 13:1 Stimmen den Bebauungsplan „Vorderer Höchberg II“ vom 19.09.2017 im Rahmen des 3. Heilungsverfahrens, zuletzt nachrichtlich ergänzt am 09.12.2025, erneut als Satzung.

4.1 Sanierung Wolffskeelhalle; Rohbauarbeiten; Auftragsvergabe Nachtrag 10a (Zusätzliche Abbrucharbeiten)

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beschloss, das Nachtragsangebot 10a der Fa. Göbel Hochbau GmbH für das Gewerk „Rohbau-, Maurer, Beton- und Stahlbetonarbeiten“ in Höhe von 67.406,31 € (brutto) anzunehmen und zu beauftragen.

4.2 Sanierung Wolfskeelhalle; Rohbauarbeiten; Auftragsvergabe Nachtrag 20b (Zusätzliche Betonarbeiten)

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beschloss, das Nachtragsangebot 20b der Fa. Göbel Hochbau GmbH für das Gewerk „Rohbau-, Maurer, Beton- und Stahlbetonarbeiten“ in Höhe von 42.165,71 € (brutto) anzunehmen und zu beauftragen.

4.3 Sanierung Wolfskeelhalle; Rohbauarbeiten; Auftragsvergabe Nachtrag 25 (Mehraufwand Deckenstreifen)

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beschloss, das Nachtragsangebot 25 der Fa. Göbel Hochbau GmbH für das Gewerk „Rohbau-, Maurer, Beton- und Stahlbetonarbeiten“ in Höhe von 4.347,25 € (brutto) anzunehmen und zu beauftragen.

5.1 Antrag auf Baugenehmigung; Abbruch eines Bestandsgebäudes und Neubau eines 4-Familienhauses auf Fl.Nr. 38, Hauptstraße 11, Gmkg. Albertshausen

Der Marktgemeinderat nahm den Antrag auf Baugenehmigung zum Abbruch eines Bestandsgebäudes und Neubau eines 4-Familienhauses auf Flurnummer 38, Hauptstraße 11, Gemarkung Albertshausen zur Kenntnis und erteilte mit 9:5 Stimmen dem Bauvorhaben sowie der Abweichung von § 2 der Garagen- und Stellplatzverordnung (Zwischen Garagen und öffentlichen Verkehrsflächen muss eine Zu- und Abfahrt von mindestens 3 m Länge vorhanden sein) erneut das gemeindliche Einvernehmen, sofern elektrische Garagentore eingebaut werden.

Es wurde festgestellt, dass aufgrund des Einbaus von elektrischen Garagentoren keine Bedenken hinsichtlich der Sicht auf die öffentliche Verkehrsfläche bestehen und die Abweichung unter diesen Bedingungen gestattet werden kann.

Die Vorgaben der gemeindlichen Satzungen (Kanal, Wasser, Stellplätze etc.) sind einzuhalten. Diese stehen auf der gemeindlichen Homepage zum Download zur Verfügung.

5.2 Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung; Neubau Erdbecken zur Lagerung von Wirtschaftsdünger auf Fl.Nr. 182, Schleifweg 2, Gemarkung Albertshausen

Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt (6:8 Stimmen).



Steinofen-Genuss für zu Hause!

Ich stelle dir gerne die einzigartige Stoneware von Pampered Chef vor und zeige dir, wie einfach Kochen und Backen sein kann.

Melde dich bei mir!

pamperedchef
SELBSTSTÄNDIGE BERATERIN

Carla Schreier
97234 Fuchsstadt
Tel.: 0170 / 6786779
@carlas_happy_place



Kolor
MALERFACHBETRIEB

-  Maler- und Tapezierarbeiten
-  Fassadengestaltung
-  Trockenbau
-  Kreatives Raumdesign

Gerne beraten wir Sie zu Ihren individuellen Gestaltungswünschen.

 0170 7500513

hallo@maler-kolor.de | Konrad Rymarski | 97234 Reichenberg



Elektroinstallation - Kundendienst

elektro
scheuermann GmbH & Co. KG

Reichenberg-Klingholz
Giebelstadt-Essfeld
Würzburg

 09334/9712-0
09334/9712-0
0931/4 22 42

Elektrogeräte - Kommunikation - Datennetze

5.3 Antrag auf Baugenehmigung; Neubau eines Einfamilienhauses auf Fl.Nr. 128/1, Birkenweg 11, Gemarkung Uengershausen

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zu Kenntnis und erteilte mit 13:1 Stimmen dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB. Weiter stimmte er sowohl einer Abweichung der Verordnung über den Bau und Betrieb von Garagen sowie über die Zahl der notwendigen Stellplätze (Garagen- und Stellplatzverordnung – GaStellV) in Bezug der zu geringen Zufahrtslänge von 2,00 m zu als auch die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Östlicher Birkenweg“ in Bezug auf die Überschreitung der Baugrenze um maximal 0,94 m, insgesamt 8,94 m² zur Errichtung einer Terrasse.

Die Vorgaben der gemeindlichen Satzungen (Kanal, Wasser, Stellplätze etc.) sind einzuhalten. Diese stehen auf der gemeindlichen Homepage zum Download zur Verfügung.

5.4 Antrag auf isolierte Abweichung vom Stauraumerfordernis für den Neubau eines Carports, Fl.Nr. 622/7, Lindflurer Weg 14, Gemarkung Fuchsstadt

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und erteilte das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf isolierte Abweichung vom Stauraumerfordernis für den Neubau eines Carports, auf dem Grundstück Fl. Nr. 622/7, Lindflurer Weg 14, Gemarkung Fuchsstadt.

5.5 Antrag auf Vorbescheid; Errichtung eines Wohnhauses auf dem Grundstück Fl. Nr. 525, Oberer Weinberg, Gemarkung Reichenberg

Der Antrag wurde einstimmig abgelehnt.

Anzeige



Frankenschreiner

Hier geht's zu meinen Produkten



Roland Paolozzi
Weichselstraße 1
97234 Reichenberg
0176/61927897

5.6 Antrag auf Baugenehmigung; Kioskerweiterung im Schwimmbad Albertshausen auf dem Grundstück Fl.Nr. 27, Badstraße 12, Gemarkung Albertshausen

Der Marktgemeinderat nahm den Antrag auf Baugenehmigung für die Erweiterung des Kiosks im Schwimmbad Albertshausen auf dem Grundstück Fl. Nr. 27, Badstraße 12, Gemarkung Albertshausen zur Kenntnis.

Der Marktgemeinderat bestätigte seinen Grundsatzbeschluss vom 24.02.2026 und erteilte zum vorliegenden Bauantrag gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen.

5.7 Antrag auf isolierte Abweichung vom Stauraumerfordernis für den Neubau einer Garage auf Fl.Nr. 622/8, Lindflurer Weg 12, Gemarkung Fuchsstadt

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zum Antrag auf isolierte Abweichung vom Stauraumerfordernis für den Neubau einer Garage mit Kellerersatzraum auf dem Grundstück Fl. Nr. 622/8, Lindflurer Weg 12, Gemarkung Fuchsstadt.

6.1 Antrag auf Genehmigungsfreistellung; Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf Fl.Nr. 622/8, Lindflurer Weg 12 Gemarkung Fuchsstadt

Mitteilung:

Der Antrag auf Vorlage im Genehmigungsverfahren vom 11.03.2026 beinhaltet die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 622/8, Lindflurer Weg 12, Gemarkung Fuchsstadt.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Heppental“.

Die erforderlichen 2 Stellplätze wurden nachgewiesen und die Festsetzungen des Bebauungsplans werden eingehalten.

Den Bauherren wurde aufgrund dessen mitgeteilt, dass für das Bauvorhaben kein Genehmigungsverfahren durchgeführt werden muss.

Ihnen wurde mitgeteilt, dass die Bauherren selbst dafür verantwortlich sind, dass die Voraussetzungen des Genehmigungsverfahrens vorliegen; sie tragen das Risiko für die formelle und materielle Rechtmäßigkeit des Vorhabens.

7.1 Straßenbeleuchtung; Abschluss eines neuen Vertrages ab 01.01.2027

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis.

Der Marktgemeinderat stimmte dem Abschluss des neuen Straßenbeleuchtungsvertrags mit Wirkung zum 01.01.2027 und einer Laufzeit von zehn Jahren zu und ermächtigt den Ersten Bürgermeister oder seine Vertreterin im Amt zur Unterzeichnung des Vertrags.

7.2 Auftragsvergabe des Feuerwehrbedarfsplanes für die Freiwilligen Feuerwehren des Marktes Reichenberg

Der Marktgemeinderat nahm das Angebot der antwortING Beratende Ingenieure PartGmbH, Rosenstr. 40-46, 50678 Köln, zur Kenntnis und beschloss, dieses mit einer Angebotssumme von 15.157,03 € brutto (HHSt. 0.1300.6320) zu beauftragen.

7.3 Grundschule Reichenberg; Erneuerung / Neuinstallation der Netzwerkverkabelung

Der Marktgemeinderat beschloss, den Auftrag für die Erneuerung der Netzwerkverkabelung in der Grundschule Reichenberg an die Firma Elektro Scheuermann zum Angebotspreis von 41.440,41 € brutto zu vergeben.

Die Arbeiten sollen in den Sommerferien 2026 durchgeführt werden, um den Schulbetrieb nicht zu beeinträchtigen.

Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt 2026 (HH-Stelle 1.2110.9450) einzuplanen.

8. Kommunale Wärmeplanung; Teilnahme am Konvoi mit anderen Gemeinden

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis.

Der Markt Reichenberg beteiligt sich im Rahmen der Erstellung der kommunalen Wärmeplanung gemäß Wärmeplanungsgesetz am Konvoi der Gemeinde Kirchheim.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die weiteren Schritte zur organisatorischen Abstimmung sowie zur gemeinsamen Antragstellung und Vergabe in die Wege zu leiten.

9.1 Vollzug der Straßenverkehrsordnung; Verkehrssituation Fuchsstädter Straße / Ecke Friedhofstraße in Albertshausen

Der Marktgemeinderat beschloss die Umsetzung der vorgeschlagenen Markierung zur Freihaltung des Einmündungsbereichs Fuchsstädter Straße / Friedhofstraße gemäß der Empfehlung der Polizei, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

9.2 Vollzug der Straßenverkehrsordnung; Maßnahmen zum Schutz für Fußgänger im Bereich des Wartehäuschens in der Albertshausen Straße im Ortsteil Fuchsstadt; Vorschlag zur Umsetzung

Der Marktgemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und stimmte den beim Ortstermin am 05.03.2026 abgestimmten Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Bereich der Bushaltestelle Albertshausen Straße – Am Lerchenberg im Ortsteil Fuchsstadt zu.

Diese umfassen insbesondere:

- die Herstellung eines Kasseler Bordes im Bereich des Wartehäuschens mit Anhebung des dahinterliegenden Gehwegs (Breite ca. 2,50 m bis 3,00 m),
- die Absenkung des Gehwegs im Bereich der bestehenden Zufahrt sowie
- das Setzen zusätzlicher Pfosten zwischen den vorhandenen Pfosten zur besseren Abgrenzung zur Fahrbahn.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes Würzburg über die Beschlussfassung zu informieren, dass von dort aus alle weiteren Stellen beteiligt werden können.

Weiter wurde die Verwaltung beauftragt zu recherchieren, ob für den barrierefreien Ausbau dieser Haltestelle Fördermittel abgerufen werden können.

Ziel ist es, nach Abschluss der Abstimmungen eine Ausschreibung der Bauleistung vorzubereiten, sodass eine Umsetzung der Maßnahme möglichst noch im Jahr 2026 erfolgen kann.

11. Zweckvereinbarung zur Durchführung der Personalverwaltung und Entgeltabrechnung

Das Angebot des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg (KU) vom 23.12.2025 wurde mit 13:1 Stimmen zur Kenntnis genommen.

Zur Durchführung der Personalverwaltung und Entgeltabrechnung schließt der Markt Reichenberg mit dem KU eine Zweckvereinbarung ab dem 01.01.2027.

Der 1. Bürgermeister o. d. V. i. A. wurde ermächtigt, die Zweckvereinbarung zu unterzeichnen.

12. Sonstiges, Wünsche, Anregungen

GR Dworschak wies darauf hin, dass der Verkehrsspiegel, der mit Beschluss vom 09.12.2025 zur Verbesserung der Verkehrssicherheit an der Einmündung Eibelstadter Weg / Herrngasse (Fuchsstadt) angebracht werden sollte, bisher noch nicht montiert wurde. Herr Adelfinger entgegnete, dass dies zeitnah erfolgen werde.

*Du bist der Junge, der Großes bewegen will?
Du bist das Mädchen, das das andere wagt?
Worauf wartest du?*

Werde Straßenbauer

*... und du wirst
deinen Kindern und
Enkeln zeigen
können, was du
geschaffen hast.*



*... und du wirst
Großes bewegen.*

*... und du wirst
am Abend sehen,
was du geleistet hast.*

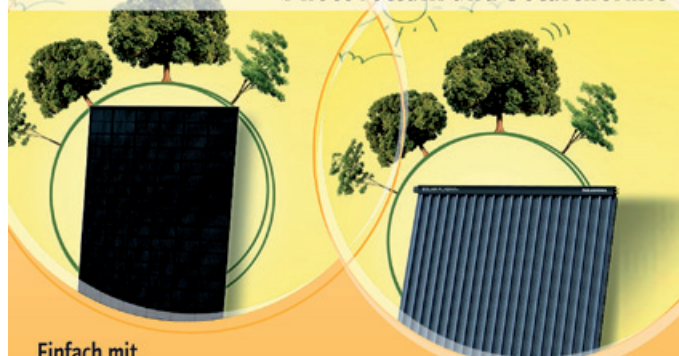


Wir bilden Dich aus

www.j-pfeuffer-bau.de

Der Umwelt zuliebe oder einfach sparen!

**Unabhängigkeit durch Sonnenenergie
Photovoltaik und Solarthermie**



Einfach mit
Photovoltaik und Solarthermie

auf erneuerbare Energien umsteigen und nachhaltig unabhängig werden. Nutzen Sie die smarte ökologische Kombination von Solarstrom und Solarwärme auf Ihrem Dach - **Sonnenkraft für Ihr Zuhause**

**RITTER
ENERGIE**

**PARA
DIGMA**

Ihr Fachpartner aus der Region:
Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 78 40 94-7
www.weber-martin.de

**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**
Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb
Lebensqualität rund ums Haus

ÄRZTE

Dr. Lena und Dr. Florian Reim, Reichenberg (0931/60560)

Dr. Lena und Dr. Florian Reim, Martin Blümel,
Geroldshausen (09366/9099020)

Dr. Yildirim, Reichenberg (0931/69444)

Dr. Pfeiffer, Giebelstadt (09334/266)

Dr. Singer / Katharina Lutz, Giebelstadt (09334/233)

Dr. Weiß, Bütthard (09336/444)

Dr. Zenkert, Kleinrinderfeld (09366/421)

Dr. Stein, Kleinrinderfeld (09366/421)

Gemeinschaftspraxis:

Dr. Zenkert, Dr. Stein, Dr. Holthoff (09366/99255)

Zahnarzt:

Thomas Eisenblätter, Reichenberg (0931/661165)

APOTHEKENDIENST

Die bisherige monatliche Übersicht über die dienstbereiten Apotheken steht ab 2025 nicht mehr zur Verfügung.

Dienstbereite Apotheken außerhalb der Öffnungszeiten Ihrer Apotheke vor Ort (Apotheken-Notdienst) finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.blak.de/notdienstsuche>

Informieren Sie sich auch in Ihrer Apotheke vor Ort oder in der Tagespresse.

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern Telefon 116 117

(kostenfreie bundesweite Bereitschaftsdienstnummer)

Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

Bayernweite Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo. – Di.	18:00 – 08:00 Uhr
Di. – Mi.	18:00 – 08:00 Uhr
Mi. – Do.	13:00 – 08:00 Uhr
Do. – Fr.	18:00 – 08:00 Uhr
Fr. – Mo.	13:00 – 08:00 Uhr

Feiertagsregelung:

Vorabend des Feiertags 18:00 Uhr bis nachfolgender Werktag 08:00 Uhr

Sofern Ihr Hausarzt / behandelnder Arzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale der KVB, Telefon: 116 117, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt.

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschafts- praxis in Würzburg am Juliusspital – Tel. 0931/322833

Juliuspromenade 19 (Zugang über den Eingang Notaufnahme in der Koellikerstraße), 97070 Würzburg

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.:	18:00 – 21:00 Uhr
Mi., Fr.:	16:00 – 21:00 Uhr
Sa., So., Feiertag:	08:00 – 21:00 Uhr

Klinik Kitzinger Land Zentrale Notaufnahme, Tel. 09321/704-0

Keltenstraße 67, 97318 Kitzingen

Für Notfälle rund um die Uhr geöffnet.

Nähere Informationen im Internet unter www.klinik-kitzinger-land.de

**In lebensbedrohlichen Fällen rufen Sie bitte die
Rettungsleitstelle 112**

Öffnungszeiten Postfiliale in Reichenberg

Adresse: Bahnhofstraße 22, Telefon: 0228 4333112

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	15:30 – 17:30 Uhr
Samstag	10:00 – 12:00 Uhr

Anzeigen



Ciobanu
Baudienstleistungen und Trockenbau

- Neubau und Altbausanierung
 - Fliesenverlegung
 - Trockenbauarbeiten
- Innen- und Außenputzarbeiten
 - Fassadensanierung
- Bodenverlegung (Parkett, Vinyl, Laminat)
 - Pflaster- und Wegearbeiten
- Einbau von genormten Baufertigteilen (Fenster, Türen, Möbel)

Hauptstraße 13 · 97234 Reichenberg
Tel. +49 151 52813434 · Mail: ciobanu.trockenbau@gmail.com
Internet: www.ciobanu-bau.de



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:
0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge



info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de

ABFALL-BESEITIGUNG

Altbatterien-Annahmestellen

Albertshausen	Am Brühlein
Fuchsstadt	Schöpf, Dorfstraße
Lindflur	Nähe Bolzplatz
Reichenberg	Rathaus, Gemeindebibliothek
Uengershausen	Dorfladen, Uengershauser Straße

Wertstoffhof Klingholz

Die Glas-Container findet man in

Albertshausen	Am Brühlein
Fuchsstadt	Am Lerchenberg
Lindflur	Nähe Bolzplatz
Reichenberg	Bahnhofstraße 52, Unterer Weinberg, Am Sportgelände / Tennisplatz
Uengershausen	Birkenweg

Altkleider-Container befindet sich in

Albertshausen	Am Brühlein
Fuchsstadt	Am Lerchenberg
Lindflur	Nähe Bolzplatz
Reichenberg	Am Sportgelände / Tennisplatz, Unterer Weinberg (Spielplatz)
Uengershausen	Birkenweg – Parkplatz Mehrzweckhalle

Einwurfzeiten bitte beachten:

Montag bis Samstag von 07.00 bis 19.00 Uhr
SONN- UND FEIERTAGS NIE !!!

Nächste Altpapiersammlung: 13. Juni 2026

Fragen zur Abfallentsorgung

Team Orange, Tel. 0931/6156400

Die Mülltonnen und gelben Tonnen sind erst an den Abfuhrtagen (bis 6.00 Uhr) bereit zu stellen, frühestens jedoch am Abend vorher. Nach der Leerung sollten die Tonnen, soweit möglich, unverzüglich – jedoch auf jeden Fall am Abfuhrtag – wieder an ihren gewohnten Standort auf dem Grundstück zurück verbracht werden.

Restmüll-/Biotonne / Blaue Tonne

Abfuhr: Kommunalunternehmen Team Orange – Kunden-Center, Am Güßgraben 9, 97209 Veitshöchheim, Tel. 0931/6156400

Gelbe Tonne

Knettenbrech + Gurdulic Franken GmbH & Co. KG

Richthofenstraße 43, 97318 Kitzingen,
Tel. 09321 / 939411, abfuhr-kt@knettenbrech-gurdulic.de

Das darf in die gelbe Tonne:

- Alle Verkaufsverpackungen mit dem grünen Punkt
- Verpackungen aus Kunststoff (z.B. Folien, Becher oder geschäumte Verpackungen)
- Verpackungen aus Metall (z.B. Konserven und pfandfreie Getränkedosen)
- Verpackungen aus Styropor
- Verpackungen aus Verbundstoffen (z.B. Tetrapack)

In die gelbe Tonne darf NICHT:

(Beispiele, keine vollständige Liste)

Baustellenabfälle, Bioabfälle, Papier, Restmüll, Plastikspiel-sachen (z.B. Bobby Car)

Bitte befüllen Sie die gelbe Tonne ausschließlich mit den er-laubten Verpackungsmaterialien.

Wertstoffhof Klingholz

Öffnungszeiten:

Dienstag	09.00–18.00 Uhr
Mittwoch	07.00–12.00 Uhr
Donnerstag	09.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–14.00 Uhr

Grüngutentsorgung

Grüngut und andere sperrige Gartenabfälle (bis zu fünf Kubikmeter) können im Wertstoffhof Klingholz kostenlos ent-sorgt werden.

Von März bis April und von Oktober bis November wird vom Team Orange auf Abruf (schriftlicher Antrag) Grüngut (bis zu fünf Kubikmeter) kostenlos an der Gartentüre abgeholt.

Straßenkehrlicht

... gehört nicht in die Wasser-abläufe und in die Kanalisation



Anzeigen

Matthias Heese & Werner Nied
RECHTSANWÄLTE

Arbeitsrecht
Ehe- und Familienrecht
Erbrecht
Betreuungsrecht

Werner Nied, Matthias Heese,
Timo Winter, Marion Deinzer

Julius-Echter-Straße 8 · 97084 Würzburg-Heidingsfeld · Tel. 0931. 65802
Zweigstelle: Am Hochstein 12 · 97337 Dettelbach · Tel. 09324. 9814467
kanzlei@heese-nied.de · www.heese-nied.de

CONTAINER LEWANDOWSKI
IN ALLEN GRÖSSEN

GEWERBEMÜLL
HAUSENTRÜMPELUNG
HAUSBAU
RENOVIERUNG

Mühle 2 · 97246 Eibelstadt
Tel. 09303-320 · www.L-ME.de
METALLHANDEL · CONTAINERDIENST

Aus der evangelischen Kindertageseinrichtung Reichenberg

Liebe Leser, liebe Eltern, liebe Interessierte,

in der letzten Ausgabe konnten Sie einen Einblick in unsere Sprachwerkstatt gewinnen. Heute wird es künstlerisch: wir stellen den ästhetischen Bereich der Einrichtung vor. Unter dem Dach der Kita wird täglich viel und begeistert Kunst gemacht. Dazu einige wörtliche Beiträge unserer Kinder. Wir sammelten vor einigen Tagen Ideen und Gedanken.



Alle diese Dinge passieren im „Atelier“. Es besteht aus seinem „Herzstück“, dem großen Arbeitstisch, an dem 12 Kinder Platz finden. Hier kann jeder entscheiden, an und mit was er tätig sein möchte. Material gibt es vielfach. Die Regale, die an den Wänden stehen, sind bestückt mit allem was das künstlerische Herz begehrt: Knöpfe, Wolle, Stäbchen, Kirschkern, Kastanien, Papier, Dekosand, Bänder, Stanzer, Leder, Stoffe, Stickstoffe, Holzperlen, minikleine Glasperlen, Kunstblumen, Kunstblätter, aber auch Lineale, Kugelschreiber, Bleistifte, Tesafilm, Klebebandrollen, Wasserfarben und natürlich Papier und viele verschiedene Malstifte.



„Schüttelgläser“ aus Silikon und Spielfiguren

Außerdem eine Nähmaschine, an der die Kinder selbstverständlich mit Begleitung nähen können. Hier wurden schon Schildkröten aus den runden Webrahmen, die die Kinder so lieben, genäht.

Dazu steht eine große Malstation an der Wand bereit, die mit Acrylfarben zum großflächigen Malen einlädt.

Und gleich daneben die Heißklebestation, die mit dem beliebtesten Arbeitsgerät lockt: dem Kinderheißkleber, der es ermöglicht, mit reduzierter Hitze Kunstwerke herzustellen. In großen Behältern sind hier Dinge zu finden, die die Herstellung großer Dinge, Plastiken, Skulpturen, sogar große Installationen, ermöglichen.

An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön an unsere Eltern, die zuverlässig sammeln: Röhren, Korken, Joghurtbecher, alte Schrauben, stumpfe Nägel, Flaschenverschlüsse und und und. Es hat sich schon herumgesprochen, dass kein Ding zu wertlos ist, weggeschmissen zu werden.

Alles Alles Alles wird bei uns zu Kunst gemacht.

Doch da Ästhetik nicht nur gestaltendes Arbeiten ist, findet sich noch ein Bereich unter dem Dach. Dieser ist heißbegehrt und beliebt: unser Theater. An Kleiderständern hängen Kostüme bereit, die zum Schauspielen einladen: Clownskostüme, Prinzessinnen, Meerjungfrauen, aber auch Ritterkostüme, Schwerter, Schilder und – das beliebteste Utensil: eine Schildkröte, in die man hineinschlüpfen kann! Zudem bewahren wir hier auch die Schattenleinwand auf für das beliebte Schattenspiel und – sehr wichtig und täglich in Gebrauch: der große „Ghettoblaster“.

Die Schauspieler haben die Wahl zwischen verschiedenen Musikstilen – im Angebot gibt es afrikanische Musik, klassische Ballettmusik aber auch KinderDiscomusik, die zum Tanztheater einlädt.

Hier üben die Kinder Theaterstücke ein, die natürlich aber auch Zuschauer benötigen. Sind die Proben dann zu aller Zufriedenheit erfolgt, hört man Stimmen durchs Haus schallen:

„Wer will Zuschauer im Theater sein“ und schon befinden sich mitunter in dem kleinen Theaterraum bis zu 20 Kindern, die sich alleine und kreativ betätigen.

Wir hoffen, einen kleinen Einblick gewähren zu können und schließen mit einem Zitat von Schiller über die ästhetische Erziehung des Menschen:

„Denn die Kunst ist eine Tochter der Freiheit und von der Notwendigkeit der Geister und nicht von der Notdurft der Materie will sie ihre Vorschrift empfangen“.

Es grüßt Sie recht herzlich

Ihr Team der evang. Kita Reichenberg

Kindergarten Fuchsstadt

Im Kindergarten und in der Krippe war in den letzten Wochen wieder einiges los.

Unsere Vorschulkinder durften die Missio-Klinik besuchen. Mit dem eigenen Kuscheltier gewappnet, sind wir mit dem Bus nach Würzburg ins Missio gefahren. Dort konnten sie viele spannende Dinge entdecken und auch selbst ausprobieren. Die Vitalwerte wurden gemessen, die Kuscheltiere verarztet und sogar einen Gips konnte man sich machen lassen. Der Ausflug hat allen viel Freude bereitet.

Außerdem beschäftigten wir uns intensiv mit dem Thema Schmetterlinge. Passen dazu bekamen wir Besuch vom Bund Naturschutz, der den Kindern viel Interessantes über heimische Schmetterlinge erklärte. Besonders spannend ist es, unsere eigenen Raupen zu beobachten. Die Kinder verfolgen nun täglich, wie sich die Raupen verpuppen und später als Schmetterlinge schlüpfen.

Große Freude gab es auch über unsere neuen Hochbeete, die von der Familie Rother gespendet wurden. Dafür möchten wir und ganz herzlich bedanken!

Interessantes aus der Kita Lindflur

Endlich: Wir können den Frühling genießen, nachdem der April gemacht hat, was er wollte.

Aber auch wir in der Kita haben gemacht, was wir wollten. Es war turbulent und aufregend und wunderschön.

Aber was war denn so spannend, so besonders?

Eigentlich ist doch jeder Tag in der Kita spannend, denn zu erleben, wie Kinder zunehmend autonom werden, wie sie Entscheidungen treffen, Konflikte zu lösen lernen, gemeinschaftlich etwas vorantreiben, ist jeden Tag aufs Neue wieder schön.

Aber diesmal stand etwas ganz Besonderes auf unserem Programm. Nach zehn Jahren gab es zum ersten Mal wieder ein Oma-und-Opa-Fest. Das war für alle Beteiligten ein wundervolles Erlebnis. Wochen vorher schon starteten wir in unserer Aula eine Kinderkonferenz mit allen drei Kindergartengruppen. Wir teilten den Kindern mit, was für ein Fest wir durchführen wollten, fragten, was sie davon hielten und (noch wichtiger), welche Ideen sie dazu hätten.

Der erste Stein war also gesetzt und da seitens der Kinder volle Begeisterung entflammte, gingen sie das Projekt eifrig an.

Zunächst führten wir in jeder Kindergartengruppe eine eigene Konferenz durch. Die Kinder sprudelten nur so vor Ideen. Da kam der Wunsch auf, mit der Oma oder dem Opa oder der Tante in der Bauecke mit Lego zu spielen, andere Kinder wünschten sich, vorgelesen zu bekommen. Kuchen sollte es geben. Geschenke wollten die Kinder am Ende des Tages verteilen. Jeder wollte seine Gruppe zeigen und erklären. Aber auch eine Aufführung sollte es von den Kindern geben.

Mit Bedacht wählte jede Kindergartengruppe Lieder, Fingerspiele oder Sonstiges aus, Geschenke wurden angefertigt - und jedes Kind war emsig und fröhlich dabei. Aber nicht nur die Kinder beteiligten sich rege an den Vorbereitungen, alle Erzieher*innen aus der Kita halfen mit. Gemeinsam mit der Kleinkindgruppe wurde diese Idee zu einem wunderbar gemeinschaftlichen Fest an

Gemeinsam mit den Eltern werden wir die Hochbeete in einer Elternaktion befüllen und bepflanzen. Die Pflanzen hierfür wurden ebenfalls von unseren Familien gespendet – vielen Dank für die tolle Unterstützung.

Unsere Vorschulkinder haben außerdem erfolgreich ihren Gartenführerschein gemacht und dürfen nun allein in den Garten gehen. Darauf sind die Kinder besonders stolz.

Auch in der Krippe drehte sich alles um ein spannendes Thema: „Mein Körper“. Gemeinsam wurden Lieder gesungen, Fingerspiele gemacht und viele weitere kreative Angebote rund um den eigenen Körper entdeckt.

So erleben die Kinder jeden Tag viele neue und spannende Dinge mit viel Freude und Neugier.

Anzeigen

SOTAX
STEUERBERATUNG

Jetzt anfragen!

Steuern. Einfach. Menschlich.

Steuerberatung Steuererklärungen Jahresabschlüsse

Sophia Wolf mail@sotax-steuer.de +49 151 68 55 44 28 sotax-steuer.de

 **qb-planungsbuero**
Dipl.Ing. Herbert Kube

Der Architekt

...für alle Leistungsphasen

Am Kirchberg 8 | Tel. 09333 902 567
97234 Fuchsstadt | www.qb-planungsbuero.de

Wir suchen dich (ab sofort):
LKW-Fahrer (w/m/d) · Straßenbauer, Garten- und Landschaftsbauer (w/m/d)



**Landschaftsservice
Seibold**
Erdbau / Transport
Fuchsstadter Hardte 8 · 97234 Reichenberg
Telefon 09333/9045312

drei Tagen der Woche. Es wurden Einladungen geschrieben, Eltern halfen mit Kuchen Spenden, dazu unser Förderverein besorgte Getränke. Jeder Tag gestaltete sich ein wenig anders, aber jeder Tag war von Fröhlichkeit, Staunen, Gemeinschaft und Achtsamkeit geprägt.

Kinder, die keine Oma oder Opa mitbringen konnten, luden kurzerhand Onkel oder Tante ein. Welch ein schönes Erlebnis war das für die Gemeinschaft, wie leuchteten da die Augen der Besucher und der Kinder vor Freude vor Stolz!

Aber es gab noch etwas Einzigartiges in diesem Jahr bei uns. Wir haben in unserem Garten Lindenbäume. Fast jedes Jahr entdecken wir Raupen unter diesem Baum und jedes Jahr sind es die Kinder, die als Erste genauer hinschauen. Natürlich wollen sie am liebsten sehen, wie aus den Raupen einmal Schmetterlinge werden. Das ist uns schon so manches Mal gelungen. Gemeinsam beobachten wir, wie sich die Raupen in unserer Schmetterlingsvoliere so lange an ihrem Futter satt essen, bis sie sich verpuppen. Und dann kommt der besondere Moment – die Umwandlung zu wunderschönen Schmetterlingen. Für unsere Kindergartenkinder ist das immer wieder aufs Neue ein echtes Wunder.

Mit den Lindenschwärmer-Raupen war es jedoch etwas anders, denn mit diesen verlief die Entwicklung nicht „ganz schnell“. Diese Raupen entwickeln sich nämlich zu Faltern und das sogar erst im darauffolgenden Jahr. Zuerst durften die Kinder ganz genau beobachten, welche Stadien die Raupe im Juni und Juli durchläuft: Wie sie wächst und wann sie sich schließlich verpuppt. Voller Aufmerksamkeit kümmerten sie sich um die Falternachkommen. Täglich gab es frisches Wasser und Futter und natürlich wurde auch regelmäßig nachgesehen, ob schon etwas Neues passiert. Als die Raupen sich schließlich verpuppt hatten, mussten wir gemeinsam mit den Kindern einen passenden Platz zum Überwintern finden. Gespannt warteten wir darauf, dass es im nächsten Jahr weitergeht. Im April fanden wir dann noch immer Puppen. Auch diesmal war die Neugier groß: Die Kinder brachten die Puppen wieder in die Schmetterlingsvoliere und warteten jeden Tag darauf, was passiert. Und tatsächlich, dann war es so weit! Mit viel Interesse und großer Freude konnten die Kinder beobachten, wie sich die Falter entwickelten und schließlich schlüpfen. Als die Flügel vollständig glatt und frei lagen, ließen die Kinder sie mit größter Vorsicht ins Freie und natürlich wünschten wir ihnen zum Abschluss einen guten Flug.

Unsere Krippengruppen „Igelchen“ und „Häschen“ unternahmen Anfang Mai gemeinsam mit ihren Eltern einen wunderschönen Ausflug zum Abenteuerspielplatz in Acholshausen. Insgesamt machten sich fast 50 Erwachsene und Kinder sowie sieben Teammitglieder auf den Weg, um gemeinsam einen erlebnisreichen Vormittag zu verbringen.

Der schön gelegene Mehrgenerationenspielplatz bot für Groß und Klein zahlreiche Möglichkeiten zum Entdecken und Austoben. Besonders beliebt waren die vielen Klettergelegenheiten, der große Sandkasten und natürlich die große Rutsche, die für viele

Kinder das absolute Highlight des Tages war. Auch der kleine Bachlauf sorgte für Begeisterung: Mit Matschhose und Gummistiefeln trauten sich einige Kinder sogar hinein und hatten großen Spaß beim Planschen und Spielen mit echtem Wasser.

Neben dem Spielplatz konnten auch das Kneippbecken sowie die Trainingsgeräte genutzt werden. Der großzügige angelegte Platz mit seinen großen schattenspendenden Bäumen, Bänken,

Tischen und sogar einem WC bot beste Voraussetzungen für einen gelungenen Familienausflug.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Bei einem gemütlichen Picknick gab es leckere Bäckerteilchen vom Acholshäuser Bäcker Rhein sowie Obst und Getränke. Ein herzlicher Dank gilt außerdem unserem Förderverein, der uns mit für Speis' und Trank versorgte.

Besonders schön war die gemeinsame Zeit für gute Gespräche und den Austausch untereinander. Eltern und Team konnten sich in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch kommen. Zum Abschluss entstand noch ein gemeinsames Gruppenbild als schöne Erinnerung an einen rundum gelungenen Ausflugstag.

Herzliche Grüße

Ihr Kita-Team Lindflur



Im Waldkindergarten Schlupfwinkel genießen wir weiterhin die meist regenfreien Frühlingstage, mit all seinen Wundern und Abenteuern. Wie im letzten Beitrag berichtet, hatte eine Drossel sehr nah an unserer Hütte ihr Nest gebaut. Aufmerksame Kinder und natürlich auch das Team beobachten täglich ihr Treiben. „Drossula“ hat mittlerweile 5 Eier gelegt und aus jedem der Eier ist ein Küken geschlüpft. In den ersten Tagen saßen sie noch völlig nackt und mit geschlossenen Augen in ihrem Nest. Inzwischen haben sie ihre Augen geöffnet, die Federn wachsen und „Drossula“ füttert sie mit allerlei Leckereien aus dem Wald, so dass sie immer größer und aktiver werden. Es ist eine wahre Freude, jeden Tag einen vorsichtigen Blick in das Nest zu werfen.

Neben dem tierischen Zuwachs haben wir auch ein weiteres Waldkind dazu bekommen. Es lebt sich gerade ein und erfreut sich an den vielen neuen Eindrücken an unserem Waldplatz.

Auch für die „alten Hasen“ gibt es weiterhin viel zu entdecken. Einige neue Bilderbücher und Gesellschaftsspiele sind in unsere Hütte eingezogen. An trockenen Tagen verwandeln sich die Tische vor der Hütte zu Spieletischen für UNO, Mensch-ärger-dich-nicht und Co. An einem unserer Kreativtage wurden Gemälde mit den Blüten des Löwenzahns gestaltet. Aber nicht nur die Kinder können großartige Bilder malen. Auch unsere Weinbergschne-



cken, die wir an einem regnerischen Tag gesammelt haben, hinterließen uns ein tolles Gemälde aus glitzerndem Schnecken-schleim auf einem schwarzen Papier.

In unserer „geheimen Werkstatt“ entstanden kleine Kunstwerke für unsere Eltern. Wie jedes Jahr zwischen Muttertag und Vatertag, fand unser Elternempfang statt. Dafür schrieben wir, gemeinsam mit den Kindern, ein eigenes „Elternlied“ und bemalten wunderschöne Tassen, als Geschenke für die Mamas und Papas. Diese wurden bei unserem kleinen Elternfest sehr stolz überreicht.

Nun erfreuen wir uns weiterhin am Frühling und an der Natur.

Viele Grüße von den Waldis vom

Waldkindergarten Schlupfwinkel

Neues aus der Grundschule Reichenberg

Residenzlauf

Am Sonntag, 26.04.2026 fand in Würzburg der 36. Residenzlauf statt.

Bei bestem Wetter trafen sich nach Angaben des Veranstalters über 10 000 Teilnehmer. Erneut stark vertreten waren die Kinder- und Schülerläufe mit rund 5 000 Kindern und Jugendlichen.

Auch unsere Schule nahm mit 38 Schülerinnen und Schülern an diesem sportlichen Ereignis teil.

Der Elternbeirat übernahm freundlicherweise die Organisation. Ein herzliches Dankeschön hierfür. Es war toll, dass die Grundschule Reichenberg mal wieder dabei war.

Alle Teilnehmenden konnten am Schluss stolz Ihre Urkunden und Medaillen entgegennehmen und sich über ihre sportliche Leistung freuen.

Anzeige

Neue Öffnungszeiten
ab Februar 2026

89 TEAMSHOP
FEHRER

sebastian.fehrer@teamshop89.com
Bahnhofstraße 1
97234 Reichenberg

ÖFFNUNGSZEITEN
Mi & Fr: 14:00 - 18:00
Sa: 10:00 - 13:00

Abholung jederzeit nach Absprache möglich

Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr in Reichenberg

Einen spannenden Vormittag verbrachten die beiden dritten Klassen der Grundschule beim Besuch der Freiwilligen Feuerwehr in Reichenberg.

Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts machten sich die Kinder voller Vorfreude auf den Weg zum Feuerwehrhaus, wo sie herzlich empfangen wurden. Natürlich hatten die neugierigen Kinder viele Fragen im Gepäck: Wie lang ist die Feuerwehrleiter? Schwitzt man schnell unter dem Schutzanzug? Wie weit kann ein Strahlrohr spritzen? Woher kommt das Wasser zum Löschen? Und wer bezahlt eigentlich die teure Feuerwehrausrüstung? Geduldig beantworteten Herr Schmidt und Herr Oestreicher alle Fragen und erzählten dabei anschaulich von ihrem vielseitigen Ehrenamt. Außerdem konnten die Schülerinnen und Schüler die verschiedenen Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr bestaunen. Sie erfuhren Wissenswertes über deren spezifische Ausrüstung und durften anschließend sogar einmal selbst in den Fahrzeugen probesitzen.

Für die Kinder war der Besuch ein besonderes Erlebnis, bei dem sie viel über die Aufgaben, die Ausrüstung und den wichtigen Einsatz der ortsansässigen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner lernen konnten. Ein herzliches Dankeschön gilt Herrn Schmidt und Herrn Oestreicher für diesen bereichernden und eindrucksvollen Einblick in ihre wertvolle Arbeit!

Kinder, Jugend und Familie

Gemeindejugendpflege
Markt Reichenberg

PFINGST-FERIENPROGRAMM 2026

FR, 05.06. **WIR MACHEN SMOOTHIES**
12-14 Uhr | Ab 8 Jahren | 4,-€
Container Mittagsbetreuung
NEUER TERMIN!!

MO, 01.06. **ABENTEUER MINIGOLF**
13-15 Uhr | ab 10 Jahren | 5,50€
Abenteuer Golfpark SVW 05 Würzburg

DI, 02.06. **KERAMIK BEMALEN**
12-15 Uhr | ab 8 Jahren | 5,- €
JUZ Reichenberg

MI, 03.06. **AUSFLUG ZUM FUN PARK**
10-14 Uhr | Ab 8 Jahren | 13,-€
Fun Park Würzburg

INFOS & ANMELDUNG UNTER
UNSER-FERIENPROGRAMM.DE/REICHENBERG

ANMELDUNG MÖGLICH AB DEM **04. MAI**

Pfingstferien-Programm!

Habt ihr schon Pläne? Wir machen die Ferien unvergesslich!
Was euch erwartet:

- Smoothie-Time: Lecker, bunt & gesund!
(bitte neuen Termin beachten!)
- Minigolf-Masters: Wer holt sich den Sieg?
- Kreativ-Werkstatt: Wir bemalen Keramik!
- Action-Tag: Ausflug zum Indoorspielplatz!

Schnappt euch eure Freunde und seid dabei!

Plätze sind begrenzt, also direkt anmelden!

Anmeldung unter: www.unser-ferienprogramm.de/reichenberg

Ich freue mich auf euch!

Eure Julia

Anzeigen

Kodis Brennholz

Holz aus bester Stammware

Hartholz: Buche/Eiche und Esche gemischt

frisch: 33 und 25 cm zu 100 € je SRM

trocken: 33 cm zu 115 € je SRM

25 cm zu 120 € je SRM

Anzündholz je Sack: 4 €

Mindestabnahme: 2 SRM

Die Preise sind inkl. Lieferung und Steuer frei Bordsteinkante

Telefon: 0179 2095603

E-Mail: christiankoderhand@web.de

CSU FRAKTION
Marktgemeinderat Reichenberg

WIR SAGEN DANKE!

BABETTE VON SEYDLITZ-WOLFFSKEEL
TOBIAS SCHOCH
SIGRID KRANZ
THOMAS OESTREICHER
TOBIAS RÖSCH



Wir feiern Jubiläum in der Mittagsbetreuung!

30 Jahre Lachen, Spielen und gemeinsame Nachmittage!

Am 25. Juni 2026 feiert die Mittagsbetreuung der Grundschule Reichenberg ihr großes Jubiläum. Wir sagen DANKE für drei Jahrzehnte voller toller Momente mit den vielen Kids. Wir wollen mit den Kindern der Mittagsbetreuung einen schönen Tag verbringen!

Ferienspielplatz 2026 – es geht wieder los!

Dieses Jahr findet der Ferienspielplatz vom 03. bis 21. August statt! Eingeladen sind auch in diesem Jahr wieder alle Kinder von 6 bis 14 Jahren.

Die Anmeldung ist **erst ab dem 01.06.2026** möglich über unser Online Portal: www.unser-ferienprogramm.de/reichenberg

Und alle, die älter als 14 Jahre und somit zu alt sind, um teilzunehmen, können sich gerne ehrenamtlich als Co-Betreuer bewerben und somit Teil des Teams werden! Sei dabei und genieße nochmals 3 Wochen Ferienspielplatz-Atmosphäre am Platz.

Wir bitten um Ihre Unterstützung!

Für unseren diesjährigen Ferienspielplatz suchen wir noch Materialien zum Basteln und kreativen Gestalten. Damit wir den Kindern ein abwechslungsreiches und spannendes Programm bieten können, freuen wir uns über Sachspenden aller Art.

Besonders hilfreich sind zum Beispiel:

- Stoffreste
- Bastelmaterialien (Papier, Karton, Farben, Kleber)
- Wolle, Knöpfe, Bänder
- saubere Verpackungsmaterialien oder andere kreative Materialien

Wenn Sie etwas beisteuern möchten, können die Spenden gerne im Rathaus abgegeben werden.

Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie dabei, den Kindern unvergessliche Ferientage zu ermöglichen – vielen Dank!

Betreuer*innen für unseren Ferienspielplatz gesucht!

Der Markt Reichenberg sucht für die Sommerferien pädagogische Betreuer*innen für den Ferienspielplatz im Zeitraum vom **03.08.2026 bis 21.08.2026**



Markt
Reichenberg

Darum geht's:

- Betreuung von Kindern im Alter von 6–14 Jahren in Reichenberg (5min vom Bahnhof)
- Hilfe beim Erbauen der Holzhütten
- Zeiten: Mo–Do 9 bis 16 Uhr, Fr 9–13 Uhr, ggf. Frühbetreuung ab 8 Uhr
- 2 Übernachtungen am Ferienspielplatz (13.08 und 20.08)
- Organisation und Durchführung von Ausflügen
- Organisation und Durchführung von Workshops

Wir bieten:

- Tätigkeit auf Ehrenamtsbasis mit einer Aufwandsentschädigung
- Abwechslungsreiche spannende Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 14 Jahren
- Raum für eigene Ideen
- Selbstständiges Arbeiten

Darauf kommt es uns bei Dir an:

Für den Ferienspielplatz suchen wir nur absolute Teamplayer/innen als Betreuer! Neben Teamfähigkeit an sich gehört für uns dazu auch eine offene Fehlerkultur. Außerdem erwarten wir, dass sich alle anderen im Team wirklich auf Dich verlassen können. Außerdem solltest Du den Ferienspielplatz nicht nur als Gelegenheit zum reinen Gelderwerb sehen, sondern auch Lust darauf haben in diesen 3 Wochen neue Leute kennenzulernen und einen Teil deiner Freizeit mit dem Team zu verbringen.

In pädagogischer Hinsicht ist uns wichtig, dass Du einen respektvollen und empathischen Umgang mit den Kindern lebst, dich als Vorbild für die Dir anvertrauten Kinder begreifst und eine Gruppe verantwortungsvoll leiten kannst. Idealerweise hast Du schon Erfahrungen mit der Betreuung von Kindern in diesem Alter oder sogar schon einmal am Ferienspielplatz teilgenommen.

Dein Weg zu uns ins Team:

1. Schicke uns einen kurzen Lebenslauf + Telefonnummer an kontakt@fsp-reichenberg.de
– Ein Motivationsschreiben musst Du nicht erstellen –
2. Wir kontaktieren Dich und vereinbaren ein kurzes Kennenlernen via Videochat
3. Wenn alles passt: Herzlich willkommen im Team!

Anzeige



Montagebetrieb für Holzarbeiten aller Art

Jürgen Friedrich

z.B.

- Möbelmontage (auch Küchen-Einbau)
- fachgerechte Reparaturen
- professioneller Einbau von Zimmertüren
- Verlegen von Laminat-Böden
- Beheben von Oberflächenschäden



Uengershauser Str. 37
97234 Uengershausen Telefon 09366/980 1756
Mobil 0175/564 8732 Telefax 09366/980 1754
E-Mail: friedrich.reichenberg@freenet.de

Ein kostenloses
Angebot für alle
mit Kindern von
3-10!


Familien YOGA-EVENT



ZUSAMMEN ENTSPANNEN: BEWEGUNG & MITBRING-PICKNICK

ROLL DIE MATTE AUS UND SCHNAPP DIR DIE KIDS! WIR LADEN EUCH HERZLICH ZU UNSEREM FAMILIEN-YOGA EIN. GEMEINSAM FINDEN WIR SPIELERISCH IN DIE ENTSPANNUNG, IM ANSCHLUSS MACHEN WIR ES UNS BEI EINEM BUNTEN MITBRING-PICKNICK GEMÜTLICH – JEDER BRINGT EINE KLEINIGKEIT FÜR DIE GEMEINSAME TAFEL MIT. ANGELEITET WERDEN WIR VON KINDER-YOGA-LEHRERIN FIONA STREUN.

WANN & WO?

 17 DATUM: SA, 20 JUNI 2026

 UHRZEIT: 9:30 UHR (DAUER C.A. 3 STD.)

 ORT: WIESE HINTER DER GRUNDSCHULE
REICHENBERG

ANMELDUNG MÖGLICH AB 05. MAI:
WWW.UNSER-FERIENPROGRAMM.DE/REICHENBERG
ODER
FAMILIENSTUETZPUNKT@REICHENBERG.BAYERN.DE

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
JULIA KRAFT & DIANA GREIF



Gemeindejugendpflege
Markt Reichenberg



Haben Sie keinen Augenarzttermin bekommen?

Optik Huth bietet Ihnen eine vollständige und professionelle Augenüberprüfung an – schnell, unkompliziert und ohne lange Wartezeiten.*

- ✓ Präzise Sehstärkenmessung
- ✓ Individuelle Beratung
- ✓ Modernste Screening-Technik
- ✓ Kontaktlinsen-Anpassung & Beratung

Egal ob Sie eine neue Brille benötigen oder einfach Ihre Augen überprüfen möchten, wir sind für Sie da.

Optik Huth – Ihr Partner für gutes Sehen

* (Die Ergebnisse unserer Sehberatung ersetzen grundsätzlich keine augenärztliche Untersuchung.)

Wenzelstrasse 16
97084 Würzburg
Tel. 0931 613831
info@optikhuth.de

optik HUTH
& OPTOMETRIE

HEIZUNG

LÜFTUNG

SANITÄR

WOLFGANG DÜLL

GmbH & Co. KG

Beratung - Planung

Ernst-Winter-Weg 1

Ausführung - Kundendienst

97084 Würzburg

Tel 0931 - 66 686 92

info@wolfgang-duell.de

www.wolfgang-duell.de



Wasser, Wärme, Wohlfühlen – das ist unser Handwerk.

03.08 - 21.08.2026

ANMELDUNG: ab 25.05 bis 15.06. 2026
www.unser-ferienprogramm.de/reichenberg



Motto:

Sommerolympiade

- ◆ für Kinder von 6-14 Jahren
- ◆ auf der Wiese / Grundschule
- ◆ Mo. - Do. 9-16, Fr. 9-12 Uhr
- ◆ Frühbetreuung ab 8 Uhr nach Absprache möglich

Mach mit!



Ferienspielplatz

in Reichenberg



Markt Reichenberg



Juni Donnerstag, 11.06.2026 – 10:15 Uhr (Krabbeltreff)

Tagesmutter - gesucht oder werden? für Eltern mit Kindern bis 30 Monate
Du interessierst dich für die Arbeit in der Kindertagespflege? Allein oder in Kooperation mit anderen? Frau Hofmann-Grande vom Landratsamt informiert euch, wie und was möglich ist, und beantwortet euch alle Fragen. **Veranstaltung ist kostenfrei**

Juni Freitag, 19.06.2026 – 15:30 Uhr für Eltern mit Kindern von 3-9 Jahren

Waldentdecker 2.3 mit Nadine Kunkel (Diplom Biologin)

Die Bäume im Guttenberger Forst! Mal samtig weich, mal hart und ledrig, mal gezackt oder sanft gebuchtet - die Blätter unserer Bäume sind erstaunlich vielfältig. Heute nehmen wir sie genau unter die Lupe. Wir entdecken, welche Arten hier im Guttenberger Forst wachsen, wer wem ein Zuhause bietet und was jeden einzelnen Baum so besonders macht. **Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung erwünscht.**



Juni Samstag, 20.06.2026 – 9:30 Uhr

Familien-Yoga-Event- für Eltern mit Kindern von 3-10 Jahren

Roll die Matte aus und schnapp dir die Kids! Wir laden euch herzlich zu unserem Familie-Yoga ein. Gemeinsam finden wir spielerisch in die Entspannung. Angeleitet werden wir von Kinder-Yoga-Lehrerin Fiona Streun. Im Anschluss machen wir es uns bei einem bunten Mitbring-Picknick gemütlich. **Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung erforderlich.**

Juli Donnerstag, 09.07.2026 – 10:15 Uhr für Eltern mit Kindern von 3-30 Monaten

Lesekoffer - so macht Sprechenlernen Spaß

Kinder lieben das Vorlesen, es werden Bücher vorgestellt und erklärt, warum das gemeinsame Betrachten und Vorlesen so wichtig und entspannend für Eltern und Kinder sein kann. Wer vorgelesen bekommt genießt die Nähe und Geborgenheit zu den Eltern und auch die sprachliche und kognitive Entwicklung des Kindes wird dadurch gefördert. Dipl. Soz. Päd. Claudia Ruhe wird anhand einer Bilderbuchbetrachtung zeigen, wie die Sprachentwicklung der Kinder unterstützt werden kann und welche Medien ebenfalls geeignet sind. **Die Veranstaltung ist kostenfrei.**

Ich freue mich auf Euch
Diana Greif
Diplom Sozialpädagogin

Anmeldung und Kontakt:

Familienstuetzpunkt@reichenberg.bayern.de

Tel: 0151 29107230



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



LANDKREIS
WÜRZBURG



Kirchliche Mitteilungen



Evangelisch -
Lutherische Pfarrei
Reichenberg - Albertshausen



Pfarramt

Bahnhofstraße 40, Tel. 0931 / 6 99 69

pfarramt.reichenberg@elkb.de

Pfarrer Matthias Penßel

Bürozeiten: Mo., Fr., 8–11 Uhr

Sekretärin: Simone Ott-Rißel

Außenstelle des Pfarramtes

(Kirchengemeinden Albertshausen, Fuchsstadt, Lindflur)

Kirchenstraße 4, Tel. 09366 / 6112

Bürozeiten: Do., 9–12 Uhr

Sekretärin: Silke Theimer

Internet: www.evangelisch-in-reichenberg.de

Gemeindehaus Reichenberg:

Kirchgasse 7, Tel. 0931 / 66 29 82

Belegungsanfragen bitte ans Pfarramt Reichenberg

Gemeindehaus Albertshausen:

Kirchenstraße 4

Ansprechpartnerin und Belegungsanfragen: Kerstin Schubert

(0163 / 1393841)

Spendenkonten:

Albertshausen: DE22 7905 0000 0380 1004 53

Fuchsstadt: DE79 7905 0000 0047 2811 75

Lindflur: DE04 7905 0000 0047 2811 67

Reichenberg: DE66 7905 0000 0050 0325 23

Uengershausen: DE68 7905 0000 0050 0331 66

Gemeinsame Bankverbindung:

DE47 5206 0410 0001 1198 00

Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchengemeindeamt Würzburg

Wir bitten Sie, bei Überweisungen genau anzugeben, welcher Kirchengemeinde das Geld zukommen soll. Tragen Sie deshalb bitte unbedingt unter „Empfänger“ den Namen der jeweiligen Gemeinde ein.

Evang. Kindergarten Reichenberg:

Malzstr. 18, Tel. 0931 / 6 03 32

E-Mail: kita.reichenberg@elkb.de

Leitung: Anke Reichhard

Internet: www.kita-reichenberg.de

Sozialstation des Diakonischen Werks Würzburg:

Bahnhofstraße 18, Tel. 09 31 / 66 07 33 08

Diakonieverein für Markt Reichenberg und Geroldshausen:

(Mitgliedsspende 15,- Euro/Jahr; Beitritt über das Pfarramt Reichenberg)

Konto: IBAN: DE59 7909 0000 0001 3346 54

Anzeige

MEISTERFACHBETRIEB
Fliesen Röth
Fliesen-, Naturstein- und Treppenverlegung
www.fliesen-roeth.de
Tel.: 09 31-35 99 103

Monatsspruch für Mai:

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer Seele.
(Hebräer 6, 19)

Die Hoffnung stirbt zuletzt, heißt es. Hoffentlich. Denn Hoffnung ist ein Lebenselixier. Ein Mensch, der Hoffnung hat, weiß, woraufhin es sich zu leben lohnt. Hoffnung macht Mut, gibt Schwung und setzt ungeahnte Kräfte frei. Sie hilft die Zeiten zu überstehen, die der 23. Psalm als das finstere Tal bezeichnet. Die Aussicht auf eine bessere Zukunft lässt die schwere Gegenwart aushalten.

Allerdings ist es wichtig nicht falschen Hoffnungen zu erliegen. Es gibt Erwartungen, die können nicht erfüllt werden und dann ist die Enttäuschung groß. Manchmal ist dann auch Gott die Zielscheibe des Ärgers, weil nicht eingetreten ist, was man sich von ihm erhofft hat.

Deshalb müssen Hoffnungen realistisch bleiben, dann sind sie auch tragfähig. Das gilt auch für den Glauben. Er gibt Hoffnung in zweierlei Hinsicht:

Zum einen darauf, dass unser Leben mehr ist als das, was wir zwischen Geburt und Tod erleben. Es geht nicht an die Zeit verloren. Wir müssen keinen verpassten Gelegenheiten hinterhertrauern, sondern dürfen uns stets neu auf das Leben freuen. Auch Abschiede sind keine Abschiede für immer. Denn Gott lässt zwar die Unbegreiflichkeit zu, aber er belässt es nicht dabei.

Und zum anderen gibt es die Hoffnung, dass Gott Antworten geben wird auf die Fragen, die wir uns jetzt nicht beantworten können und die meist mit dem Wörtchen „warum“ beginnen.

Klingt nach Vertröstung?

Stellen sie sich mal vor, es wäre nicht so. Dann hätte der Zufall das sagen und der Tod das letzte Wort. Worauf soll man denn dann hoffen?

Hoffnungsfrohe Tage wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Matthias Penßel

Gottesdienstplan

Datum	Zeit	Ort	Predigt
24.05. (Pfingstsonntag)	09:00	Albertshausen	Pfr. Penßel
	10:15	Lindflur	Pfr. Penßel
31.05.	10:15	Lindflur (RegioGD)	Br. Timotheus
07.06.	09:00	Fuchsstadt	Pfrin. Schlör
	09:00	Reichenberg	Präd. Schrodt
	10:15	Uengershausen	Präd. Schrodt
14.06.	09:00	Lindflur	Präd. Weber-Henzel
	10:15	Albertshausen	Präd. Weber-Henzel
	10:15	Reichenberg (ökum. GD z. Feuerwehrfest)	Pfr. Penßel
21.06.	09:00	Uengershausen	
	10:15	Fuchsstadt	Pfrin. Schlör
	10:15	Reichenberg (ökum. GD anläßl. 30 Jahre KARIBUNI)	Pfr. Penßel

A = Abendmahl; B = Beichte; Br. = Bruder; Diak. = Diakon/Diakonin; FamGD = Familiengottesdienst; JuGo = Jugendgottesdienst; Lekt. = Lektorin/Lektor; MiniGD = Mini-Gottesdienst; ökum. GD = ökumenischer Gottesdienst; Pfr./Pfrin. = Pfarrer/Pfarrerin; Präd. = Prädikantin/Prädikant; RegioGD = Regionaler Gottesdienst; WGT = Weltgebetsstag
Änderungen vorbehalten

Die Termine sind Teil eines gemeinsamen Gottesdienstplans für alle Gemeinden entlang der B19 (einsehbar auf unserer Homepage). Dazu gehören auch gemeinsame **Regio-Gottesdienste**, in der Regel an den 5. Sonntagen eines Monats. Der nächste regionale Gottesdienst wird am 31. Mai in Lindflur gefeiert.

Zum Abendmahl sind alle eingeladen

In unseren Gemeinden laden wir alle Getauften unabhängig von ihrem Alter zum Abendmahl ein. Neben Wein wird auch Traubensaft gereicht. Alle Teilnehmenden können wählen, ob sie die Hostie in den Kelch eintauchen oder aus dem Kelch trinken wollen.

Herzlich willkommen

Ökumenischer Gottesdienst zum Reichenberger Feuerwehrfest

Sonntag, 14. Juni, 10:00 Uhr, Feuerwehrhaus Reichenberg

Ökumenischer Gottesdienst zum kath. Pfarrfest und zum 30-jährigen Bestehens des Eine-Welt-Vereins KARIBUNI

Sonntag, 21. Juni 10:00 Uhr, Kath. Kirche Reichenberg

Kindergottesdienste

In **Albertshausen**: in der Regel parallel zum 10.15-Uhr-Gottesdienst; Beginn in der Kirche. Nächste Termine: 14.6.

In **Fuchsstadt**: in der Regel am 3. Sonntag im Monat; Beginn 10:05 Uhr in der Alten Schule. Nächste Termine: 14.6.

In **Lindflur**: in der Regel parallel zum 10:15-Uhr-Gottesdienst; Beginn im Gemeindehaus. Nächste Termine: 24.5., 24.6.

In **Reichenberg**: Kinderkirchenvormittag im Gemeindehaus, monatlich samstags, 9.30–12:00 Uhr

In **Uengershausen**: in der Regel jeden 4. Sonntag im Monat, um 10:00 Uhr in der Mehrzweckhalle. Nächste Termine: 28.6., 26.7.

Gruppen und Kreise

Albertshausen, Gemeindehaus (Kirchenstraße 4):

Bibelstunden **der Liebenzeller Mission**: jeweils am 1. und 3. Sonntag im Monat, 20:00 Uhr

Jugendhauskreis: Donnerstag, 19:00 Uhr (Leitung: Simon Hellfritsch, Tel: 0160 3155934)

Kirchenchor „Sing mit...!“: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 20:00 Uhr

ORIGIN – Die Jugendgruppe der B19: Dienstag, 18.00 Uhr mit Johanna Schwarz

Posaunenchor Albertshausen: Freitag, 20:00 Uhr

Seniorenkreis Albertshausen/Lindflur: alle 2 Monate in Albertshausen (im Wechsel mit Lindflur) am 3. Donnerstag eines Monats um 14.00 Uhr. Nächste Termine in Albertshausen: 18. Juni

Fuchsstadt, Alte Schule:

Senioren Fu, jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.00–16.30 Uhr

Lindflur, Bürgerhaus (Fischfang):

Seniorenkreis Albertshausen/Lindflur: alle 2 Monate in Lindflur (im Wechsel mit Albertshausen) am 3. Donnerstag eines Monats um 14:00 Uhr. Nächste Termine in Lindflur: 16. Juli

Reichenberg, Gemeindehaus (Kirchgasse 7):

Altenclub der AWO, Dienstag, 13.30–17.00 Uhr

Kirchenchor Rei, Montag, 14-tägig, 20.00–21.30 Uhr

Orthopäd. Gymnastik I, Dienstag, 19.00 Uhr

Orthopäd. Gymnastik II, Donnerstag, 9.00 Uhr

Posaunenchor Reichenberg, Freitag, 17.15 Uhr

Reichenberg, Galeriegebäude (neben der Kirche):

Krabbelgruppe, Donnerstag 10.15–11.15 Uhr

Uengershausen, Mehrzweckhalle:

Posaunenchor Uengershausen, Donnerstag, 19:30 Uhr

Hauskreise

In den Kirchengemeinden Albertshausen, Fuchsstadt und Lindflur gibt es mehrere Haus(Bibel-)Kreise, die sich wöchentlich oder 14-tägig treffen. Wir singen und beten zusammen und lesen gemeinsam einen Abschnitt aus der Bibel. Wir klären Fragen und versuchen herauszufinden, was der Text für unser Leben bedeutet. Die Gemeinschaft mit anderen Christen hilft und ermutigt uns, den Glauben auch im Alltag zu leben.

Jede(r) ist herzlich eingeladen, dabei zu sein und kann sich gerne an die folgenden Ansprechpartner wenden:

Wochentag	Uhrzeit	Ort	Kontakt
Freitag oder Samstag	20:15	Albertshausen	Irene Hellfritsch (09366 980340)
Sonntag	19:30	wechselnd	Christian Arthen (09366 982747)
Montag (2. u. 4.)	20:00	Albertshausen	Gerd Kirschnick (09366 99320)
Montag (2. u. 4.)	20:00	Albertshausen	Birgit Franz (09333 1336)

Kirchenvorstand

Die Termine der Kirchenvorstandssitzungen (jeweils 19:30 Uhr)

Datum Ort (Gemeindehaus)

15.6. Reichenberg

15.7. Albertshausen

Sitzungen der Kirchenvorstände sind grundsätzlich öffentlich.

Anzeige



24 Std. Bereitschaftsdienst

- Bestattungsvorsorge / Deutsche Treuhand
- Alle Bestattungsarten, Erd- und Feuerbestattung, Baum- und Seebestattung
- Tätig auf allen Friedhöfen
- Eigene Grab- und Baggertätigkeiten
- Parkplätze im Hof vorhanden

Sprechen Sie uns gerne an!



ABSCHIED BESTATTUNGEN

seit 1963

Annastraße 16
97072 Würzburg

T: 0931-13087

Bestattermeisterin Alexandra Geist
mail@bestattungen-abschied.de
www.bestattungen-abschied.de

Veranstaltungen

Reichenberg:

150-mal „Zum guten Schluss:“

Am 24. April hieß es in der Reichenberger Kirche zum 150. Mal „Zum Guten Schluss“. Eine halbe Stunde Musik zum Stillwerden und Nachdenken. Eine Zeit zum Durchatmen und zur Ruhe kommen. Diesen besonderen Schluss gestalteten neben Dr. Frohmut Dangel Hofmann, Eva Ewert (Flöte), Evelyn Reimann (Sopran) sowie Prof. Dr. Bernhard Janz (Orgel). Wir dürfen uns auf weitere „gute Schlüsse“ an den letzten Freitagen eines Monats freuen.

Nächster Termin: 29. Mai.



Herzlichen Glückwunsch zum 40. Dienstjubiläum

Im Jahr 1986 begann das segensreiche Wirken von Gisela Kohl als Kindergarten-Pädagogin. Seit 1989 bereichert sie das Team unserer Einrichtung.

Ihr Lachen, ihre Herzenswärme und nicht zuletzt ihr pädagogisches Geschick haben dem Kindergarten ein besonderes Profil gegeben und dafür gesorgt, dass sich unzählige ehemalige Schützlinge gerne an ihre Zeit im Kindergarten erinnern.

Am 12. Mai konnte dieses Jubiläum nun seine verdiente Würdigung erfahren. Die Kirchengemeinde gratuliert herzlich und wünscht Frau Kohl für die Zukunft Gottes Segen, damit ihr sonniges Wesen weiterhin in der Einrichtung leuchtet.



Aktiv gegen Missbrauch – Unser Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt wird überarbeitet

Die Kirche lebt davon, dass Menschen ihr Vertrauen entgegenbringen. Umso mehr müssen wir alles dafür tun, dieses Vertrauen zu rechtfertigen. Deshalb haben wir ein Konzept zum Schutz vor sexualisierter Gewalt in unseren Gemeinden erarbeitet.

Es wurde der landeskirchlichen Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt zur Genehmigung vorgelegt. Diese hat uns einige Anregungen zur Verbesserung gegeben, die nun eingearbeitet werden. Sobald diese Genehmigung vorliegt wird es auf der Homepage unserer Pfarrei veröffentlicht.

Informationen der Landeskirche zu Hilfsangeboten und Beratung im Zusammenhang mit Missbrauch und sexualisierter Gewalt finden Sie unter: <https://aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de/>

Diakonieverein Markt Reichenberg

Helfen Sie uns, damit wir helfen können!

Mit Ihrem Unterstützungsbeitrag von 15,00 € im Jahr helfen Sie unserer Sozialstation ...

... eine fachkompetente Pflege und Betreuung in den Kirchengemeinden im Markt Reichenberg zu organisieren,

... unsere pflegebedürftigen und kranken Gemeindemitglieder mit notwendigen Hilfsmitteln auszustatten,

... dafür zu sorgen, dass unsere Pflegekräfte mehr Zeit für Ihre Patienten haben, damit die Zwischenmenschlichkeit und Seelsorge nicht zu kurz kommen.

Weitere Informationen erhalten Sie in Ihrem Pfarramt.



Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde **Reichenberg** sucht ab sofort **einen Hausmeister (m/d/w)**

Tätigkeitsbereich: Pflege der Außenanlagen sowie Kehr- und Winterdienst um Kirche und Gemeindehaus in Reichenberg; Bereitstellen der Mülltonnen des Gemeindehauses

Wöchentliche Arbeitszeit: 2 Stunden

Die Bezahlung erfolgt tarifgerecht.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: Pfarrer Matthias Penßel, Pfarramt Reichenberg, Bahnhofstraße 40, 97234 Reichenberg, Tel.: 0931 69969; Mail: pfarramt.reichenberg@elkb.de

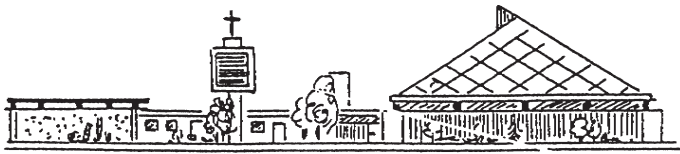
Anzeigen

Bavariastr. 3 97232 Giebelstadt Tel.09334/993270
info@pbs-pulverbeschichtung.de

FRISEUR
VOLKER KNEITZ

LOVE IS IN THE HAIR...

Wir heißen Sie herzlich Willkommen. Friseur Volker Kneitz Bahnhofstraße 7 97234 Reichenberg Tel.: 0931. 66 10 77



Katholische Kirchengemeinde Erscheinung des Herrn Reichenberg mit Albertshausen, Lindflur und Uengershausen

Im Internet: www.joseba-wuerzburg.de

Pfarreiengemeinschaft JOSEBA Heuchelhof, Rottenbauer, Reichenberg

Pfarrer: Stefan Michelberger

Diakon: Johann Loch-Karl, Pfarramt PG Joseba, Tel. 0931/6666061;
E-Mail: johann.loch-karl@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferent: Frank Greubel (Schwerpkt. Rottenbauer),
Tel. 0931/69468; E-Mail: frank.greubel@bistum-wuerzburg.de

Diakon: Bernhard Gartner, (Schwerpunkt Reichenberg), Tel.
0931/66079720, E-Mail: bernhard.gartner@bistum-wuerzburg.de

Verwaltungsadresse: PG St. Sebastian, Heuchelhof, St. Josef, Rottenbauer, Erscheinung des Herrn, Reichenberg; Place de Caen 10, 97084 Würzburg; Tel. 0931/69777; Fax 0931 66 65 80 67; E-Mail: pg.joseba@bistum-wuerzburg.de

Pfarrbüro St. Sebastian: Place de Caen 10, 97084 Würzburg; Mo. und Do. 9–11 Uhr; Di. 15–17 Uhr; Tel. 0931/69777; E-Mail pg.joseba@bistum-wuerzburg.de

Pfarrbüro St. Josef: Eibelstadter Weg 1A, 97084 Würzburg; Mi 9–11 Uhr und 16–17 Uhr, Tel: 0931/69468; E-Mail: pg.joseba@bistum-wuerzburg.de

Gemeinsamer Pfarrgemeinderat: Vorsitzende Claudia Hübner, Dundeestraße 69, 97084 Würzburg, Tel. 0931/9917972, 01577/3895025, E-Mail C-huebner12@web.de

Katholische Kirchengemeinde Reichenberg

Pfarrbüro Reichenberg: Unterer Weinberg 13; Tel. 0931/66050430; Di. 11–12 Uhr, E-Mail pg.joseba@bistum-wuerzburg.de

Konto: IBAN: DE12 7509 0300 0003 0347 47
(LIGA Bank Würzburg), BIC: GENODEF1M05

Stellvertretender Kirchenverwaltungsvorsitzender Reichenberg: Matthias Brand, Hattenhauser Str. 3, Tel. 0931/26079841; matthias-brand@gmx.de

Kirchenpfleger Reichenberg: Oliver Gehr, kirchenpfleger.reichenberg@web.de

Pfarrheimnutzung: kath.Pfarrheim.RB@gmail.com,
Verfügbarkeit prüfen: <https://kalender.digital/a36d4cadefc5bb508b19>

Mesnerin Reichenberg: Ingeborg Schwinn, Sonnenrain 34,
Tel. 0931/68380; ingeborg.schwinn@gmail.com

Organisten: Annegrete Quast

Pfarrgemeinderat; Gemeindeteam Reichenberg: Vorsitzende Barbara Keßler, Oberer Geisberg 2, Tel. 0931/ 90793740, E-Mail: barbara_kessler@gmx.net

Pfarrbrief-Redaktion Reichenberg: Robert Menschick,
Tel. 0931/663680, E-Mail Robert.Menschick@t-online.de

Eine-Welt-Verein Karibuni Reichenberg: Maria Weiss, St.-Stephan-Weg 5, Tel. 67717, E-Mail: weiss.mawi@web.de; Verkaufsladen: Bahnhofstr. 5a.

Kinder-/Familiengottesdienste Reichenberg: Team

Ministranten Reichenberg: Gabi Geißler, Tel. 661884, E-Mail: geissler.sgae@gmx.de

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg, Stamm Hattenhausen Reichenberg:

Vorstand Nikolai Pixis, Tel. 0163/7056056 und Moritz Pulzer,
Tel. 0175/9896892.

Gruppenstunden:

- Wichtel & Wölflinge (6–10 Jahre): Donnerstag, 17.15–18.30 Uhr, Samstag 10.30 bis 12 Uhr, Anna-Lena Schubert, Nina Kießling, Theresa Opitz
- Jupfis (10–13 Jahre): Montag 18 bis 19.30 Uhr, Moritz Pulzer, Felix Kellner
- Pfadfinder (13–16 Jahre): derzeit keine eigene Gruppenstunde
- Rover (ab 17 Jahren): einmal im Monat, Christopher Tevis, Nikolai Pixis

Gottesdienste und andere Termine

Freitag	22.05.	Hl. Rita von Cascia
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Sonntag	24.05.	Pfingsten – Hochfest des Heiligen Geistes – Kollekte für Renovabis
St. Sebastian	10:00	Messfeier zum Hochfest in vielen Sprachen – anschl. „Mitbring-Kirchenkaffee“
Reichenberg	10:00	Wort-Gottes-Feier
St. Josef	18:00	Maiandacht
Montag	25.05.	Pfingstmontag
St. Josef	10:00	Messfeier für die ges. Pfarreiengemeinschaft
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Dienstag	26.05.	Hl. Philipp Neri
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Mittwoch	27.05.	Hl. Bruno, Bischof von Würzburg
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Freitag	29.05.	Freitag der 8. Woche im Jahreskreis
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Samstag	30.05.	Samstag der 8. Woche im Jahreskreis
St. Josef	18:00	Vorabendmesse zum Dreifaltigkeitssonntag Gebetsgedenken: Karl u. Kunigunde Heinrich / Maria Eckert und Angehörige
Sonntag	31.05.	Hochfest der Heiligsten Dreifaltigkeit
Reichenberg	10:00	Messfeier zum Hochfest Gebetsgedenken: Reinhilde Eiber / Rita Reichert / für Leb. u. Verst. d. Fam. Jüngen u. Weiss
St. Sebastian	10:00	Wort-Gottes-Feier
St. Sebastian	18:00	Maiandacht
Montag	01.06.	Montag der 9. Woche im Jahreskreis
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Dienstag	02.06.	Hl. Marcellinus und hl. Petrus
St. Hedwig	08:30	Messfeier
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Mittwoch	03.06.	Hl. Karl Lwanga und Gefährten
Heuchelhof	10:00	Gottesdienst im Bischof-Scheele-Haus
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Donnerstag	04.06.	Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
St. Hedwig	09:00	Messfeier zum Hochfest – anschl. Prozession zum Place de Caen mit feierlichem Abschlusseggen
Freitag	05.06.	Hl. Bonifatius
Rottenbauer		Krankenkommunion in Rottenbauer u. Fuchsstadt
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Samstag	06.06.	Hl. Norbert von Xanten
Reichenberg	18:00	Vorabendmesse mit kleiner Prozession und Segen zum Fronleichnamfest Gebetsgedenken: Reinhilde Eiber
Sonntag	07.06.	10. Sonntag im Jahreskreis
St. Josef	09:00	Messfeier zu Fronleichnam – mit Prozession durch die Gemeinde Gebetsgedenken: Anneliese Fuchs u. Angeh. / Ronald u. Nikolaus Ottohal, Eltern u. Schwiegereltern
St. Sebastian	10:00	Wort-Gottes-Feier
Montag	08.06.	Montag der 10. Woche im Jahreskreis
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Dienstag	09.06.	Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis
St. Hedwig	08:30	Messfeier
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Mittwoch	10.06.	Mittwoch der 10. Woche im Jahreskreis
Heuchelhof	10:00	Wort-Gottes-Feier im Bischof-Scheele-Haus
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Freitag	12.06.	Herz-Jesu-Fest
St. Sebastian	18:00	Messfeier zum Hochfest – mit besonderem Gebet um den Weltfrieden

Gebetsgedenken: zum 90. Geburtstag v. Rudolf Bock und Eltern u. Verst. d. Fam. Moczygamba

Samstag	13.06.	Hl. Antonius von Padua
St. Josef	18:00	Wort-Gottes-Feier
Sonntag	14.06.	11. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Reichenberg	10:00	Ökumen. Gottesdienst am Feuerwehrgerätehaus anlässl. des Feuerwehrfestes
St. Sebastian	10:00	Ökumen. Gottesdienst der kath. u. evang. Gemeinden zum gemeinsamen Sommerfest in St. Sebastian – anschl. Festbetrieb
		Gebetsgedenken: verst. Eltern Johann u. Werner Drobczyk u. verst. Angeh. / Monika Rohleder und Sr. Renata Rohleder / Hilde u. Hans Rohleder u. Ang. / Mathilde u. Hans Rückert u. verst. Ang. / Rainer Lang
Rottenbauer	10:00	Ökumen. Gedenkgottesdienst anlässl. 80 Jahre TSV Rottenbauer am Sportplatzgelände
Montag	15.06.	Montag der 11. Woche im Jahreskreis
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Dienstag	16.06.	Hl. Benno
St. Hedwig	08:30	Messfeier
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Mittwoch	17.06.	Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis
Heuchelhof	10:00	Gottesdienst im Bischof-Scheele-Haus
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
Freitag	19.06.	Freitag der 11. Woche im Jahreskreis
St. Sebastian	18:00	Rosenkranz
St. Sebastian	18:30	Abend der Versöhnung – für die Erstkommunionkinder und Eltern 2026 im Pfarrsaal St. Sebastian (Beginn 17:00 Uhr; anschl. 18:30 Uhr Gottesdienst)
Samstag	20.06.	Samstag der 11. Woche im Jahreskreis
St. Josef	12:30	Trauung der Ehel. Bonfig
Sonntag	21.06.	12. Sonntag im Jahreskreis
Reichenberg	10:00	ökum. Gottesdienst – zum Jubiläum „30 Jahre Karibuni“, anschl. Pfarrfest Gebetsgedenken: Josef Sasse / Reinhilde Eiber

Erklärung: St. Sebastian = Heuchelhof, St. Hedwig = Gut Heuchelhof, St. Josef = Rottenbauer

Erstkommunion in Reichenberg

Erstmals zum Tisch des Herrn gingen in Reichenberg am Sonntag, 26. April, Isabella Ball, Sara Barklind, Anna Beckert, Moritz Graebel, Valentina Greineder, Noah Michel, Ben Oschatz und Sophie Thorwarth. Wir bitten für sie, ihre Eltern und Familien um Gottes Segen. Die Organisation der Vorbereitung lag in den Händen von Gemeindefereferent Franz Greubel. Die Elternabende und einen Aktionstag gestalteten Frank Greubel und Diakon Bernhard Gartner. Krippenbasteln und Palmbuschaktion führten Diakon Bernhard Gartner und Diakon Johann Loch-Karl mit den Kindern durch.
Foto: Winfried Dacheneder

Einladung zum Pfarrfest am 21. Juni: Karibuni feiert 30-jähriges Bestehen

Am Sonntag, 21. Juni, wird zum katholischen Pfarrfest in Reichenberg am Unteren Weinberg eingeladen.

Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr der ökumenische Reichenberger Eine-Welt-Verein Karibuni, der im Rahmen des Pfarrfests sein 30-jähriges Bestehen feiert.

Los geht der Tag um 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Der Tansaniachor Würzburg begleitet die Feier und bringt Afrika-Feeling mit. Einige ökumenische Lieder werden für die Gemeinde mit der Orgel begleitet. Danach ist gemeinsames Brotessen und Weintrinken, was vorher im Gottesdienst gesegnet wurde. Karibuni hat auch in diesem Jahr beim Pfarrfest einen Verkaufs- und Infostand. Am Pfarrfestsonntag wird auch die neue Karibuni-Festschrift herauskommen und verteilt werden.

Das Pfarrfest geht um 11.30 Uhr mit dem Mittagessen weiter (Braten mit Klöß' und Blaukraut). Danach gibt es Kaffee und Kuchen (Kuchenspenden erbeten!), Waffeln und Eis sowie Gutes vom Grill.

Für die Kinder gibt es ab nach dem Mittagessen eine Hüpfburg.

Termine in Reichenberg:

05.07.2026 19:00 Karibuni-Benefizkonzert mit dem Chor „Voices“, Schlosshof

Weitere Termine:

08.06.2026 14:00 Gedächtnistraining im Clubraum St. Sebastian
12.06.2026 20:00 Besuch im Theater Sommerhaus in Winterhausen zu: ABBA KLARO – Komödie mit den größten Hits von ABBA (Kontakt Fr. Brigitte Haid / Fr. Christa Keß)
20.06.2026 12:00–20:00 Ein Tag wie in Taizè, St. Hedwig – Gut Heuchelhof
22.06.2026 14:00 Gedächtnistraining im Clubraum St. Sebastian
24.06.2026 14:00 ökum. Seniorenkreis Rottenbauer lädt ein zur Führung durch die Trinitatiskirche, mit Regine Neuhauser-Riess
25.06.2026 08:00 KraftOrte – KraftWorte – Start in den Tag, Treffpunkt St. Sebastian Heuchelhof
05.07.2026 10:00 Messfeier, anschl. Pfarrfest in Rottenbauer

Anzeige



Mein Angebot:

- Gestaltung von Grünanlagen
- Baumfäll- und Schnitarbeiten
- Baggerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Terrassen- und Wegbeläge
- Natursteinmauern

Marktplatz 6, 97234 Reichenberg – OT Fuchsstadt
Tel. 09333 - 903 888, Fax 09333 - 903 889
mobil 0170 - 7 347 347, Mail marco.kohl@gmx.de

Karibuni

Das Jahr schreitet munter fort. Das Osterfest bereitete neben seiner tiefen Bedeutung für die Christenheit besonders viel Freude, da wir nach kühlen und feuchten Tagen überraschenderweise von der Sonne verwöhnt wurden und das satte Grün der Natur mit ihrer Frühlingsblütenpracht genießen konnten. Ein bunter Tulpenstrauß hat auch unser neues Schaufenster erobert und macht darauf aufmerksam, dass **FAIRTRADE, der faire Handel, für Solidarität, Engagement und ökologische Nachhaltigkeit steht.**



Dafür setzt sich Karibuni seit seiner Gründung vor 30 Jahren mit all seinen Kräften ein.

Im Frühling haben wir auch, passend zur Pflanzzeit, unser faires Sortiment für Sie aufgefrischt:

- **Kokoblocks statt Torf:** Starten Sie torffrei in die Gartensaison! Unsere Kokos-Quellerde ist die ökologische Alternative für Ihre Setzlinge. Sie ist leicht, platzsparend und schont wertvolle Moorlandschaften.
- **Gartenhandschuhe aus fairem Handel:** Schützen Sie Ihre Hände bei der Arbeit mit gutem Gefühl. Unsere Handschuhe werden unter menschenwürdigen Bedingungen hergestellt und bieten besten Komfort für Beet und Balkon.

Anzeigen



Tu eres una Bendición
Ihre Füße in guten Händen!

med. Fußpflege
auch für Diabetiker

Maniküre



Termine jetzt vereinbaren:

Studio Carmen Schnabl-da Silva
Sudetenstraße 5 • 97268 Kirchheim
Tel. 0 93 66 - 9 82 92 75
Mobil 0 171 - 80 530 88

[auch mobiler Service](#)

- **Nachhaltige Spülschwämme:** Auch beim Frühjahrsputz im Haus setzen wir auf Natürlichkeit. Unsere kompostierbaren Schwämme aus Naturfasern sind langlebig und plastikfrei.
- **Reinigungsbürsten für Kartoffeln,** bevor sie in den Kochtopf kommen.
- **Insektenräucherstäbchen für entspannte Abende:** Genießen Sie die ersten lauen Abende auf der Terrasse ohne ungebetene Gäste. Unsere natürlichen Räucherprodukte zur Insektenabwehr duften angenehm und werden in sozialen Projekten handgefertigt.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren. Gemeinsam gestalten wir eine Welt, in der Handeln und Helfen Hand in Hand gehen. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Eine-Welt-Lädchen!**

Unsere immer noch beratend tätige 86 Jahre alte **Sr. Raphaela**, die 50 Jahre als Missionsbenediktinerin in Tansania gewirkt hat, brachte in Mails vom Februar, März und April ihre Sorge über die derzeitige Weltlage zum Ausdruck. Und sie bedankt sich für alle Unterstützungen der Missionsbenediktinerinnen im Einsatz für Weltreligionen, für Kranke und die vielen Kinder, die durch gesündere Ernährung gute Schulleistungen erbringen und damit bessere Lebenschancen haben. Sie beendet ihre Berichte mit „**Asante, Baraka, Amani**“ Dank, Segen Tag für Tag und **Frieden!**

Letzter Hinweis auf das **Pfarrfest am 21. Juni auf dem Gelände der kath. Kirche in Reichenberg, Unterer Weinberg.** Es beginnt mit einem festlichen ökonomischen Gottesdienst in der Kirche, der vom TANSANIA-CHOR Würzburg musikalisch umrahmt wird. Karibuni wird für seinen 30jährigen Einsatz um eine gerechtere Welt besonders im Mittelpunkt stehen. Auch die Festschrift für unser 30jähriges Jubiläum teilen wir druckfrisch erstmals aus.

Auf unser **am 5. Juli um 19 Uhr folgendes Jubiläums-Benefizkonzert mit den „VOICES“** weisen wir letztmals im Juni-Blättle mit dem abgedruckten Einladungs-Plakat hin.

Genießen Sie den Frühling in all seinen Facetten!

Ingrid Gloggengießer

Karibuni-Spendenkonto:

VR-Bank Wzbg. IBAN: DE15 7909 0000 0001 3464 07

Lädchen-Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. und Sa. 9.30–12.30 Uhr

www.karibuni-reichenberg.de



Schmuck und Uhren

Kaiserstr. 11 . Würzburg . Telefon 0931-26057660



Ankauf von Uhren, Altgold, Zahngold, Schmuck und Münzen

BUND Naturschutz Ortsgruppe Reichenberg



Vögel und mehr

Vogelspaziergang ums Schloss am 25. April – ein wunderschöner Sonntagmorgen. Treffpunkt war am Schloss Reichenberg. Auch in diesem Jahr begleitete uns Dr. Kneitz, exzellenter Kenner der heimischen Vogelwelt, diesmal durch den Wald um das Reichenberger Wahrzeichen. Empfangen wurden wir gleich durch den nicht ganz so lieblichen Gruß von den ornithologischen Hausherrn – Pfau und Fasan, die fast jeder Reichenberger kennt. Was uns besonders freute: Den Gedanken, uns Grüß Gott zu sagen und evtl. ein paar Worte über das Gelände ringsum zu sagen, durch das unser Weg gehen sollte, nahm der Schlossherr gerne auf. Herr von Seydlitz-Wolffskeel begrüßte die Gruppe und begleitete uns ein Stück in den Wald. Übrigens auf dem Weg, der früher für Fuhrwerke die einzige Verbindung nach Heidingsfeld war. Das Tal, der Reichenberger Grund, war nämlich sumpfig und „unwegsam“. Wir erfuhren Interessantes und Spannendes über die Besonderheit dieses Waldgebietes. Eindrucksvoll der Einblick in Einzelheiten eines nachhaltigen und an die Zukunft denkenden Umgangs mit uraltem Waldbesitz, der durch Klimaveränderung, „Eschensterben“ usw. bedroht ist. Er ist nicht leicht zu bewirtschaften, wird aber verstanden als ein Stück Natur, das verpflichtet. Der Schwiegersohn, der uns mit den Enkeln noch ein Stück weiter begleitete, ist als Fachmann in der Nachfolge mit Engagement dabei, den Wald in die Zukunft zu führen.

Im Vergleich zum Seeweg mit z.T. noch dichten Hecken für Grassmücken und Nachtigall, dem Ziel der letzten Jahre, sind im Wald andere Sänger zu erwarten. Zaunkönig, Singdrossel, Kohl- und Blaumeisen, Rotkehlchen und Mönchsgrasmücke, Buchfink und natürlich der Zilp-Zalp waren zu hören. Verschiedene Specharten finden Nistmöglichkeiten. Als echte Besonderheit blieb der „kläglich-quälende Ruf ääk-ääk“ (so steht's im Vogelbuch) eines Mittelspechts im Ohr. Er ist eher selten und lässt diesen Schrei nur im Frühjahr hören. Uns tat er ziemlich ausdauernd den Gefallen, ausgerechnet am früheren „Tanzplatz“ des Schlosses.

Man könnte eine ganze Reihe von Vogelarten aufzählen, die früher in diesem lichten Waldgebiet regelmäßig zu hören waren. Zu denken ist an die Verwandten des Weidenlaubsängers (Zilp-Zalp): Fitis- und Waldlaubsänger, an Baumpieper oder Fliegenschnäpper. So war auch diesmal wieder der abnehmende Bestand unserer heimischen Vogelwelt Gesprächsthema. Als Beispiel nannte Dr. Kneitz den Feldsperling, einen vor nicht zu langer Zeit noch häufigen Bewohner der Nistkästen in unseren Hausgärten. Er ist in den letzten Jahren so gut wie vollständig verschwunden. Zum Schluss zeigte sich noch ein Waldbaumläufer und ließ seinen unscheinbaren hohen dünnen Gesang hören – Test für ältere Ohren. Jemand erinnerte noch daran, wie gut



Foto: Mayr

Hirschkäfer und Fledermäuse in diesem Waldgebiet zu Hause sind. Sehr herzlichen Dank für die kundige freundliche Führung von Dr. Kneitz, für das Entgegenkommen und die so informative Zugabe der Waldbesitzer, und nicht zuletzt überhaupt für das Zusammensein und den Austausch mit netten interessierten Menschen.

Hans Link

Vortrag „Wärmepumpen im Bestandsbau“

Für das hochaktuelle Thema haben wir mit einer groß angelegten Flyer-Aktion erworben, um möglichst viele interessierte MitbürgerInnen zu erreichen. Der Erfolg war überwältigend: Ca. 50 Interessierte kamen in den Gartensaal, um den Ausführungen der drei angekündigten ReferentInnen zu folgen!

Dipl. Ing. Heinelt vom Bürgerverein Heuchelhof führte in das Thema ein. Er erklärte Fachbegriffe, ordnete falsche und richtige Aussagen zum Thema Wärmepumpen ein.

Her Herrlein (Heizungsfachmann) widmete sich ganz der technischen Seite und zeigte verschiedene Alternativen auf, Wärmepumpen in bestehende Häuser zu installieren. Er erklärte unterschiedliche Möglichkeiten und Facetten der Integration in bestehende Heizungen (vorhandene Heizkörper, etc.).

Die Energieberaterin Frau Lang gab anschließend mit vielen Zahlenbeispielen einen Einblick in die komplexen Bedingungen der staatlichen Förderungen und deren Voraussetzungen.

Am Ende eines intensiven Abends voller Informationen und Einblicke gab es von den Zuhörerinnen und Zuhörern einen herzlichen Applaus. Im Anschluss ergaben sich noch eine ganze Reihe von Gesprächen zum Thema.

Fr. Mayr bedankte sich im Namen der Ortsgruppe bei den engagierten, ehrenamtlichen Vortragenden mit einem Geschenk für die Küche – natürlich aus dem Reichenberger Karibuni-Laden.

Weitere Informationen und Details zum Vortrag unter <https://www.buergerverein-heuchelhof.de/aktuelles/>



Foto: Mayr

Im Mai treffen wir uns am Donnerstag, den 21.5. wieder um 18.00 im Galeriegebäude, Kirchgasse 9!

Wenn Sie Fragen rund um den Naturschutz haben, wenn Sie etwas entdeckt haben, melden Sie sich gerne bei uns: Familie Mayr: 0931/68584 oder mayr_angelika@web.de.

Für die Ortsgruppe des BN Reichenberg

Angelika Mayr

Feuerwehrtfest – 135 Jahre Feuerwehr Reichenberg

In diesem Jahr feiert die Feuerwehr Reichenberg ihr 135-jähriges Jubiläum. Nachdem das Fest im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, möchten wir dies nun nachholen und freuen uns darauf mit euch unser 135-jähriges Bestehen zu feiern.

Unser Fest findet vom 12. bis 14. Juni im und um das Gerätehaus der Feuerwehr Reichenberg statt. Am Freitagabend sorgt DJ Peter.B für Stimmung. Außerdem findet Festbetrieb statt. Am

135 Jahre Freiwillige Feuerwehr Reichenberg

Freitag 12.06.
19:00 Uhr
Barbetrieb mit DJ Peter.B

Samstag 13.06.
14:30 Uhr
Kinder- und Familiennachmittag
19:00 Uhr
Einzug der Wehren
Musikkapelle Winterhausen
Musikkapelle Winterhausen e.V.

Sonntag 14.06.
10:00 Uhr
Gottesdienst anschließend Ehrungen und Grußworte
12:00 Uhr
Mittagessen
13:30 Uhr
Festumzug
Ochsengau Musi
19:00 Uhr
WM-Übertragung Deutschland - Curaçao

Kaffee & Kuchen • Warme & kalte Speisen
Barbetrieb

Samstagnachmittag gibt es ein buntes Programm für unsere Kinder und Familien. Neben Auftritten unserer Jazz-Gruppen, der Grundschule und einem Auftritt durch den Clown Herr Lui können die Kids an verschiedenen Stationen kleine Feuerwehrspiele meistern. Am Abend sorgt die Musikkapelle Winterhausen für Stimmung. Der Sonntag startet mit dem Gottesdienst zusammen mit dem Posaunenchor, geführt von Pfarrer Penßel. Im Anschluss finden Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und verschiedene Grußworte statt. Um 13:30 Uhr startet dann der Festumzug in der Reutersgasse/Sichelsgrund, geht dann die Reutersgasse Richtung Guttenberger Str. vor und biegt an der Linde dann in die Bahnhofstr. ab und geht entlang der Straße bis zur Feuerwehr.

Zum Festumzug sind alle herzlich eingeladen dem Umzug entlang der Strecke beizuwohnen! Alle Anwohner, die entlang der Strecke wohnen, laden wir gerne dazu ein ihre Einfahrten zu schmücken, ihre Fahnen zu hissen oder Birkenäste an den Grundstücken anzubringen. Wir bedanken uns bereits jetzt bei allen Anwohnern für eure Teilnahme!

Im Anschluss zum Festumzug sind alle zum Festbetrieb eingeladen. Für Stimmung sorgt am Nachmittag die Ochsengau Musi. Um 19 Uhr freuen wir uns auf unsere National-Elf, die die erste Partie der Weltmeisterschaft gegen Curacao austrägt. Das Spiel wird auf Leinwand im Zelt übertragen.

Für das leibliche Wohl ist an allen drei Tagen bestens gesorgt. Unsere Kaffee und Kuchen Bar ist Samstag und Sonntag für euch geöffnet. Außerdem hat auch unsere Bar an allen Tagen geöffnet. Am Sonntag nach den Ehrungen und den Grußworten gibt es als Mittagessen Braten mit Blaukraut und Klößen.

Wir freuen darauf mit euch unser 135-jähriges Bestehen zu feiern und freuen uns auf euer zahlreiches Kommen! Um auf dem neuesten Stand zu bleiben, folgt uns auf Social Media oder besucht regelmäßig unsere Webseite.

Yannick Illmer, Zweiter Schriftführer

Obst- und Gartenbauverein Reichenberg pflanzt eine Wildbirne

Aktion zum Tag des Baumes 2026

Bei der größten Mitmachaktion im Baum- und Waldschutz werden seit 1952 Bäume in Deutschland gepflanzt. Initiator war die SWD, die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald. Das Ziel ist es, Menschen darauf aufmerksam zu machen, wie wertvoll Bäume für Mensch, Umwelt, Klima und nicht zuletzt für die Wirtschaft sind.

Seit den Ursprüngen im 19ten Jahrhundert, im waldarmen Nebraska, ist viel bewegt worden. Von den vereinten Nationen 1951 auch weltweit initiiert, wurden seither unzählige Bäume gepflanzt. Schon lange dabei, sind die Obst- und Gartenbauvereine. Ob nun ein Parkbaum, ein Alleebaum, ein Obstbaum für Kitas und Schulen oder Setzlinge in einer Aufforstungsfläche gepflanzt werden, immer wird damit ein Zeichen für die Zukunft gesetzt! Denn so die These der SWD: der Baum von heute wird zum Klimaschützer von morgen!

Zum Pflanz-Baum des Jahres 2026 wurde eigentlich die Zitterpappel erkoren. Im OGV-Reichenberg hat man sich aber schon länger dafür ausgesprochen Wild-Obst zu pflanzen um ein zusätzliches Nahrungsangebot für Tiere zu schaffen und alte Sorten zu bewahren. Deshalb wurde am 25. April eine Wildbirne, die „Mutter aller Birnensorten“ am Fahrradweg Reichenberg/Lindflur gepflanzt. Dort steht sie in der Gesellschaft der Wildobstbäume verschiedenster Sorten aus den Vorjahren... Gependet



Auf dem Foto: Jessika Tokarek, Helmut Lutz und Uli Semmel

EINLADUNG zum Gärtnerstammtisch

Reichenberg, **27. Mai**
Schützenhaus
19 Uhr

Thema: **Rosen- & Staudenschnitt**

Referent: Jürgen Mayer Baumschule Weikersheim, OT Elpersheim

Veranstalter: Obst- u. Gartenbauverein R'bg

wurde der Baum wieder vom Kreisverband für Gartenbau und Landschaftspflege Würzburg; gepflanzt von Kreisfachberaterin Jessika Tokarek und dem Vorsitzenden des OGV-Reichenberg Helmut Lutz. Um die dauerhafte Pflege, sprich das regelmäßige Wässern, Ausgrasen usw. kümmert sich dankenswerterweise wieder OGV-Mitglied Uli Semmel. Wissenswertes zur Wildbirne in aller Kürze: sie gehört zur Familie der Rosengewächse; wird 8 bis 20 Meter hoch; sie trägt kleine, steinharte, gekocht (und als Maischezusatz) aber essbare Früchte und wird wegen ihrer silbergrauen Belaubung auch „Olive des Nordens“ genannt. Die Wildbirne gedeiht auch an trockenen Standorten – gern an Wald- bzw. Gehölzrändern. Ökologisch gilt sie als besonders wertvoll für Insekten und Vögel. Darum steht sie am Radweg genau richtig.

für den OGV, Judith Tewes

Liebe Gartenfreunde und Gartenfreundinnen,

wussten Sie schon, dass 1 Hektar Laubwald im Jahr 20 – 30 Tonnen Laub produziert? Dass unsere Erde im Durchmesser ca 12 km misst, davon aber nur die obersten 30 – 50 cm (Zentimeter!) Mutterboden sind? Wie wertvoll und wichtig für unsere Ernährung und unser Überleben diese paar Zentimeter sind?

Diese und weitere Fakten nannte uns bei der **Jahreshauptversammlung** am 26.04. unser diesjähriger Referent Hr. Schenk von der Firma Oscorna in Ulm. Die Gaststätte in Üngershausen war fast voll besetzt, als er uns die **Grundlagen von gesundem Boden und Pflanzenernährung** erklärte und uns auf einen bedeutenden Unterschied zwischen Natur und Garten hinwies: In der Natur ist alles ein Kreislauf, alles, was wächst und lebt, fällt wieder zum Boden zurück und wird wieder zu Boden umgebaut. Noch eine beeindruckende Zahl: in 1 ha Boden leben ca. 15 t Bodenlebewesen! Natur braucht also keinen Dünger von außen. Im Garten aber, wo Hobbygärtner Laub und Grasschnitt entfernen (von Obst und Gemüse gar nicht zu reden!), werden die Bodenlebewesen dezimiert, der Boden verarmt. Dort also muss das Entnommene ausgeglichen werden, wofür die Firma Oscorna mehrere Produkte anbietet. (Natürlich war der Referent auch Vertreter seiner Firma!) Er empfahl vor allem ihr Paradeprodukt: Bodenaktivator, der seit 1985 hergestellt wird, außerdem einen Gardendünger und einen Rasendünger. Weitere diverse Spezialprodukte seien größtenteils überflüssig, meinte er.

Nach dem Bericht der Schriftführerin über die zahlreichen Aktivitäten des vergangenen Jahres, des Kassiers über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins sowie der Entlastung der Vorstandschaft standen heuer auch **Neuwahlen** an. Sie ergaben: 1. Vorsitzender Helmut Lutz (wie bisher), 2. Vorsitzende Elke Reinhard (bisher Beisitzerin), Kassier Walter Scheer (wie bisher), Schriftführerin Monika Reis (wie bisher). Den Beisitz bilden Karl

Hügelschaffer, Bernd Kellner, Andrea Meyer, Ulrike Düll-Meyer (alle wie bisher), Anja Jäger (bisher 2. Vorsitzende) und Matthias von Seydlitz-Wolffskeel (neu). Den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern wurde mit einem kleinen Präsent gedankt.

Nach einem Ausblick auf die geplanten Aktionen des laufenden Jahres durch Helmut Lutz endete die Veranstaltung, und alle Anwesenden konnten eine blühende Topfdahlie als Erinnerung und Ansporn für gärtnerische Aktivitäten mit nach Hause nehmen.

Noch eine Bitte unseres Kassiers: in den nächsten Wochen werden die **Jahresbeiträge für 2026** eingezogen. Falls jemand im letzten Jahr seine Bank gewechselt oder eine neue Kontonummer hat, wäre es schön, ihm das zu melden.

für die Vorstandschaft: Monika Reis

Sängerverein Reichenberg 1925

Einladung

zu unserer am 17.06.2026 um 18:30 Uhr in Reichenberg, evangelisches Gemeindehaus stattfindenden Mitgliederversammlung laden wir herzlich ein.

Die Tagesordnung lautet:

1. Satzungsänderung: Sängerverein ins Vereinsregister aufnehmen
2. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
3. Sonstiges

Der VdK Ortsverband informiert

Im April fand unsere 1. Jahreshauptversammlung seit Bestehen des wieder neu entstandenen VdK-Ortsverbandes Reichenberg statt.

Den Anwesenden wurde Rechenschaft über Aktivitäten durch unseren 1. Vorstand, Herrn Eisenmann, sowie in Bezug auf die Kasse durch unsere Kassiererin, Frau Lakeit, erteilt.

Anzeigen

DA HABEN SIE GUT REISEN!



R&S
REISEBÜRO
GmbH

Mergentheimer Str. 59, 97084 Würzburg
direkt im Einrichtungshaus Neubert
Tel. 09 31/61 99 40, Fax 09 31/61 99 44
wuerzburg@rs-reisebuero.de
www.rs-reisebuero.de



Unsere aktuellen Angebote:

Finden Sie Ihre passende Immobilie mit uns.
Aktuell: 15 Häuser und 11 Wohnungen im Vertrieb



Jetzt Angebote entdecken!



Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie eine kostenfreie Erstberatung inklusive Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie.

Ruppert Immobilien t: 0931 809914-10
info@immobilien-ruppert.de

Wir suchen für unsere über 1000 vorgemerkte Kunden: Einfamilien-, Zweifamilien-, Doppel- und Reihenhäuser sowie 1 bis 4 Zimmer-Wohnungen in und um Würzburg.



Im Anschluss hieran referierte der ehem. Landrat, Herr Eberhard Nuß, kurzweilig und unterhaltsam zum wichtigen, interessanten Thema „Erben/Vererben“. Zuvor zeigte er seine Urkunde über seine langjährige Mitgliedschaft beim VdK vor.

Beim Vortrag konnte dann anhand von Beispielen gut nachvollzogen werden, welche kleine Fehler oft zu einem ganz anderen Ergebnis bei der Testamentserstellung führen können. Erfreulicherweise hat Herr Nuß sich bereit erklärt, zu einem späteren Zeitpunkt, der noch bekannt gegeben wird, erneut für einen Vortrag zur Verfügung zu stehen.

Wir möchten nun gerne auf unsere nächste Zusammenkunft **im Galeriegebäude in Reichenberg, Kirchgasse 9, am Samstag, 04.07. 2026, um 10.30 Uhr**, hinweisen. Dort findet unser 2. Weißwurstfrühstück (gegen Spende) mit Weißbier und alkoholfreien Getränken statt. **Gerne sind hierzu auch interessierte Reichenberger Bürger mit eingeladen!**

Mariam Oßwald (Schriftführerin)

Freiwillige Feuerwehr Fuchsstadt – Fahrzeugsegnung am 3. Mai 2026

Mit der feierlichen Indienststellung des neuen Mannschaftstransportwagens (MTW) hat die Freiwillige Feuerwehr Fuchsstadt am Sonntag, 3. Mai 2026 einen wichtigen Schritt zur Modernisierung ihres Fuhrparks vollzogen.

Nach der Segnung der Einsatzkräfte durch Pfarrerin Elise Badstieber folgten Grußworte des 1. Kommandanten Jens Wörlein und der 1. Vorsitzenden Anja Wendl. Beide betonten in ihrer Ansprache die Bedeutung des neuen MTW und richteten ihren Dank an alle, die am Auswahl- und Beschaffungsprozess beteiligt gewesen waren und die die Anschaffung des neuen MTW finanziell unterstützt hatten. Anschließend folgten Grußworte des 1. Bürgermeisters Christian Giese und des neu gewählten Kreisbrandrats Heiko Menig.

Anzeige



JÁNOS SIMON
MALERMEISTER &
LEHMBAUFACHBETRIEB

**HANDWERK AUS
BESTER HAND**

Malararbeiten
Lackieren
Trockenbau
Lehmbau
Verputzen
Tapezieren

T | 09306 3899861
M | info@maler-janos.de
W | www.maler-janos.de
A | Stadtweg 16. 97270 Kist



Mit einem kleinen Festakt an der alten Schule in Fuchsstadt und der Möglichkeit zur Fahrzeugbesichtigung klang die Veranstaltung aus.

Anja Wendl für die Freiwillige Feuerwehr Fuchsstadt e.V.

Singgemeinschaft 1987 Uengershausen

Die Singgemeinschaft Uengershausen lädt wieder herzlich zum traditionellen Sonnwendfeuer am Sportgelände Uengershausen ein.

Am Freitag, 26. Juni 2026 ab 19 Uhr erwartet die kleinen und großen Besucher ein geselliger Sommerabend in gemütlicher Atmosphäre. Für das leibliche Wohl ist mit Spezialitäten vom Grill, Hamburgern, Pommes und kühlen Getränken wie immer bestens gesorgt.



Bei Einbruch der Dunkelheit dürfen die Kinder mit ihren mitgebrachten Fackeln das große Sonnwendfeuer entzünden und so die besondere Stimmung des Abends mitgestalten.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Freiwillige Feuerwehr, die u.a. zum sicheren Ablauf beiträgt, freuen wir uns auf Euren Besuch.

ACHTUNG – ACHTUNG – ACHTUNG

Nach ABBA kommen STARKE FRAUEN!

Starke Frauen(stimmen) gesucht – SING mit UNS!

Im Jahr 2027 feiern wir unter dem Motto „Starke Frauen“ unser großes Chorjubiläum – und dafür suchen wir ab sofort **neue** interessierte Sängerinnen aus allen Ortsteilen, die Lust haben, gemeinsam mit uns **moderne Musik** von, über und mit **starken Frauen** lebendig zu machen. **Vorsingen** oder Notenkenntnisse sind nicht vonnöten.

Dich erwartest:

- eine tolle lebendige Gemeinschaft mit einer tollen Chorleiterin,
- Freude am Singen mit all seinen positiven gesundheitlichen Aspekten,
- eine Stunde gesellige Auszeit vom Alltag pro Woche,
- neue moderne Stücke aus dem Schlager- und Popgenre,
- ein besonderes Konzerterlebnis im Herbst 2027.

Komm demnächst einfach mal zum Schnuppern vorbei, lerne uns kennen und probier Dich aus. Wir proben mittwochs um 19.30 Uhr (außer in den Schulferien) im OG der MZH Uengershausen.

Sei dabei, wenn **starke Frauen** feiern, sei dabei, wenn wir „an Tagen wie diesen“ „atemlos“ in „Amsterdam“ „Wunder geschehen“ lassen und von „Bella Napoli“ träumen!

Kontakt: *Marion Landeck, sg-ueng1987@web.de*



Kirchgasse 3, 97234 Reichenberg

Öffnungszeiten

Di: 17 - 19 Uhr
 Do: 9 - 11 Uhr
 und jeden 1. und 3.
 Sa im Monat:
 10 - 12 Uhr



Reichenberg hilft!



WER BRAUCHT HILFE?
 Bei Einkäufen oder sonstigen Besorgungen? Bitte melden!
 Das Team der Nachbarschaftshilfe ist für Sie da.

ZUSAMMEN SIND WIR STARK.

nachbarschaftshilfe@reichenberg.bayern.de
 ☎ 0175-5315781

Freundeskreis Seniorenwohnen

Am 30. März fand die Jahreshauptversammlung des Freundeskreises Seniorenwohnen mit Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Nach dem Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden sowie des Kassiers erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft. Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

Wiedergewählt wurde Hildegard Kredel als Vorsitzende und Karl Hügelschäffer als stv. Vorsitzender. Kassier Franz Merz und Schriftführerin Judith Tewes wurden ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt. Als Beirat wurden Inge Amse, Claudia Heim, Heidrun Pfeuffer und Katharina Paul (aus dem Kreis der Bewohner) gewählt. Herbert Wilhelm und Heidrun Pfeuffer wurden als Revisoren bestellt.

Festzustellen ist, dass die Beteiligung seitens der Mitglieder leider sehr gering war. Bekanntlich finden in der WG monatliche Veranstaltungen statt die vom Freundeskreis organisiert werden. Dies sind die monatlichen Kaffeerunden, Märchenstunden und Musikstunden. Hierbei würde sich das Team freuen, wenn sich weitere Mitglieder zur Unterstützung bereit erklären würden.

Allianz Fränkischer Süden

Eine für fünf !!

Die Freibäder im Fränkischen Süden sind nun alle in die Saison gestartet und es gibt sie wieder - die allianzweite Badekarte!!!

Eine Eintrittskarte kaufen und damit in fünf Freibäder gehen:

- Freibad Kirchheim
- Freibad Albertshausen
- Freibad am Gaubahnradweg in Gelchsheim
- Freibad in Baldersheim
- Maininselbad Ochsenfurt

Die Saisonkarte gibt's zum Preis von:

- 48 € für Kinder, Schüler, Studierende, Ermäßigte
- 65 € für Erwachsene
- 110 € für Familien

Viel Spaß in den Freibädern unserer Allianz!!



Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Auftragsvergabe und bei Ihren Einkäufen die Inserenten unseres Mitteilungsblattes. Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass es in dieser umfangreichen Form erscheinen kann.

Landrat Thomas Eberth startet digitale Bürgersprechstunde

Der direkte Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern ist ein zentrales Anliegen von Landrat Thomas Eberth: Ab Juni bietet er eine regelmäßige Bürgersprechstunde an – jedoch nicht im Landratsamt Würzburg, sondern flexibel per Telefon oder Videokonferenz. Die Termine sind im zweimonatigen Rhythmus geplant. Der Auftakt findet am Dienstag, 9. Juni 2026, von 16 bis 18 Uhr statt.

„Mir ist wichtig, dass die Menschen im Landkreis Würzburg unkompliziert mit mir ins Gespräch kommen können“, sagt Landrat Thomas Eberth. „Mit der digitalen Bürgersprechstunde schaffen wir ein Angebot, das den Zugang zum Landratsamt erleichtert und zugleich auf die persönlichen Anliegen eingeht. So stärken wir Bürgernähe und Transparenz.“

Direkter Draht ins Landratsamt Würzburg

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich per E-Mail an lob@lra-wue.bayern.de oder telefonisch unter 0931 8003-5161 anmelden. Nach der Anmeldung erhalten sie einen individuellen Gesprächstermin sowie bei Teilnahme per Videokonferenz über die Plattform Webex einen Einladungslink. Pro Gespräch ist ein Zeitfenster von zehn Minuten vorgesehen, solange Termine verfügbar sind. Bei der Anmeldung wird gebeten, das jeweilige Anliegen kurz zu schildern, und anzugeben, ob das Gespräch telefonisch oder per Videokonferenz stattfinden soll. Anmeldeabschluss für die erste Bürgersprechstunde ist Montag, 8. Juni 2026, um 12 Uhr.

Mit der Einführung der digitalen Bürgersprechstunde reagiert das Landratsamt Würzburg auf den wachsenden Bedarf an flexiblen und barrierearmen Kommunikationswegen. Bewusst wird dabei auf eine klassische Präsenzsprechstunde verzichtet, um Bürgerinnen und Bürgern unabhängig von Wohnort, Mobilität oder zeitlichem Aufwand den direkten Zugang zur Verwaltung zu erleichtern und ihnen eine einfache Möglichkeit zu geben, Fragen und Anliegen unmittelbar mit Landrat Thomas Eberth zu besprechen. Weitere Termine werden regelmäßig auf der Webseite www.landkreis-wuerzburg.de veröffentlicht.

Bienenschwärme

Die Schwarmzeit hat begonnen. In der Schwarmzeit teilt sich ein Bienenvolk, und ein Teil der Bienen zieht mit der Königin aus, um eine neue Unterkunft zu finden. Ein Bienenschwarm sammelt sich oft zunächst gut sichtbar an einem Ast, Zaun oder Gebäudeteil. Von dort aus sucht er weiter nach einem passenden Platz.

In den nächsten Wochen kann es vermehrt zur Sichtung/Meldung von Bienenschwärmen kommen.

Wird der Schwarm früh gemeldet, kann er in vielen Fällen sicher eingefangen und an einen geeigneten Ort gebracht werden.

Hilfreich sind Angaben dazu, wo der Schwarm sitzt, wie gut er erreichbar ist und ob sich viele Menschen in unmittelbarer Nähe aufhalten. So lässt sich schneller einschätzen, wie der Schwarm sicher geborgen werden kann.

Ein Bienenschwarm wirkt oft beeindruckend, ist in dieser Situation aber meist mit sich selbst beschäftigt. Trotzdem gilt: Kinder und Haustiere sollten auf Abstand bleiben, und der Schwarm sollte nicht unbeaufsichtigt bedrängt werden.

Wir, der Imkerverein Ochsenfurt und Umgebung mit seinen 150 Mitgliedern, helfen ihnen nun gerne, wenn ihnen ein Bienenschwarm gemeldet wird.

Bei Meldungen oder Sichtungen rufen oder schreiben sie uns gerne an.

Unsere erfahrenen Imker sind, meist auch kurzfristig, in der Lage einen Bienenschwarm fach- und tiergerecht einzufangen und ihm ein neues Zuhause zu geben.

Idealerweise mit Standort des Schwarms oder Kontakt, bei wem wir uns melden können.

Renate Hüttner, 1. Vorsitzende Imkerverein Ochsenfurt u. Umgebung e.V., Albertshäuser Str. 1a, 97256 Geroldshausen, Handy 0172 812 6224, vorstand@imkerverein-ochsenfurt.de

„Faire Schultüte“ für Schulanfängerinnen und Schulanfänger: Stadt und Landkreis Würzburg rufen wieder zum Malwettbewerb „Meine bunte Heimat“ auf

Der erste Schultag markiert für viele Kinder einen ganz besonderen Meilenstein: Neue Freundschaften beginnen, und viele spannende Erfahrungen erwarten sie. Traditionell gehört dazu auch die Schultüte, gefüllt mit kleinen Überraschungen und Leckereien. Auch in diesem Jahr nutzen Stadt und Landkreis Würzburg den Schulstart, um mit der Aktion „Faire Schultüte“ auf fairen Handel und nachhaltigen Konsum aufmerksam zu machen. Gemeinsam veranstalten sie erneut den Malwettbewerb „Meine bunte Heimat“.

Eltern, die beim Befüllen der Schultüte auf fair gehandelte Produkte achten, leisten nicht nur einen Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz. Sie unterstützen zugleich bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen für Produzentinnen und Produzenten weltweit, etwa für Kakaobäuerinnen und Kakaobauern und deren Familien. Unter allen Einsendungen des Malwettbewerbs werden wieder prall gefüllte Schultüten mit fair gehandelten und nachhaltigen Produkten verlost. Unterstützt wird die Aktion von den Weltläden der Region.

Teilnahmebedingungen für den Malwettbewerb „Meine bunte Heimat“

Teilnehmen können alle Grundschulanfängerinnen und Grundschulanfänger, die in Stadt oder Landkreis Würzburg wohnen. Die Aufgabe lautet: „Male ein Bild deiner bunten Heimat in Stadt oder Landkreis Würzburg. Zeige mit viel Fantasie, was deine Heimat besonders und vielfältig macht.“ Das fertige Bild im Format DIN A4 oder DIN A3 kann zusammen mit der ausgefüllten Antwortkarte bei der Umweltstation der Stadt Würzburg abgegeben oder per Post eingeschickt werden an:

Umweltstation der Stadt Würzburg, Niggelweg 5, 97082 Würzburg, Stichwort: Schultüte

Einsendeschluss ist Freitag, 7. August 2026. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden anschließend im Losverfahren ermittelt und bis Ende August benachrichtigt. Eine Auswahl der eingesendeten Bilder wird nach dem Wettbewerb im Landratsamt Würzburg, im Weltladen Würzburg sowie in der Umweltstation der Stadt Würzburg ausgestellt.

Die Antwortkarten werden über die Kindergärten verteilt und stehen außerdem auf der Internetseite des Landkreises Würzburg zum Download bereit unter www.landkreis-wuerzburg.de/fairtrade. Kontakt für Rückfragen: Sabine Jantschke, Agenda-21-Koordinationsstelle (Tel.: 0931 37-4481) oder Brigitte Schmid, Fairtrade-Beauftragte des Landkreises Würzburg (Tel.: 0931 8003-5112).

Energieberatung

Seit Januar 2026 bietet der Landkreis einmal im Monat an fünf Stützpunkten unabhängige Energieberatungen durch qualifizierte Fachberater der Verbraucherzentrale Bayern an. Die Termine finden jeweils zwischen 15:00 und 19:00 Uhr statt und können telefonisch über Frau Walther im Landratsamt Würzburg gebucht werden (Montag bis Freitag, 7:30 -13:00 Uhr, Tel. 0931 80035109).

Beratungstermine im Mai und Juni 2026:

- Giebelstadt – Familienzentrum Zacherle
Dienstag, 09.06.2026
- Erlabrunn – Bürgerhof Erlabrunn
Dienstag, 02.06.2026
- Unterpleichfeld – Kulturzentrum
Mittwoch, 17.06.2026
- Ochsenfurt – Spitalanlage
Montag, 15.06.2026
- Eisingen – Dorfzentrum
Mittwoch, 10.06.2026

Naturgärten gesucht: Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Würzburg vergibt Zertifizierungen für grüne Oasen in Stadt und Landkreis

Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Würzburg sucht auch 2026 wieder naturnah bewirtschaftete Gärten, die sich durch besondere ökologische Vielfalt und umweltschonende Pflege auszeichnen. Gartenbesitzerinnen und -besitzer in Stadt und Landkreis Würzburg sind eingeladen, sich für die Naturgartenzertifizierung zu bewerben.

Artenvielfalt statt Pflanzenschutz und Düngemittel

Ein Naturgarten steht für eine nachhaltige und naturverbundene Form der Gartennutzung. Dazu gehört insbesondere der Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie torfhaltige Erde. Stattdessen wird großer Wert auf Artenvielfalt, standortgerechte Bepflanzung, Lebensräume für Insekten und andere Tiere sowie eine ressourcenschonende Bewirtschaftung gelegt. Auch Bereiche für Wildkraut (auch Unkraut oder Beikraut genannt), Kompostierung, die Nutzung von Regenwasser oder Gemüse- und Kräuterbeete tragen zusätzlich zur ökologischen Qualität bei.

Da Gärten sehr unterschiedlich gestaltet sind, müssen nicht alle Kriterien vollständig erfüllt sein. Entscheidend ist, dass die grundlegenden Anforderungen an eine naturnahe und nachhaltige Bewirtschaftung eingehalten werden. Inzwischen wurden mehr als 50 Gärten in Stadt und Landkreis Würzburg mit dem Prädikat „Naturgarten Bayern blüht“ ausgezeichnet. Die Zertifizierung würdigt das besondere Engagement der Besitzerinnen und Besitzer und deren persönlichen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.

Bewerbung ganzjährig möglich

Wer einen naturnahen Garten besitzt und Interesse an der Teilnahme hat, kann sich ganzjährig beim Kreisverband für Gartenbau und Landespflege melden. Kontakt für Anmeldung und Fragen ist die Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege (Tel.: 0931 / 8003-5463, E-Mail: j.tokarek@lra-wue.bayern.de).

Premiere bei der Aktion „Stadtradeln“: Landkreis Würzburg tritt vom 15. Juni bis 5. Juli in die Pedale

Der Landkreis Würzburg geht erstmalig bei der Radverkehrskampagne „Stadtradeln“ an den Start und lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, gemeinsam in die Pedale zu treten. Vom 15. Juni bis zum 5. Juli 2026 heißt es: Rauf aufs Rad – Klima schützen, Gesundheit stärken und Teamgeist erleben!

Denn beim Stadtradeln zählt jeder Kilometer. Bürgerinnen und Bürger, Schulen, Vereine und Unternehmen sind 21 Tage lang eingeladen, gemeinsam Kilometer für die Region zu sammeln – egal, ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit. Ziel ist es, in einem spielerischen Wettradeln ein Zeichen für klimafreundliche Mobilität auf zwei Rädern zu setzen und den Beitrag des Radverkehrs im Landkreis sichtbar zu machen.



DER MALERBETRIEB

- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Aus- und Einräumservice
- Putz-, Stuck- und Trockenbauarbeiten
- Fassadendämmung
- Hochwertige Oberflächengestaltung
- Betoninstandsetzung, u.v.m.

Gestaltendes Handwerk
ECKERT+KIRCHNER
MEISTERTEAM

Eckert+Kirchner GmbH | Margetshöchheimer Straße 104 | 97299 Zell
Tel. 0931/99133856 | info@meisterteam.net | www.meisterteam.net



STERNBÄCK

Das Würzburger Original

Perfekt gezapftes Bier, typisch fränkische Speisen
und herrlich-urige Atmosphäre mitten in Würzburg.

Sternstraße 2 · 97070 Würzburg · 0931-54056 · sternbaeck@sternbaeck.de
www.sternbaeck.de

Landrat Thomas Eberth freut sich auf die landkreisweite Premiere: „Mit dem Stadtradeln möchten wir möglichst viele Menschen im Landkreis Würzburg für das gemeinsame Radfahren begeistern, und zwar von den sportlich Aktiven bis hin zu denen, die einfach mal ausprobieren möchten, wie gut sich der Alltag mit dem Rad bewältigen lässt.“

Radeln, Kilometer sammeln, gemeinsam das Klima schützen

Teilnehmen können alle Personen, die im Landkreis wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder in einem Verein aktiv sind. Anmeldungen sind möglich unter www.stadtradeln.de/landkreis-wuerzburg. Dafür einfach einem bestehenden Team beitreten oder ein eigenes Team gründen. Die Erfassung der gefahrenen Kilometer erfolgt bequem über die App oder die Website von „Stadtradeln“.

Besonders aufgerufen zur Teilnahme sind die Kreisrätinnen und Kreisräte. Sie starten in einer eigenen Kategorie als Parlamentarierinnen und Parlamentarier und können damit ein Signal für die Radverkehrsförderung aus der Politik senden.

Fragen rund um die Aktion, die Anmeldung und die Teilnahme beantwortet am Landratsamt Würzburg Annegret Karches aus dem Fachbereich Klimaschutz, Energiewende und Mobilität (Tel.: 0931 8003-5101, E-Mail: klimaschutz@lra-wue.bayern.de).

Tag der offenen Gartentür am 14. Juni: Diese Gärten im Raum Würzburg machen mit

Der Landkreis Würzburg und der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege laden am Sonntag, 14. Juni 2026, von 10 bis 17 Uhr zum Tag der offenen Gartentür ein. Zahlreiche private oder gemeinschaftlich gestaltete Gärten bieten an diesem Tag spannende Einblicke in die Vielfalt der regionalen Gartenkultur. Der Eintritt ist frei.

Besucherinnen und Besucher erwartet ein breites Spektrum an Gartenideen, von naturnahen Lebensräumen über kunstvoll gestaltete Zier- und Schaugärten bis hin zu spirituellen Klosteranlagen und nachhaltigen Gemeinschaftsprojekten. Die Gärten und ihre Besitzerinnen und Besitzer erzählen dabei jeweils ihre ganz eigene Geschichte und zeigen, wie individuell und lebendig Gartenkultur sein kann.

Folgende Orte können besichtigt werden:

In **Erlabrunn** öffnet der Obst- und Gartenbauverein den Gemeinschaftsgarten „Dein-Mein-Garten“ an den Kleingärten am Mainradweg sowie den „Ewigen Garten“ nördlich der Tennisplätze, ein naturnaher Garten mit regionalen Trockenstandortpflanzen.

In **Gaukönigshofen** sind gleich mehrere Gärten zu erleben: Ulrich und Sonja Dürr (Hauptstraße 9) zeigen einen großzügigen Familiengarten mit Wellnessbereich, Beate Endres (Am Eichenpfad 23) einen naturnahen Senkgarten mit vielen Insektenlebensräumen und Martina und Wolfgang Höfner (Mühlstraße 19a) einen außergewöhnlichen Garten mit Mammutbäumen und Teichlandschaft.

In **Gerbrunn** öffnet Susanne Kababgi (Sieboldstraße 3) einen vielseitigen Garten mit Teich, Tierhaltung und künstlerischem Atelier.

In **Giebelstadt-Sulzdorf** lädt Wibke Salomon-Karl (Vogelstraße 10) in einen über Jahrzehnte gewachsenen, naturnahen Garten ein.

Der Benediktushof in **Holzkirchen** (Klosterstraße 10) bietet einen Zen- und Klostergarten als Ort der Stille und Meditation.

In **Kürnach** zeigt der Garten von L. B.-Meyer und J. Treutlein (Am Trieb 18) eine kompakte, strukturierte Gartenanlage mit Teich und Pavillon.

In **Neubrunn** öffnen Susanne und Johannes Fersch (Triebsweg 2) einen zertifizierten Naturgarten mit besonderem Fokus auf Biodiversität und nachhaltige Bewirtschaftung.

In **Veitshöchheim** präsentieren Barbara und Tiemo Grimm (Ho-

fellernstraße 28) einen kunstvollen Stauden- und Rosengarten mit selbstgefertigter Keramik.

In **Würzburg-Heidingsfeld** ist der Klostersgarten der Armen Schulschwester (Klosterstraße 23) zu besichtigen, der Obst- und Gemüseanbau mit ruhigen, meditativen Bereichen verbindet.

In **Zell am Main** öffnet der Kräutergarten der Oberzeller Franziskanerinnen (Kloster Oberzell 1), ein traditionsreicher Heilpflanzengarten mit über 70 Heilpflanzen.

Sie sind die Grundpfeiler der Demokratie: Landrat Thomas Eberth ehrt ausgeschiedene Kreisrätinnen und Kreisräte für ehrenamtliches Engagement in der Kommunalpolitik

Demokratie beginnt nicht in Berlin oder München. Sie beginnt in den Sitzungssälen kleiner Gemeinden und Städte, in Ausschüssen und langen Diskussionen um die beste Lösung für die Menschen einer Region. Sie lebt von Bürgerinnen und Bürgern, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, Zeit zu investieren und Entscheidungen mitzutragen. Genau dieses Engagement stand im Mittelpunkt einer Feierstunde im Landratsamt Würzburg, bei der Landrat Thomas Eberth 21 Kreisrätinnen und Kreisräte verabschiedete und sie für ihren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz würdigte.

Viele von ihnen haben über Jahre, manche sogar über Jahrzehnte hinweg die Entwicklung des Landkreises Würzburg begleitet und mitgeprägt. Sie haben Debatten geführt, Kompromisse gesucht, Projekte angestoßen und Entscheidungen getroffen, die den Alltag der Menschen bis heute beeinflussen. Oft geschieht kommunalpolitisches Engagement fernab großer Schlagzeilen, dafür aber nah an den konkreten Anliegen der Bürgerinnen und Bürger.

„Kommunalpolitik ist gelebte Demokratie“, betonte Landrat Thomas Eberth. „Wer sich im Kreistag engagiert, gestaltet Heimat aktiv mit. Unsere Kreisrätinnen und Kreisräte übernehmen Verantwortung für das Gemeinwohl, bringen unterschiedliche Interessen zusammen und tragen dazu bei, dass Zusammenhalt und Miteinander gelingen.“ Gerade in einer Zeit gesellschaftlicher Veränderungen sei dieses ehrenamtliche Engagement von unschätzbarem Wert.

Politisches Engagement von bis zu 30 Jahren

Besondere Anerkennung galt Kreistagsmitgliedern, die über außergewöhnlich lange Zeit Verantwortung übernommen haben.

Rita Heeg aus Waldbüttelbrunn engagierte sich 24 Jahre lang im Kreistag. Die Kommunalpolitikerin von Bündnis90/Die Grünen brachte ihre Stimme unter anderem im Sozial-, Umwelt- und Jugendhilfeausschuss sowie im Personalausschuss und in verschiedenen Aufsichtsgremien ein. Mit ihrer konsequenten Haltung bei sozialen und ökologischen Themen setzte sie früh Impulse für Fragestellungen, die heute stärker denn je im Fokus der Gesellschaft stehen.

Auch Karl Hügelschäffer aus den Reihen der CSU prägte die Kreispolitik über viele Jahre hinweg. Neben seiner Tätigkeit als Gemeinderat und 18 Jahren als Bürgermeister von Reichenberg arbeitete er seit 2002 im Kreistag mit. Sein Engagement führte ihn unter anderem in den Umwelt- und Bauausschuss sowie in den Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens. Besonders als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses stand er für Verlässlichkeit, Transparenz und einen verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Mitteln.

Mit drei Jahrzehnten Kreistagsarbeit blickt Peter Stichler auf eine außergewöhnlich lange Zeit kommunalpolitischer Verantwortung zurück. Seit seiner ersten Wahl 1996 brachte er sich als stellvertretender Fraktionsvorsitzender der SPD, im Kreisausschuss und im Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens in zentrale Entscheidungen des Landkreises ein. Sein besonderes Augenmerk galt dabei den Themen Bildung und Infrastruktur. Als

Bürgermeister von Höchberg verband er über 26 Jahre hinweg kommunale Verantwortung auf Gemeinde- und Kreisebene.

Zum Abschluss der Feierstunde machte Landrat Thomas Eberth deutlich, dass Demokratie auf Menschen angewiesen sei, die sich einbringen und Verantwortung übernehmen – nicht nur für einzelne Interessen, sondern für das große Ganze. Die geehrten Kreisrätinnen und Kreisräte hätten dies über viele Jahre hinweg in beeindruckender Weise getan und damit den Landkreis Würzburg nachhaltig mitgestaltet.

Die ausgeschiedenen Kreisrätinnen und Kreisräte nach der Kommunalwahl 2026:

Simone Barrientos, 2020–2026; Dr. Eva-Maria Distler, 2002–2023; Joachim Eck, 2014–2026; Stefanie Finster, 2020–2026; Rainer Friedrich, 2008–2026; Dr. Titus Hay, 2020–2026; Rita Heeg, 2002–2026; Thomas Hellmuth, 2020–2026; Sebastian Huber, 2020–2024; Karl Hügelschäffer, 2002–2026; Ernst Joßberger, 2008–2026; Julia Klafke-Fernholz, 2020–2023; Uwe Klüpfel, 2008–2026; Helmut Krämer, 2014–2026; Wolfgang Kuhl, 2008–2026; Barbara Kuhn, 2008–2026; Aljoscha Labeille, 2020–2026 Burkard Losert, 2008–2026; Viktoria Marold, 2014–2026; Josef Meixner, 2014–2026; Heiko Menig, 2014–2026; Gerhard Müller, 2024–2026; Thomas Rützel, 2008–2026; Evelyne Sachs, 2020–2026; Klaus Schmidt, 2020–2026; Marion Schmiege, 2014–2026; Olaf Stabrey, 2020–2026; Peter Stichler, 1996–2026; Michael Stolzenberger, 2020–2026; Lothar Wild, 2008–2026; Sebastian Zorn, 2020–2026

Sicher unterwegs mit dem Rad: Online-Mängelmelder für Radwege im Landkreis Würzburg

Zum Beginn der Radsaison erinnert der Landkreis Würzburg an seinen Online-Mängelmelder für Radwege. Nutzerinnen und Nutzer der mehr als 700 Kilometer Radwege im Landkreis können Schäden und Beeinträchtigungen schnell und unkompliziert digital melden.

Ob umgestürzte Bäume, fehlende Verkehrsschilder oder unklare und beschädigte Markierungen: Hinweise aus der Bevölkerung tragen dazu bei, Probleme auf den Radwegen frühzeitig zu erkennen und an die zuständigen Stellen weiterzugeben. Der Landkreis Würzburg bittet deshalb alle Radfahrerinnen und Radfahrer, festgestellte Mängel über das Online-Portal zu melden.

Die eingehenden Hinweise werden im Landratsamt Würzburg geprüft und anschließend an die zuständigen Gemeinden weitergeleitet. Dort erfolgen die weitere Bearbeitung und gegebenenfalls die Behebung der gemeldeten Schäden im Rahmen der personellen und finanziellen Möglichkeiten.

Der Online-Mängelmelder ist auf der Internetseite des Landkreises Würzburg www.landkreis-wuerzburg.de im Bereich „Mobilität“ zu finden.



**Schreinerei
WÖRRLEIN
GmbH**

MEISTERBETRIEB

**Fuchsstadter Hardte 6
97234 Fuchsstadt**

**Tel. 09333 3499834
Mobil 0151 155 585 17
info@schreinerei-woerrlein.de**

Aus Liebe
zum Holz



Sie sorgen dafür, dass alles weiterläuft.

Ob Krankheit oder Urlaub – Sie springen ein, wenn 's drauf ankommt.

Als Springer (m/w/d) übernehmen Sie bei Ausfällen die Zustellung von Zeitungen und Briefen und stellen sicher, dass trotzdem alles pünktlich bei den Empfänger/innen ankommt.

Teilzeit (20 - 30 Stunden/Woche)

- **Zustellung im Raum Reichenberg**
- **Zustelltage Montag bis Samstag in der Zeit zwischen 0.00 Uhr bis 7.00 Uhr nachts**
- **bis zu 17,30 € Stundenlohn durch Zuschläge möglich**
- **durch die wechselnden Zustellbezirke gibt 's zusätzlich noch eine Springerzulage**
- **Führerschein für Auto (Klasse B) erforderlich**

Interesse? Dann kontaktieren Sie uns:

☎ **0931/6001-500**

✉ **zustellerwerden@mainpost.de**

📞 **WhatsApp 0151/41410445**

🌐 **www.wir-lieben-logistik.de/karriere**



Hier geht's direkt zum Bewerbungsformular.

**MAINPOST
LOGISTIKGRUPPE**

Personalabteilung
Berner Straße 2, 97084 Würzburg

Wir lieben Logistik!

MAINPOST



»GORHAU«
F. B. GORHAU GbR

Bestattungs- und Überführungsinstitut
97084 Würzburg | Reuterstraße 2
www.gorhau-bestattungen.de

**24h
Notdienst**

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
auf allen Friedhöfen tätig
alle Bestattungsarten

Antikankauf Ernst
Wir kaufen, was wir versprechen!

Möbel, Pelze, Leder, Puppen, Militaria, Münzen, Zinn, Bilder, Gold, Silber(-besteck), Uhren, Trachten, Taschen, Teppiche, Orden, Bernstein, Skulpturen, Porzellan u.v.m., Zahn-Bruchgold zum aktuellen Goldpreis

Auch komplette Nachlässe – kostenlose Beratung

Schmuck-Aktion: 60% über Materialwert



Seit über **75** Jahren

97084 Würzburg · Seilerstraße 21 · Telefon 0931 / 29 69 68 65

10 Jahre pro-aktive Beratung – eine gelingende Kooperation zum Schutz von Frauen mit dem Polizeipräsidium Unterfranken

Das bestehende Unterstützungssystem für Frauen, die von häuslicher Gewalt, Partnerschaftsgewalt sowie (Ex-)Partnerstalking betroffen sind, wird seit nunmehr zehn Jahren durch das Angebot der pro-aktiven Beratung im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidioms Unterfranken wirkungsvoll ergänzt. Grundlage dieses besonderen Hilfsangebots ist ein Kooperationsvertrag zwischen dem Polizeipräsidium und den spezialisierten Beratungsstellen.

Seit 2016 sind die pro-aktiven Beratungsstellen der beiden Würzburger Frauenhäuser von AWO (Arbeiterwohlfahrt) und SkF (Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Würzburg) für die Region Mainfranken – Stadt und Landkreis Würzburg, Landkreis Main-Spessart und Landkreis Kitzingen – zuständig. In Aschaffenburg (Region Untermain) und Schweinfurt (Region Main-Rhön) besteht das Angebot bereits seit 2015.

Das Konzept der pro-aktiven Beratung setzt direkt nach einem Polizeieinsatz oder einer Anzeigenerstattung an: Betroffene Frauen werden von den Einsatzbeamt:innen vor Ort über die Möglichkeit des pro-aktiven Beratungsangebotes informiert. Mit Einverständnis der Betroffenen nimmt eine Mitarbeiterin der jeweiligen Beratungsstelle daraufhin Kontakt zur Frau auf. Dieses zugehende und niedrigschwellige Vorgehen ermöglicht schnelle Unterstützung in einer oft hochbelastenden Situation für von Gewalt betroffene Frauen und Kinder.

Mit dem pro-aktiven Beratungsangebot können so auch Frauen erreicht werden, die durch die Gewalterfahrungen traumatisiert, entmutigt oder isoliert sind – und von sich aus keinen Zugang zu Beratung und Unterstützungsangeboten finden.

Im Mittelpunkt der Beratung stehen Krisenintervention, Klärung der individuellen Gefährdungssituation, Informationen zu Schutzmaßnahmen sowie eine psychosoziale Begleitung. Ziel ist es, die Frauen zu stabilisieren, sie zu stärken und ihnen Raum zu

geben, das Erlebte aufzuarbeiten. Auch die Situation eventuell mitbetroffener Kinder wird dabei stets berücksichtigt.

Die pro-aktive Beratung ist mit ihrer zeitnahen Intervention ein ergänzender Baustein im Gewaltschutz zwischen polizeilichen Maßnahmen und Schutzmaßnahmen im Rahmen des Zivilrechts bzw. Gewaltschutzgesetzes. Sie verweist Klientinnen bei Bedarf an Fachstellen weiter und schafft dadurch im besten Fall den Zugang zu bedarfsgerechter Unterstützung und Begleitung über die akute Krise hinaus.

Übergeordnetes Ziel des Angebots ist es, weitere Gewalttaten zu verhindern und den betroffenen Frauen eine gewaltfreie Perspektive zu eröffnen. Schutz, Sicherheit und Stabilisierung stehen dabei im Fokus.

Wichtiger Bestandteil der Kooperation mit dem Polizeipräsidium ist der regelmäßige Austausch mit den Beauftragten der Polizei für Kriminalitätsoffer und die gemeinsame Weiterentwicklung des Unterstützungsangebotes. Ebenso elementar ist die enge Abstimmung mit den Schwerpunktsachbearbeiter:innen Häusliche Gewalt, die an jeder Polizeidienststelle für Opfer Häuslicher Gewalt zuständig sind. Damit der fachliche Austausch zwischen Polizei und Beratungsstellen gewährleistet ist, finden außerdem seit zwei Jahren durch die Mitarbeiterinnen der Beratungsstellen regelmäßig Dienstunterrieche in den örtlichen Polizeidienststellen statt.

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens der Kooperation kamen die Mitarbeiterinnen der Beratungsstellen mit der Beauftragten der Polizei für Kriminalitätsoffer, Kriminaloberkommissarin Holzmann, zusammen. In einem gemeinsamen Austausch wurde auf die vergangenen Jahre zurückgeblickt, die vertrauensvolle Zusammenarbeit gewürdigt und Perspektiven für die Weiterentwicklung der Kooperation erarbeitet.

Die Bilanz fällt positiv aus: Die pro-aktive Beratung hat sich als wichtiger Baustein im Hilfesystem etabliert und trägt maßgeblich dazu bei, betroffene Frauen frühzeitig zu erreichen und nachhaltig zu unterstützen.

Theresa Jörg

Zieh Schlussstriche – aber sauber!

Altkleider richtig entsorgen.

Altkleidercontainer
finden Sie auf allen
13 Wertstoffhöfen
von **team orange**.



ALT-KLEIDER



Abgabe in Säcken verpackt

Was gehört in den Altkleidercontainer?

- tragfähige Kleidung, Schuhe (paarweise gebündelt), Haushaltswäsche



Was gehört in die Restmülltonne?

- zerschlissene Kleidung
- verschmutzte Kleidung
- nasse Kleidung
- beschädigte Kleidung

! Kaputte und stark verschmutzte Altkleider müssen in den Restabfall.



team orange | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
 Telefon 0931 / 6156 400
www.team-orange.info | info@team-orange.info
 Öffnungszeiten KundenCenter: Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Wir gehören zum 

Streuobst für alle: Förderaktion im Landkreis Würzburg vom 1. Juni bis 31. Juli – 45 Euro für jeden gepflanzten Baum

Der Landkreis Würzburg und der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege setzen 2026 gemeinsam ihr Engagement für Naturschutz, Artenvielfalt und den Erhalt der heimischen Kulturlandschaft fort: Unter dem Motto „Streuobst für alle!“ können Bürgerinnen und Bürger erneut Obstbäume für ihre privaten Grundstücke bestellen und so aktiv zur Förderung von Klima, Biodiversität und regionaler Versorgung beitragen. Die Bestellphase läuft in diesem Jahr vom 1. Juni bis 31. Juli. Die Ausgabe der Bäume erfolgt zentral am Landratsamt Würzburg am 27. und 28. November 2026.

Im Rahmen des bayerischen Streuobstpakts erhalten Teilnehmer für jeden gepflanzten Hochstamm-Obstbaum eine Förderung von bis zu 45 Euro des tatsächlichen Kaufpreises. Voraussetzung ist eine Stammhöhe von mindestens 1,40 Metern. Bei klassischen Obstsorten wie Apfel, Birne oder Zwetschge deckt die Förderung in der Regel die vollständigen Anschaffungskosten ab.

Große Sortenvielfalt ohne Einschränkungen

Auch weitere Obst- und Wildobstarten wie Walnuss, Quitte und Esskastanie sind förderfähig. Für Wildobst kann im Einzelfall ein Eigenanteil erforderlich sein, was jedoch in den vergangenen Jahren nur selten notwendig war. Es können prinzipiell beliebig viele Bäume bestellt werden. Der begrenzende Faktor ist dabei die zur Verfügung stehende Fläche, da pro Baum eine Pflanzfläche von rund 100 Quadratmetern eingehalten werden sollte, um eine fachgerechte Entwicklung der Bäume sicherzustellen.

Die Teilnahme ist ohne Sortenbeschränkung möglich. Damit steht den Bürgerinnen und Bürgern eine große Auswahl an Obstgehölzen zur Verfügung, die sowohl die ökologische Vielfalt stärkt, als auch zur regionalen Selbstversorgung beiträgt. Nicht förderfähig sind weiterhin Pflanzungen in intensiv bewirtschafteten gewerblichen Anlagen mit hoher Pflanzdichte sowie Doppelförderungen im Rahmen anderer Programme oder verpflichtender Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Mit dem Streuobstpakt

WGV
GUT VERSICHERT.
UND GUT IST.

Nr. 1

**RICHTIG GUT IN
PREIS & LEISTUNG**
Die Wohngebäude-Versicherung der WGV.

WGV Servicebüro Sven Günther
Schmalzmarkt 4, 97070 Würzburg
Telefon: 0931 452 541 98

E-Mail: buero.wuerzburg@wgv.de

Mo. - Fr. 9:00 - 12:30 Uhr, Mo., Di. und Do. 14:00 - 17:00 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Jetzt zur
WGV
wechseln und
sparen!

RENOS® GmbH & Co. KG

Böden Türen Treppen

97234 Reichenberg-OT Fuchsstadt * Albertshäuser Strasse 18 * Tel: 09333-1820 * www.renos.team

SENIORENWOHNANLAGE AM HUBLAND:

PFLEGEFACHHELFER (M/W/D) GESUCHT.

Das Team macht den Unterschied.
Deshalb freuen wir uns auf dich.
Und unsere Bewohner auch!

Weitere Infos unter:

www.willkommen-im-team.info



#SENIORENRICHTUNGEN_LKR_WUE

WIR SIND AUCH
AUF INSTAGRAM!

Elena
Senioreneinrichtungen
des Landkreises Würzburg

KU

hat sich der Freistaat Bayern das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2035 eine Million neue Streuobstbäume zu pflanzen, um den in den vergangenen Jahrzehnten deutlich zurückgegangenen Bestand nachhaltig zu stärken – auch im Landkreis Würzburg.

Bestellung und Kontakt

Bestellungen sind vom 1. Juni bis 31. Juli über das Formular unter www.landkreis-wuerzburg.de/streubobst oder per E-Mail an streubobst@lra-wue.bayern.de möglich.

Erforderliche Angaben:

- Anzahl der gewünschten Bäume
- Art und Sorte
- Pflanzort (Adresse oder Flurnummer)
- Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer)

Fragen beantworten die Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege, Jessica Tokarek (Tel.: 0931 8003-5463), und Streuobstberater Michael Wiesneth (Tel.: 0931 8003-5456).

Pressemitteilung der LAG Süd-West-Dreieck e.V.

Förderaufruf 2026: LAG Süd-West-Dreieck unterstützt innovative Projekte

Die LAG Süd-West-Dreieck e.V. ist ein regionaler Zusammenschluss im süd-westlichen Landkreis Würzburg. Im Rahmen des EU-Förderprogramms LEADER wirkt sie als zentraler Motor für die Entwicklung unseres ländlichen Raums. Als starkes Netzwerk aus kommunalen, wirtschaftlichen und sozialen Akteuren entscheidet die LAG eigenständig, welche innovativen Projekte mit LEADER-Mitteln unterstützt werden und setzt sich unter dem Motto „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Heimat“ für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung zwischen Main und Tauber ein.

In den vergangenen zwei Jahren ist in unserer LEADER-Region viel in Bewegung gekommen. Zahlreiche engagierte Menschen,

Anzeigen

Die Reise Schmiede
Inh. Simone Fersterer

Für jede Buchung im Mai/Juni gibt es wieder einen Eisgutschein

Friedhofstr. 1, Albertshausen
Tel.: 09366-98 29 74

Öffnungszeiten: Mo und Fr 9 - 18 / Di und Mi 9 - 13 und nach Vereinbarung

gasuf.
Energie. Wärme. Zukunft.

Nachhaltig, serviceorientiert, fair kalkuliert:

Ihre Versorgung mit Gas, Pellets, Wärme & mehr!

Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de

Vereine, Initiativen, Unternehmen und Kommunen haben Ideen eingebracht, Projekte entwickelt und gemeinsam mit uns auf den Weg gebracht. Von der Padelarena über ein Kulturzentrum bis hin zum Seniorenbus – die Vielfalt der Vorhaben zeigt, wie lebendig und kreativ unsere Region ist. Dieses große Interesse freut uns sehr.

Für die laufende Förderperiode stehen aktuell noch LEADER-Mittel zur Verfügung. Sie haben eine Idee für ein Projekt, die einen Mehrwert für die Region bietet? **Dann melden Sie sich gerne telefonisch bei uns unter 0931 66398952 oder per E-Mail an info@lag-swd.de.**

Wann eine Projektidee für eine LEADER-Förderung geeignet ist:

- **Klare Projektstruktur:** Das Vorhaben ist inhaltlich definiert, zeitlich begrenzt und umfasst mehr als eine reine Ersatzbeschaffung; die Projektvorbereitung muss noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.
- **Nachvollziehbare Kostenaufstellung:** Die geplanten Ausgaben sind realistisch kalkulierbar und die Gesamtkosten liegen netto über ca. 20.000 Euro.
- **Regionaler Bezug:** Die Umsetzung erfolgt im Gebiet unserer LAG und ist ab 2027 bis Ende 2028 umsetzbar.
- **Mehrwert für die Region:** Das Projekt schafft einen erkennbaren Nutzen für die Allgemeinheit oder mehrere Zielgruppen.
- **Besonderer Beitrag:** Das Vorhaben weist einen innovativen, nachhaltigen oder anderweitig besonderen Ansatz auf.

Projektideen und Inspiration:

- **Aufbau oder Konzeption eines Museums** – z.B. interaktive Ausstellungen, digitale Rundgänge oder neue Vermittlungsformate.
- **Dorfgemeinschaftshäuser** – z.B. Orte der Begegnung, Stärkung des Ehrenamts.
- **(Inklusive) Erlebnis- und Naherholungsflächen** – Orte, die Bewegung, Begegnung und Teilhabe für alle Generationen ermöglichen.
- **Innovative Konzepte und Projekte** – z.B. Machbarkeitsstudie von Wasserstoffmobilität im ländlichen Raum, Aufbau einer Vertical-Farming-Anlage.
- **Projekte für (Umwelt-) Bildung und Klimaschutz** – z.B. Lehr- und Mitmachgärten, Biodiversität, Demokratiebildung.

Team im LAG-Management: Frau Luise Heller und Frau Sara Förster, Telefon: 0931 / 66398952, Mail: info@lag-swd.de

Alle weiteren Informationen zu LEADER und der LAG Süd-West-Dreieck unter:

Website: www.lag-swd.de
Instagram: [lagsuedwestdreieck](https://www.instagram.com/lagsuedwestdreieck)
Facebook: LAG Süd-West-Dreieck e.V.

IMMOBILIENSPRECHSTUNDE

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 18:00 bis 19:00 Uhr

Unsere Spezialisten stehen Ihnen gerne kostenfrei und unverbindlich für Ihre Fragen rund um Ihre Immobilie zur Verfügung.

Kommen Sie vorbei!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Bürogebäude in der Rottendorfer Str. 15a in Würzburg!

Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von mehr als 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Rottendorfer Str. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Sommerfahrt des Kreisverbands für Gartenbau und Landespflege Würzburg führt in die fränkische Rhön

Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Würzburg lädt am Freitag, 3. Juli 2026, zu seiner Sommerfahrt ein. Sie richtet sich an alle Gartenfreunde, die Interesse an Natur und Kultur haben. Der Tagesausflug führt in die fränkische Rhön und bietet ein abwechslungsreiches Programm mit regionalen Einblicken, kulturellen Stationen und geselligem Austausch.

Abfahrt ist um 8 Uhr auf dem Parkplatz am Würzburger Dallenbergbad. Die Busreise führt zunächst zu „Bold's Schnapsideen“ nach Neuwirtshaus im Landkreis Bad Kissingen, wo die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Führung durch den Betrieb sowie eine Verkostung von Schnäpsen und Likören erwartet. Gegen 11:30 Uhr kehrt die Reisegruppe zum gemeinsamen Mittagessen in Obererthal ein. Am frühen Nachmittag steht der Besuch des Golddorfs Fuchsstadt bei Hammelburg auf dem Programm, bei dem Kreisfachberater Dieter Büttner interessante Einblicke in die Dorf- und Gartenentwicklung vor Ort gibt.

Ein weiterer Höhepunkt der Fahrt ist der Aufenthalt am Kloster Kreuzberg. Dort besteht die Möglichkeit, die Klosteranlage und die Umgebung individuell zu erkunden und den besonderen Ort auf sich wirken zu lassen. Gegen 17 Uhr klingt der Tag bei einem gemeinsamen Essen in der Klosterschänke aus, bevor die Rückfahrt nach Würzburg erfolgt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro für Mitglieder eines Obst- und Gartenbauvereins sowie 40 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldungen sind bis spätestens 19. Juni 2026 bei Kreisfachberaterin Jessica Tokarek möglich (Tel.: 0931 / 8003-5463, E-Mail: j.tokarek@lra-wue.bayern.de). Die Fahrt findet nur bei ausreichender Teilnehmerzahl statt.

Bundesagentur für Arbeit Online-Veranstaltungen im Juni 2026

**Digitale Zusammenarbeit mit Ihrer Vermittlungsfachkraft.
Wichtige Informationen bei Arbeitsuche / Arbeitslosigkeit**

Herzlich Willkommen bei Ihrer Agentur für Arbeit!

Wir möchten Ihnen auch auf diesem Wege alles für eine effektive und gute Zusammenarbeit mit Ihrer Beratungs- oder Vermittlungsfachkraft mit auf den Weg geben. Welche Kontaktwege nutzen Sie am sinnvollsten? Welche Chancen zur Selbstinformation bieten wir Ihnen und nicht zuletzt, welche Rechte aber auch Pflichten in der Zusammenarbeit kommen auf Sie zu.

Sie haben am Ende der Veranstaltung die Möglichkeit offene Fragen zu stellen. Nutzen Sie die Möglichkeit diese Dinge vor Ihrem Beratungsgespräch zu klären, so bleibt mehr Zeit für das Wesentliche – Ihre berufliche Zukunft!

Datum: 3. und 17. Juni; jeweils um 17.00 Uhr
Beratungs-/Vermittlungsfachkräfte Agentur für Arbeit

**JETZT IN
KLEINRINDERFELD**

PIZZA DRIVE
LIEFERSERVICE

10%
RABATT

HAUPTSTRASSE 9,
97271 KLEINRINDERFELD

09366/9817810
0931/6668623

WWW.PIZZA-DRIVE-KLEINRINDERFELD.DE

*BEI ANWELDER

Erfolgreiche Bewerbungsschreiben und Tipps für das Vorstellungsgespräch

Eine Bewerbung ist stets auch Werbung in eigener Sache. Wie bereite ich mich darauf vor? Worauf kommt es bei der Bewerbung an? Was gehört alles in meine Bewerbungsmappe? Wie gestalte ich Anschreiben und Lebenslauf? Was ist bei der Online-Bewerbung und im digitalen Bewerbungsverfahren zu beachten? Wie werden Skills im Vorstellungsgespräch abgefragt? Wie läuft ein Vorstellungsgespräch ab? Wie kann ich KI im Bewerbungsprozess nutzen.

In dieser virtuellen Veranstaltung erhalten Sie wertvolle Tipps und Anregungen für Ihre Stellensuche, Bewerbung und das Vorstellungsgespräch.

Datum: 23. Juni; 18.00–19.30 Uhr

Referentin: Barbara Brückner (Beauftragte für Chancengleichheit)

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen sowie die Einwahllinks (Microsoft Teams) unter: www.angeklickt-durchgeblickt.de oder www.arbeitsagentur.de/wuerzburg (Auswahl „Virtuelle Events“)

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer
Auftragsvergabe und bei Ihren Einkäufen die
Inserenten unseres Mitteilungsblattes.
Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass es in
dieser umfangreichen Form erscheinen kann.**

Anzeigen

**SERVICE FÜR IHREN
GARTEN**

Neugestaltung & Pflege
Pflasterarbeiten

0931 386 58 770
vinzenz-wuerzburg.de

VINZENS
INKLUSIONSBETRIEB
VINZENZ GALA BAU

Jetzt bewerben!

PuzzleNet

Zahlreiche Puzzles aus aller Welt

Fotopuzzles (bis 2000 Teile) von Ihren eigenen Bildern
Fotopuzzles aus Holz (mit besonders großen Teilen)

Alles im Internet: www.puzzle-net.de

Online bestellen oder Tel. 09366/9806619, Uengershauser Str. 50, 97234 Reichenberg

**Reifenservice
Fuchsstadt**

Gebrauchtreifen • Neureifen • Alufelgen

09333/902990

An- und Verkauf von

- Gebrauchtreifen
- Alufelgen / Stahlfelgen
- Komplettträger (Sommer / Winter)

Montageservice
Altreifenentsorgung gewerblich und privat

Veranstaltungstermine 2026

– ohne Anspruch auf Vollständigkeit –

Termin	Ort	Anlass/Veranstalter
regelmäßig	Rei	tauschbar Markt Reichenberg, Kirchgasse 3, dienstags, 17:00–19:00 Uhr, donnerstags, 9:00–11:00 Uhr und jeden 1. u. 3. Samstag pro Monat, 10:00–12:00 Uhr
regelmäßig	Rei	Offene Kaffeerunde im Seniorenwohnen, Am Haag, jeden 2. Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr
regelmäßig	Rei	An Mittwochnachmittagen ohne Kaffeerunde und bei gutem und trockenem Wetter Spaziergang gemäß kurzfristiger Ankündigung
regelmäßig	Rei	Familienstützpunkt, Krabbelgruppe, im Galeriegebäude, Donnerstags von 10:15 bis 11:15 Uhr
regelmäßig	Rei	Jeden Donnerstag Krabbeltreff für Schwangere, Großeltern und Eltern mit Kindern bis drei Jahren, 10:15 Uhr, kostenfrei (Jeden zweiten Donnerstag kommt Diana Greif vom Familienstützpunkt dazu).
regelmäßig	Rei	Seniorenclub, dienstags 13:30–17:00 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Kirchgasse
regelmäßig	Rei	Seniorentaxi für Reichenberg, Anmeldung: Montag bis Freitag vom 8:30 bis 11:30 Uhr: 0151-29518116 Das Seniorentaxi fährt donnerstags um 10:00 Uhr. Aufgrund des Feiertags zu Fronleichnam fährt das Seniorentaxi bereits am am Mittwoch, den 3. Juni 2026
Mi. 27.05.	Rei	Gärtnerstammtisch, Obst- und Gartenbauverein, Schützenhaus, 19:00 Uhr
Fr. 29.05.	Rei	„Zum guten Schluss“, eine halbe Stunde stimmungsvolle Musik, ev. Kirche in Reichenberg, 19:30 Uhr
So. 31.05.	Rei	Treffen für Boule-Freunde. Willkommen sind alle Anfänger und erfahrene Spieler. Bitte Boulekugeln mitbringen. Treffpunkt: Rathausvorplatz um 18:00 Uhr. Kontakt:

Anzeige

OLIVER HERGET
Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegung

Am Schlosblick 4
97234 Reichenberg

Telefon: 0931 / 3599474
Mobil: 0176 / 20065673
Email: oliverherget@yahoo.de

Norbert Dürr, Bahnhofstraße 5 in Reichenberg, Tel. 0931-66057362

Fr. 12.06. bis	Rei	Feuerwehrfest, Freiwillige Feuerwehr Reichenberg
So. 14.06.		
Sa. 13.06.		Altpapiersammlung in Reichenberg, Fuchsstadt, Lindflur, Uengershausen, Jugendarbeit der örtlichen Vereine
Sa. 13.06.	Rei	Repair-Café Reichenberg, Selbsthilfwerkstatt, ev. Gemeindehaus, 13:00–17:00 Uhr
Mi. 17.06.	Rei	Mitgliederversammlung Sängerverein Reichenberg, ev. Gemeindehaus, 18:30 Uhr
Fr. 19.06. bis	Rei	Dressur- und Springturnier, Reitclub Reichenberg
So. 21.06.	Rei	Katholisches Pfarrfest in Reichenberg
So. 21.06.	Ue	Sonnwendfeuer, Singgemeinschaft 1887 Uengershausen, Sportgelände TSV Uengershausen, 19:00 Uhr
Fr. 26.06.	Rei	„Zum guten Schluss“, eine halbe Stunde stimmungsvolle Musik, ev. Kirche in Reichenberg, 19:30 Uhr
Fr. 03.07.	Fu	Kirchweih, Landjugend Fuchsstadt e.V., alte Schule am Kirchberg 6 in Fuchsstadt, ab 19:00 Uhr
Sa. 04.07.	Rei	Weißwurst-Frühstück, VdK-OV Reichenberg, Galeriegebäude in Reichenberg, 10:30 Uhr
Sa. 04.07.	Rei	Zusammenkunft VdK OV Reichenberg, Galeriegebäude, Kirchgasse 9 in Reichenberg, 10:30 Uhr
So. 05.07.	Rei	Karibuni-Benefizkonzert mit den „Voices“ im Schlosshof in Reichenberg, 19:00 Uhr
So. 05.07.	Fu	Kirchweih, Landjugend Fuchsstadt e.V., alte Schule am Kirchberg 6 in Fuchsstadt, ab 12:00 Uhr
Mo. 06.07.	Fu	Kirchweih, Landjugend Fuchsstadt e.V., alte Schule am Kirchberg 6 in Fuchsstadt, ab 18:30 Uhr
Sa. 11.07.	Al	Lange Badenacht im Freibad Albertshausen
So. 12.07.	Al	Schwimmbadgottesdienst mit anschließendem Schwimmbadfest
Fr. 17.07. bis	Rei	Sportfest des TSV Reichenberg 1912 e.V., am Sportgelände des TSV in Reichenberg
So. 19.07.		
Sa. 25.07.	Ue	3. Brasilianische Gitarrennacht – Guitar Masters, Mehrzweckhalle in Uengershausen, 19:00 Uhr
Sa. 25.07.	Fu	REWE-Kleinfeld Cup für AH-Mannschaften, während und nach dem Turnier Festbetrieb, Sportgelände des SV Fuchsstadt – Alte Füchse, ab 14:00 Uhr
Sa. 01.08.	Fu	Biergartenfest am Sportplatz in Fuchsstadt, Dorfmusik und Sportverein
Fr. 28.08.	Rei	„Zum guten Schluss“, eine halbe Stunde stimmungsvolle Musik, ev. Kirche in Reichenberg, 19:30 Uhr
Sa. 05.09.		Altpapiersammlung in Reichenberg, Fuchsstadt, Lindflur, Uengershausen, Jugendarbeit der örtlichen Vereine
Fr. 25.09.	Rei	„Zum guten Schluss“, eine halbe Stunde stimmungsvolle Musik, ev. Kirche in Reichenberg, 19:30 Uhr
Fr. 29.10.	Rei	„Zum guten Schluss“, eine halbe Stunde stimmungsvolle Musik, ev. Kirche in Reichenberg, 19:30 Uhr
Fr. 06.11.	Ue	Kesselfleischessen, MZH-Verein Uengershausen, Gaststätte der Mehrzweckhalle, 18:00 Uhr

- So. 08.11. Ue Kirchweihessen, MZH-Verein Uengershausen, Gaststätte der Mehrzweckhalle, 12:00 Uhr
- Sa. 14.11. Rei Winterfeier des VdK-OV, Galeriegebäude in Reichenberg, Kirchgasse 9, für alle VdK-Mitglieder aus Reichenberg sowie Geroldshausen/Moos, 15:00 Uhr
- Fr. 27.11. Rei „Zum guten Schluss“, eine halbe Stunde stimmungsvolle Musik, ev. Kirche in Reichenberg, 19:30 Uhr
- Sa. 05.12. Altpapiersammlung in Reichenberg, Fuchsstadt, Lindflur, Uengershausen, Jugendarbeit der örtlichen Vereine
- So. 06.12. Li Glühweinausschank am Waaghäusle, Singkreis Frohsinn Lindflur, Dorfmitte, 15:30 Uhr
- Fr. 25.12. Fu Preisschafkopfturnier im Sportheim des SV Fuchsstadt
- Fr. 30.12. Rei „Zum guten Schluss“, eine halbe Stunde stimmungsvolle Musik, ev. Kirche in Reichenberg, 19:30 Uhr

2027

- So. 28.02. Ue Jubiläumsfeier, 100 Jahre Posaunenchor Uengershausen, Mehrzweckhalle in Uengershausen

Diese und weitere Veranstaltungstermine finden Sie auf der Internetseite: www.markt-reichenberg.de

Änderungen/Ergänzungen melden Sie bitte unter Tel. 0931/60061-63 oder E-Mail: mitteilungsblatt@reichenberg.bayern.de

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint voraussichtlich am 19. Juni (das Folgende am 24. Juli).

**Redaktionsschluss
am Mittwoch, 10. Juni um 9:00 Uhr
(fürs Folgende am 15. Juli, 9:00 Uhr).**



Nach dem Redaktionsschluss eingehende Beiträge werden erst in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes veröffentlicht!

Wir suchen ab sofort für unsere Finanz- und Lohnbuchhaltung eine/n

**Steuerfachangestellte/n (m/w/d)
in Teilzeit (ca. 20 Std. pro Woche)**

Voraussetzungen:

Erfahrung in den Bereichen Finanz- u. Lohnbuchhaltung
Datev-Kenntnisse
Kenntnisse in MS-Office (Word, Excel)

Bewerbungsunterlagen bitte an:

geometrie concern GmbH
i_PARK Klingholz 16
97232 Giebelstadt
www.geometrie-concern.de

E-Mail: personal@geometrie-concern.de
Tel. +49 (0) 9334 943 100



Eine Aufgabe mit Sinn ...



Deine Schulzeit endet?
Du weißt noch nicht, was Du
machen möchtest?
Dann komm zu uns!

**...ein Jahr für mich
und andere**

FSJ / BFD

Dich erwartet:

- Die Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Menschen mit Behinderung
- Eine Vergütung mit weiterem Anspruch auf Kindergeld
- Anrechnung des FSJ auf NC für Studiengang

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über eine Mail von Dir!

z.Hd. Franka Koshof
Berner Str. 10 * 97084 Würzburg
☎ 0931 / 6675 1500
internat@zfk-wuerzburg.de



FÖRDERZENTRUM FÜR
KÖRPERLICHE UND
MOTORISCHE ENTWICKLUNG
WÜRZBURG | HEUCKELHOF

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich (jeweils zur Monatsmitte). Es wird kostenlos an jeden Haushalt der Marktgemeinde verteilt.

Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige im Monat _____

Auftraggeber (Vorname, Name) _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Telefon _____ evtl. Fax/E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Textwunsch (evtl. auch Muster aus früheren Mitteilungsblättern verwenden, aufkleben und Textänderungen vermerken)

Beigefügt:

Muster-Vorlage

PDF-, JPG-Daten

Wenn der Platz nicht ausreicht, verwenden Sie bitte ein weiteres Blatt als Anlage.

Preise für private Anzeigen: **9 x 4,5 cm: 13,50 Euro** **9 x 9 cm: 27,- Euro**

Die Preise für andere Größen teilt Ihnen die Gemeindeverwaltung gerne mit.

Zahlungsweise: **Rechnung** **mit SEPA-Mandat** (bisher: Einzugsermächtigung)

Feld bitte nicht beschriften – Eingangsvermerk Rathaus

Formular für SEPA-Mandat:

www.markt-reichenberg.de

Downloads / Formulare / SEPA-Lastschriftmandat

Anzeigenannahme im Rathaus während der Öffnungszeiten oder per Post, Fax, E-Mail:

Gemeindeverwaltung Markt Reichenberg, Rathaus, Kirchgasse 5, 97234 Reichenberg, Frau Wagner,
Tel. 0931/60061-63, Fax 0931/60061-19, E-Mail: Mitteilungsblatt@reichenberg.bayern.de

oder an: PrintNet im Verlag Klaus Skupch, Uengershauser Straße 50, 97234 Reichenberg,
Tel. 09366/98066 19, Fax 09366/98396 08, E-Mail: mb-reichenberg@web.de

Hier erhalten Sie auch Informationen und Beratung zu gewerblichen Anzeigen im Mitteilungsblatt.



SPONSEL

SCHREINEREI

MEHR
WOW
BEIM
WOHNEN!

SCHREINEREI SPONSEL
HOLZHANDWERK SEIT 1998

Schreinerei Sponzel | Brauereistr. 19a | 97234 Fuchsstadt
T 09 333 - 904 947-10 | www.schreinerei-sponzel.de

**JETZT KOSTENFREI
DEN WERT IHRER IMMOBILIE
ERMITTELN.**



**JETZT UNVERBINDLICH
WERT
ERMITTELN.**

**KENNEN SIE DEN WERT
IHRER IMMOBILIE?**

Bewerten Sie jetzt Ihre Immobilie unverbindlich online unter:



ROSENGARTH
IMMOBILIEN

rosengarth-immo.de



Einfach mit der Kamera-App
Ihres Smartphones scannen und direkt
zur Immobilienbewertung gelangen.

Rosengarth Immobilien
Telefon: 0931 8804861 | E-Mail: info@rosengarth-immo.de



**AUTOHAUS
NEUMANN** OHG

Typen, die begeistern. **Seit 1947.**



SO NAH. SO GUT.

Ausgezeichneter Service für Fiat, Alfa Romeo und Jeep.

**Direkt an der B19
97234 Albertshausen**

Nur 10 Minuten
von Würzburg
entfernt!

UNSER SERVICE FÜR SIE:

- Jahres- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- HU- und AU-Abnahme
- Service-Arbeiten zu attraktiven Preisen – auch für Fremdfabrikate
- zeitwertgerechte Reparaturen
- geprüfte Teile
- maßgeschneidertes Zubehör

- Prüfung von Flüssiggasanlagen an Wohnmobilen
- Service an Fiat Wohnmobilen und Garantiarbeiten
- SB-Waschanlage
- TOTAL-Tankstelle
- Reifendienst und Achsvermessung
- Reifen-Einlagerung
- Klimatechnik

Autohaus Neumann OHG
TOTAL Tankstelle
An der B19 · 97234 Albertshausen
Telefon: 0 93 34 - 3 55 · Telefax: 09334 1704
info@neumann-automobile.com










Weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie unter www.neumann-automobile.com